

Ämtlicher Teil.

[42765]

Bekanntmachung.

Buchhändler-Verband »Kreis Norden«.

In der am 11. September d. J. zu Flensburg abgehaltenen Kreisvereinsversammlung wurde der Vorstand für das Vereinsjahr 1898/99 wie folgt gewählt:

I. Vorsigender: Herr Hermann Seippel-Hamburg,

II. Vorsigender: Herr R. Quikow-Lübeck,

I. Schriftführer: Herr Justus Pape-Hamburg,

II. Schriftführer: Herr G. Winter-Bremen,

Schlagmeister: Herr G. Wulffhagen-Hamburg,

Herr W. Halle-Altona,

Herr Edm. Schmerzahl-Lübeck,

Herr D. Segelken-Oldenburg,

Herr Aug. Westphalen-Flensburg.

Hamburg, 25. September 1898.

Bekanntmachung.

Frau Mathilde Eichbichler in München übergab uns, einem letzten Wunsche ihres verstorbenen Gatten, des Verlagsbuchhändlers Josef Eichbichler i/Fa. J. Schweizer Verlag, entsprechend, den Betrag von

300 M

zur freien Verfügung für den Unterstützungs-Verein.

Den Satzungen gemäß werden wir den Namen unseres verstorbenen Kollegen immerwährend in den Listen unseres Vereines führen

Indem wir dies hierdurch zur Anzeige bringen, sprechen wir auch an dieser Stelle nochmals unsern herzlichsten Dank aus.

Berlin, den 24. September 1898.

Der Vorstand des Unterstützungs-Vereins Deutscher Buchhändler und Buchhandlungs-Gehülfen.

E. Paetel. W. Gronau. M. Winkelmann.

D. Seehagen. Dr. R. Weidling.

Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels.

(Mitgeteilt von der J. C. Hinrichs'schen Buchhandlung.)

° vor dem Titel = ohne Ausdruck der Firma des Einsenders auf dem betr. Buche.

† vor dem Preise = nur mit Angabe eines Nettopreises eingeschickt.

Die mit n. vorgezeichneten Preise der Verleger müssen im Auslande zum Teil erhöht werden, die mit n.n. und n.n.n. bezeichneten auch im Inlande.

Preise in Mark und Pfennig.

Beffersche Buchh. in Berlin.

Ordnung der Prüfung f. das Lehramt an höheren Schulen in Preußen vom 12. X. 1898 u. Ordnung der praktischen Ausbildung der Kandidaten f. das Lehramt an höheren Schulen in Preußen vom 15. III. 1890. gr. 8°. (III, 36 S.) n. —. 60

hundertundsechzigster Jahrgang.

Buchhandlung f. Innere Mission in Schw. Hall.

Arbeiter-Kalender, illustrierter, f. d. J. 1899. Hrsg. v. Th. Traub. 4°. (III, 53 u. 11 S. m. 1 Wandkalender.) —. 25

Familien-Kalender, illustrierter. 1899. Hrsg. v. D. Faulhaber. 4°. (53 u. 7 S. m. 1 Wandkalender.) —. 20

Kalender des evangelischen Volkes 1899. Hrsg. v. D. Faulhaber u. R. Reischle. 4°. (53 u. 5 S. m. Abbildgn. u. 1 Wandkalender.) —. 20

Landmann, der. Illustrierter Kalender f. d. J. 1899. Hrsg. v. Ph. Held. 4°. (69 u. 11 S.) —. 30

Buchhandlung des Waisenhauses in Halle a. S.

°Festschrift zur 200jährigen Jubelfeier der Franckeschen Stiftungen am 30. VI. u. 1. VII. 1898. Dargebracht v. dem Realgymnasium in den Franckeschen Stiftgn. gr. 4°. (III, 103 S. m. Abbildgn.) n.n. 2. 50

° — dasselbe u. der lateinischen Hauptschule. Dargebracht v. dem Kollegium der latein. Hauptschule. gr. 4°. (IX, 244 S. m. Fig.) n.n. 5. —

°Lange, A.: Verzeichnis sämtlicher Lehrer der lateinischen Hauptschule u. des königl. Paedagogiums seit Ostern 1833. — A. Lange, Th. Merklein, K. Weiske: Verzeichnis der Abiturienten der lateinischen Hauptschule u. des königl. Paedagogiums in den Franckeschen Stiftgn. zu Halle a. S. seit Ostern 1848, sowie der Abiturienten aus früherer Zeit, welche als noch lebend ermittelt worden sind. [Aus: »Festschrift der latein. Hauptschule.«] gr. 4°. (90 S.) n.n. 1. 25

Polytechnische Buchhandlung in Wittweida.

Pohlhausen, A.: Berechnung, Konstruktion u. Anlage der Transmissions-Dampfmaschinen. 18. u. 19. Lfg. gr. 4°. (S. 245—268 m. Fig. u. 4 Taf.) à n. 1. —

Friedrich Caesmann sen. in Wels.

Pieder f. Deutsche. 2. Aufl. 16°. (40 S.) bar n. —. 20

Englin & Laiblin in Reutlingen.

Gaus- u. Familien-Bibel, große illustr., od. die ganze hl. Schrift des Alten u. Neuen Testaments nach der deutschen Übersetzg. M. Luthers. Durchgesehen im Auftrag der deutschen evangel. Kirchenkonferenz. Mit erklär. Anmerkgn. v. P. Langbein u. andern evang. Geistlichen. Altes Testament 1. Bd. Fol. (680 S. m. 4 Karten.) Geb. in Halbledr. bar 12. 50; m. Goldschn. 14. —

Anton Foll in Wiener-Neustadt.

Kolhanig, H.: Geschichte der Orte des südlichen Steinfeldes u. der Neuen Welt sowie des angrenzenden Berglandes. I. Fischau am Steinfeld. gr. 8°. (39 S. m. 1 Taf.) n. 1. —

Serftenberg'sche Buchh. in Hildesheim.

Mirow, L.: W. A. Mozart. Ein Beitrag zum Mozart-Kultus in übersichtl. Darstellg. des i. Mozart in Wort u. That in letzter Zeit geschaffenen. 8°. (V, 47 S.) n. 1. —

Reichs-, Historien-, genealogischer u. Haushaltungs-Kalender, allgemeiner, auf d. J. 1899. 4°. (55 S.) —. 25

Julius Grubert in München.

Arznei-Taxe f. das Königr. Bayern. Bedall's Ergänzungs-Taxe. 7. Aufl. Hrsg. vom Verein der Apotheker Münchens. Nachtrag 1898. gr. 8°. (1 S.) bar —. 20

B. A. Ged in Wien.

Abteien u. Klöster in Österreich. Heliogravuren nach Naturaufnahmen v. O. Schmidt. Text v. C. Wolfsgruber. 2. Lfg. gr. Fol. (5 Bl.) n. 8. —

Rainer Gosh in Neutitschein.

Klingenberger, H.: Kaiserin Elisabeth v. Oesterreich. Unserer Kaiserin Leben, Wirken u. Tod. Mit zahlreichen Orig.-Illustr., zum Theil nach eigenen Aufnahmen in Genf u. Wien. gr. 8°. (64 S.) n. —. 50

J. Huber, Verlags-Ges., in Frauenfeld.

Anleitung, kurze, zum Messen u. Punktieren des Schweizerischen Braun- u. Grauviehes, nebst den bezügl. Maß- u. Punktier-tabellen. Hrsg. vom Vorstande des Verbandes Schweizer Viehzucht-Genossenschaften. 4. Aufl. 8°. (II, 41, 23, 16, 16, 2 u. 2 S.) Geb. in Leinw. n. 1. 60

Franz Lipperheide in Berlin.

Frauen-Zeitung, illustrierte. Red.: D. Hein u. A. Grosse, f. Oesterreich-Ungarn: R. Mohr. 25. Jahrg. 1898. 19. Heft. Fol. (30 S. m. 1 farb. Modebild u. 1 Schnittbog.) Vierteljährlich bar 2. 50

A. Parrhysius in Berlin.

Militär-Musiker-Notiz- u. Taschenbuch f. d. J. 1899. 16. Jahrg. gr. 16°. (320 u. Musikbeilage 93 S. m. 1 Bildnis.) Geb. in Leinw. n. n. 1. 60

R. Reich in Basel.

Bornemann, W.: Historische u. praktische Theologie. Öffentliche Antrittsvorlesg. gr. 8°. (31 S.) n. —. 80
Burkhardt, P.: Die Basler Täufer. Ein Beitrag zur Schweizer Reformationgeschichte. gr. 8°. (XI, 125 S.) n. 2. —
Huber, E.: Betrachtungen üb. die Vereinheitlichung u. Reform des schweizerischen Grundpfandrechts. gr. 8°. (VII, 104 S.) n. 1. 60

Moritz Schäfer in Leipzig.

Settegast, P.: Die Lehre v. der Landwirtschaft. Unter Mitwirkg. hervorrag. Fachmänner hrsg. 9. Hft. gr. 8°. (2 Bog. m. Fig.) n. —. 50
Weiler, W.: Wörterbuch der Elektrizität u. des Magnetismus. 15. Hft. gr. 8°. (S. 561—600.) n. —. 75

Alwin Schmidt's Verlag in Leipzig.

Fritzsche, R.: Kursbuch f. Sachsen, das übrige Mitteldeutschland, Böhmen u. Schlesien, sowie die hauptsächlichsten Anschlussbahnen in Nord- u. Süddeutschland. Mit 1 Eisenbahnkarte. Winter-Ausg. 1898 (1. Oktbr.). gr. 8°. (244 S.) In Komm. bar —. 50

Georg Ezelinski in Wien.

Laurencic, J.: Österreich in Wort u. Bild. Vaterländisches Jubiläums-Prachtwerk. Eine Sammlg. v. prachtvollen photograph. Reproduktionen der hervorragendsten Städtebilder, Bauten u. maler. Landschaften Österreichs. (In 24 Hftn.) 1. Hft. qu. gr. 4°. (26 S.) —. 85
Medizinal-Schematismus der Aerzte, Thierärzte, Apotheker, sowie der Spitäler, Curorte u. sonstigen Sanitätsanstalten v. Oesterreich-Ungarn. Mit e. Anh.: Verzeichniss der Curorte u. Heilquellen Oesterreich-Ungarns, der medicin. Capacitäten u. Consiliarärzte in Wien u. Budapest u. Bezugsquellen-Wegweiser medicin., chem. u. pharmaceut. Gebrauchs- u. Handelsartikel. III. Jahrg. 1898—1899. gr. 8°. (III, 287 S.) n. 9. —

Internationaler Verein zur Bekämpfung der wissenschaftlichen Tierkoller in Dresden.

Thornton, J. D.: Die Hauptansprüche der Divisektoren. Zurückgewiesen. Aus dem Engl. 8°. (44 S.) n. —. 30

Deutsches Volksblatt in Stuttgart.

Volks- u. Haus-Kalender, Stuttgarter katholischer. 51. Jahrg. Jahrg. 1899. 4°. (92 S. m. Abbildgn.) n. —. 40
Wandkalender, katholischer, f. 1899. qu. gr. 4°. (2 Bl.) n. —. 10

A. Wilpert in Groß-Strehlitz.

Lehrer-Kalender, allgemeiner deutscher, f. d. J. 1899. Für Schulinspektoren, Rektoren, Lehrer u. Seminaristen hrsg. v. A. Jellito u. D. Wilpert. 2. Jahrg. gr. 16°. (240 S.) Geb. in Leinw. n. 1. —

Konrad Wittwer's Verlag in Stuttgart.

Bothke, H.: Der polychrome Backsteinbau ohne Anwendung v. natürlichem Gestein. 8. u. 9. (Schluss-) Lfg. gr. Fol. (15 Farbdr.) bar n. 15. — (Kplt. in Mappe: n. 85. —)

Verzeichniss künftig erscheinender Bücher, welche in dieser Nummer zum erstenmale angekündigt sind.

J. P. Bachem in Köln. 7073
 Bachem's Jugend-Erzählungen. 5. Bd. Heitzer, die Tochter des Bergmanns. Geb. 1 M 20 J.

J. Bensheimer Verlag in Mannheim. 7088
 Lehmann, Lehr- u. Lesebuch der französischen Sprache. 18. Aufl. Geb. 3 M.

Craz & Gerlach Joh. Stettner in Freiberg i. S. 7075
 Thallner, Werkzeugstahl. 4 M.

C. Dülfer's Verlag in Breslau. 7085
 Doppe, Evangelien-Bearbeitung. 1 M 50 J; geb. 1 M 80 J.

R. Friedländer & Sohn in Berlin. 7084
 Reissert, Geschichte u. Systematik der indigo-Synthesen. 1 M.

Andr. Göbel's Verlag in Würzburg. 7075
 Costa, Komm Herr Jesus. Ca 2 M.
 Müller, der Reform-Katholicismus. 1 M 50 J.

Carl Graef in Wien. 7085
 Müller-Guttenbrunn, Kleist's Hermannsschlacht — ein Gedicht auf Oesterreich. 80 J.

A. Hartleben's Verlag in Wien. 7080
 Schweiger-Berchensfeld, im Reiche der Cyclophen. 1. Bfg. 50 J.

Herder'sche Verlagshandlung in Freiburg i. B. 7084
 Becker, die Pflichten der Kinder. 2. Aufl. 1 M 50 J; geb. 2 M 20 J.
 — die Christl. Erziehung der Eltern. 2. Aufl. 2 M; geb. 2 M 80 J.
 Haan, philosophia naturalis. Ed. II. 2 M 20 J; geb. 3 M 40 J.
 Habingsreither, Lehrbuch der kathol. Religion. 3. Teil: Sittenlehre. 2. Aufl. 1 M 60 J.
 Lehnen, der Weg zum inneren Frieden. 16. u. 17. Aufl. 2 M 25 J; geb. 3 M u. 4 M 80 J.
 Pesh, das religiöse Leben. 9. Aufl. 1 M.
 Schaub, die Eigentumslehre. 6 M.
 Scherer, Bibliothek f. Prediger. 4. Bd. 5. Aufl. 8 M; geb. 10 M.
 Schmitt, Erklärung des kleinen Deharbe'schen Katechismus. 9. Aufl. 2 M 20 J; geb. 3 M 40 J.

Hermann Michels Verlag in Düsseldorf. 7085
 Woltmann, die Darwin'sche Theorie und der Socialismus. 4 M; geb. 5 M.

Verlagsbuchhandlung Paul Parey in Berlin. 7087
 Johne, der Trichinenschauer. 6. Aufl. Geb. 3 M 50 J.
 Hilfstafeln zur Inhaltsbestimmung von Bäumen u. Beständen der Hauptholzarten. Geb. 2 M.
 Zeitler, die Niederjagd in Versen. Geb. 5 M.

Albert Rathke's Verlagsbuchhandlung in Magdeburg. 7077
 Gothardt, fünfzehn Jahre Sozialdemokrat. 20 J.

Richard Schoch in Berlin. 7075
 Granier, Lehrbuch für Deilgehilfen u. Massöre. 4 M.

J. Schweiger Verlag (Joh. Eichbichler) in München. 7083
 Schweitzers alte u. neue Konkursordnung. Geb. 1 M 50 J.
 Schweitzers alte u. neue Civilprozessordnung. Geb. 3 M.

Otto Spamer in Leipzig. 7086. 7089
 Grimm, Brüder, Kinder- u. Hausmärchen. Größere Ausg. 6. Aufl. 2 M; geb. 2 M 50 J.
 — dasselbe. Kleinere Ausg. 3. Aufl. Geb. 1 M 20 J.

Otto Spamer in Leipzig ferner:
de Foe, Robinson Crusoe. Billige Ausg. Geb. 1 M 20 J.
Richard Taendler in Berlin. 7082
von Verfall, die Sonne. 4 M; geb. 5 M.
Zapp, Muttersohn. 4 M; geb. 5 M.

J. J. Weber in Leipzig. 7076
Jubelkalender zur Erinnerung an die Völkerschlacht bei Leipzig.
9. Aufl. 1 M.
Hermann Bolter Verlag in Anklam. 7076
Strecker, X-rays. 1 sh.
von Winterfeld, Commentar über das Buch Job. 1 M 20 J.

Nichtamtlicher Teil.

† Franz Benjamin Auffarth.

In seiner Vaterstadt Bad Nauheim, wo er Erholung zu finden hoffte, verschied am 16. d. M. im Alter von sieben- und siebenzig Jahren an den Folgen einer Lungenentzündung Herr Franz Benjamin Auffarth aus Frankfurt a. M. Als Sohn eines Lehrers am 4. September 1821 geboren, erlernte der Verstorbene den Buchhandel in der Hermann'schen Buchhandlung in Frankfurt a. M. und war behufs weiterer Ausbildung in den Firmen Bielefeld-Karlsruhe und Tempel-Prag bis zum sechsundzwanzigsten Lebensjahre als Gehilftätig. Im Jahre 1847 lehrte er nach Frankfurt zurück, um daselbst am 1. September das eigene Geschäft zu eröffnen, das er — ein wie seltenes Geschick — einundfünfzig Jahre lang leitete, wenn auch in den letzten Jahren mit der zu seiner Schonung nötigen Beschränkung.

Von kleinen Anfängen ausgehend, verstand es der Entschlafene, durch unermüdblichen Fleiß, strenge Rechlichkeit, zielbewußtes Streben, Ausdauer und Geschick das Geschäft fort und fort zu erweitern und mit der Zeit zu einem der ersten am Plage zu erheben. Die Hauptthätigkeit auf den Ausbau des Sortiments richtend, hat er sich im Verlage, namentlich in neuerer Zeit, auf die Uebernahme von Schulbüchern beschränkt. Unter diesen verdient in erster Linie das aus seiner Anregung hervorgegangene, von Frankfurter Rektoren herausgegebene »Deutsche Lesebuch für Bürgerschulen«, hauptsächlich wegen seiner mustergiltigen Ausstattung, erwähnt zu werden.

Es würde zu weit führen, auch die übrigen Verlagswerke von Bedeutung aufzuzählen; wir wollen uns deshalb darauf beschränken, in kurzen Worten noch auf die Persönlichkeit des Dahingeshiedenen einzugehen. Mit eiserner Ausdauer und außerordentlich schnell und sicher arbeitend, stellte er an sein Personal, dem er wohl ein strenger, aber stets gerechter Chef war, die gleichen Anforderungen. Dem, der ihn nur flüchtig kannte und nur die rauhe Außenseite dieses bedeutenden Mannes gesehen hat, wird es schwer glaublich erscheinen, ein wie weiches, allem Edlen und Schönen zugängliches Gemüt sich dahinter verbarg, und welches warme Herz und welche offene Hand er unter Umständen zeigen konnte. Trotz seiner großen Wohlhabenheit hatte er sich bis an sein Lebensende ein einfaches, schlichtes Wesen bewahrt, dem jedes Künsteln und Zieren abhold war. —

Dem Sarge folgten außer den Angehörigen fast die gesamte Frankfurter Prinzipalität, Vertreter von Schulen und Behörden, Freunde und Bekannte, sowie das Geschäftspersonal. Von letzterem sowohl, wie vom Vorstande des Frankfurter Buchhändlervereins und des Mitteldeutschen Buchhändlerverbandes wurden am Grabe Kränze unter besonderen Widmungen niedergelegt. — Requiescat in pace! E. P.

Das Jubiläum der Deutschen Verlags-Anstalt (vormals Eduard Hallberger) in Stuttgart.

Die Jubelfeier des fünfzigjährigen Bestehens der Deutschen Verlags-Anstalt (vormals Eduard Hallberger) in Stuttgart vollzog sich am Sonntag den 4. September unter regster Beteiligung der dem Hause Nahestehenden durch ein Festmahl in der Viederhalle zu Stuttgart, aus dessen Verlauf an der Hand des Berichtes im Stuttgarter Neuen Tagblatt hier einiges aufgezeichnet werden soll. Eine intime Vorfeier hatte schon am Sonnabend Abend im Garten der

Villa des Herrn Kommerzienrats Alwin Moser, des Vorsitzenden des Aufsichtsrates und früheren langjährigen Beraters und Mitarbeiters des Gründers des Verlags, stattgefunden. Die Mitglieder des Aufsichtsrates, die Direktoren und die Abteilungsvorstände der Verlags-Anstalt und des Stuttgarter Neuen Tagblatts waren mit der Liedertafel (dem früheren Hallberger'schen Gesangverein) unter Fackelschein nach der im Mühlberg gelegenen Villa Moser gezogen und hatten dem Gefeierten eine Serenade dargebracht. In einer Ansprache hatte Herr Professor Müller-Palm an das vor sieben Jahren begangene Jubiläum des Gefeierten im Dienste des Verlagshauses erinnert, mit warmen Worten die Verdienste des Gefeierten um die Entwicklung und die Blüte des großen Geschäftes hervorgehoben und ihm mit dem Dank aller Mitarbeiter zugleich deren herzlichste Glückwünsche zum Ausdruck gebracht. Nach bewegten und die Ehrung für seine Person ablehnenden Dankesworten des Herrn Kommerzienrats Moser und nach stimmungsvoller Durchführung des Programms des Ständchens war man sodann auf Einladung des Gefeierten nach dem nahegelegenen Englischen Garten gezogen, um dort in der prächtigen Spätsommernacht noch manche schöne Stunde in heiterer Geselligkeit zu verbringen.

Zum Feste in der Viederhalle verkündete das Haus schon von außen durch wehende Flaggenzier, daß drinnen ein Fest gefeiert würde. Der Treppenaufgang war mit Tannenbäumen und Draperien geziert; die Ausschmückung des Festsaals verriet nicht nur die Hand eines kundigen Dekorateurs, sondern auch künstlerischen Geschma und Sinn für die innere Bedeutung des Festes. Inmitten des Podiums erhob sich ein Baldachin, unter dem, umgeben von Lorbeer- und Palmbäumen, die Büste Eduard Hallbergers Aufstellung gefunden hatte. Eine ganz eigenartige Zierde des Saales bildete das in großem Maßstab ausgeführte photographische Gruppenbild sämtlicher Beamten und Angestellten der Deutschen Verlags-Anstalt und ihrer Zweiginstitute, umrahmt von den Aufsichten der verschiedenen Geschäftshäuser und Fabriken, ein annähernd 1000 Personen umfassendes Riesenbild, von dem eine Ausführung in kleinerem Maßstab zu einem bleibenden Andenken für das gesamte Personal bestimmt worden ist.

An der Quertafel vor dem Podium nahmen die Mitglieder des Aufsichtsrates, Direktor Dr. E. v. Zoller, und die Direktoren der Stuttgarter und auswärtigen Etablissements, der Redaktionsstab ihrer illustrierten Zeitschriften und Journale, sowie die eingeladenen auswärtigen Vertreter 2c. 2c. Platz. Daran reihten sich in der langen Flucht des Saales 120 Tische, an denen für über 1000 Personen Bedeckung aufgelegt waren, und an diesen hatten sämtliche übrigen Festgenossen, der ganze Deerbann der Jubilarin, Platz genommen.

Die Reihe der Tischreden eröffnete Herr Kommerzienrat Moser, der mit warmen und überzeugungstreuen Worten das freudig aufgenommene Hoch auf Ihre Majestäten den Deutschen Kaiser Wilhelm II. und König Wilhelm II. von Württemberg ausbrachte und sodann einen Blick auf das Leben der Jubilarin, ihre Entwicklung und Blüte warf und mit etwa folgenden Ausführungen ein Hoch auf deren ferneres Wohlergehen vorschlug:

»Vor wenigen Tagen sind es fünfzig Jahre gewesen, da das Geschäft begründet worden ist, dem wir alle angehören. Der Mensch macht, wenn er gewisse längere Zeitperioden in seinem Leben zurückgelegt hat, mit Recht eine Pause, um zurückzublicken, ob er etwas geleistet habe, und um, wenn er dies findet, in Dankbarkeit gegen die Vorsehung ein Fest zu feiern. Diese Perioden sind gewöhnlich Teile eines Jahrhunderts, und man feiert nach einem Vierteljahrhundert sein »silbernes«, nach einem halben Jahrhundert sein »goldenes« Jubiläum u. s. w. Dies thun indes nicht nur einzelne Personen, sondern auch Staaten, Korporationen, Gesellschaften und Geschäfte. Auch wir haben geglaubt, ein so wichtiges und selten vorkommendes Ereignis, wie das fünfzigjährige Bestehen unseres Geschäftes, nicht ohne Sang und Klang und nicht ohne jede Festlichkeit vorübergehen lassen zu dürfen. Und wir haben geglaubt, dieses am besten und würdigsten dadurch feiern zu können, daß wir alle, welche dem Geschäft in irgend einer Eigenschaft angehören oder angehört haben, zu einer Vereinigung einladen, um mit ihnen einen Rückblick auf die fünfzigjährigen Geschicke unseres Instituts zu werfen und mit ihnen gemeinschaftlich einen fröhlichen, gemüthlichen Tag zu verleben. Diese Einladung ist an

alle, jung und alt, groß und klein, hoch und nieder ergangen, und ich sehe mit Vergnügen, daß Sie ihr zahlreich gefolgt sind. Im Namen der Spitze unserer Gesellschaft, des Aufsichtsrats und Vorstands, begrüße ich Sie alle und heiße Sie alle ohne Ausnahme herzlich willkommen. Insbesondere begrüße ich mit Freuden den verdienstvollen Nestor unserer Verlags-Anstalt, Herrn Direktor Dr. von Zoller und die verschiedenen Aktionäre. Meine Herren und Damen! Wenn wir einen Blick zurückwerfen auf den Anfang und das Ergehen unseres Geschäfts in den hinter uns liegenden fünfzig Jahren, so sehen wir, daß es in seiner Jugend, wie jedes Kind, sehr klein war und allmählich, — wie auch ein menschliches Kind — Jahr für Jahr gewachsen ist. Es hat begonnen mit kaum zehn Arbeitskräften — heute sind es nahe an tausend. Der Betrieb wurde mit ein paar von der Hand bewegten Druckpressen eröffnet — heute sind etwa fünfzig teils sehr große Druck- und mehr als hundert sonstige Maschinen nötig, um die ganze Produktion der Anstalt zu bewältigen, und mehr als zwölfhundert Pferdekräfte, um alle diese Maschinen in Bewegung zu setzen. Das Geschäft war anfänglich in einem kleinen Hinterhause etabliert — heute reichen fünfundsiebenzig zum Teil palastartige Gebäude kaum aus, alle Betriebswerkstätten, Rohmaterialien und Vorräte in sich aufzunehmen. Das Geschäft hat also geblüht, ist gediehen und gewachsen, und zwar ohne Stillstand bis zum heutigen Tage. Was es in fünfzigjährigem Wirken nur auf literarischem Gebiete geschaffen und hervorgebracht hat, können Sie aus unserer Festschrift und aus dem Verlagskataloge ersehen, der auf den heutigen Tag angefertigt worden ist und einen stattlichen Band füllt. Und wodurch sind diese Erfolge erzielt worden? In erster Linie allerdings durch die Genialität und Energie des Gründers unseres Geschäfts, dann aber nicht weniger durch das Zusammenwirken aller seiner Gehilfen und Mitarbeiter mit ihm und später, nach seinem Tode, durch das Zusammenwirken der obersten Gesellschaftsorgane und ihrer Gehilfen und Mitarbeiter, zu welcher letzteren ich alle Arbeiter des Geschäfts bis zum Behrungen herab in allen Branchen und Zweigen rechne. Ein Feldherr kann für sich allein keine Schlachten schlagen; er braucht höhere und niedrigere Offiziere, Unteroffiziere und Soldaten. Aber auch die letzteren können für sich allein keine Schlacht schlagen; ein solcher Versuch wäre ihr sicheres Verderben. Beide sind auf sich angewiesen, und wenn beide ihrem Berufe gewachsen sind und ihre Pflicht und Schuldigkeit gewissenhaft erfüllen, wird die Schlacht gewonnen. So ist es auch im industriellen Leben. Ohne Soldaten, ja auch Soldatinnen, Unteroffiziere, niedrigere und höhere Offiziere und Generale geht es auch da nicht. Auch da müssen alle zusammenwirken und ihre Pflicht thun, wenn etwas Erledliches erreicht werden soll, und auch da können die unteren ohne die oberen und die oberen ohne die unteren nicht zum Ziele kommen. Auch da sind beide durchaus aufeinander angewiesen. Einigkeit macht stark und bringt für alle Teile Segen; Zwietracht kann nur zerstören. Die unbestreitbar großen Erfolge, die unser Geschäft nicht nur unter seinem Gründer, sondern auch unter dessen Rechtsnachfolgerin, der Aktiengesellschaft Deutsche Verlags-Anstalt, erzielt hat, sind erreicht worden durch das treue Zusammenwirken aller Geschäftsangehörigen. Das Geschäft hat, wie wir sehen, bei diesem Zusammenwirken geblüht, ist gediehen und ist bis zur Stunde ohne Unterbrechung gewachsen. Es genährt so Tausende Existenz und Unterhalt. Wünschen wir am heutigen Jubeltage, daß es so bleibe und fortgehe auch im zweiten halben Jahrhundert seiner Existenz, daß das Geschäft weiterhin Tausenden Beruf, Existenz, Arbeit, Unterhalt und Befriedigung bieten möge. Darauf bitte ich Sie Ihr Glas zu leeren. Die Deutsche Verlags-Anstalt möge auch fernerhin im einigen Zusammenwirken aller ihrer Angehörigen blühen, wachsen und gedeihen bis in die spätesten Zeiten. Sie lebe hoch!

Dem allgemein verehrten Redner, Senior des Hauses, dem neben dem genialen Gründer ein Hauptverdienst an dem Gedeihen des Werkes zukommt, dankte Herr Konsul Dr. Georg Dörtenbach mit folgenden wohlverdienten Worten:

„Gehrte Festversammlung! An dem heutigen Ehrentage der Deutschen Verlags-Anstalt haben wir in erster Linie eines Mannes zu gedenken, dessen Namen und Thätigkeit nunmehr seit zweiunddreißig Jahren auf das engste mit unserem Unternehmen verbunden ist: des Herrn Kommerzienrats Moser, der vom Jahre 1866 bis zum Tode Eduard Hallbergers — im Jahre 1880 —, um das vorhin gebrauchte Bild festzuhalten, als dessen scharfsinniger und weitblickender Generalstabschef und seit der Umwandlung in eine Aktiengesellschaft als erprobter Höchstkommandierender an der Spitze unseres Unternehmens stehend, seine ganze bewährte Kraft dem Geschäft gewidmet und sich um dessen Gedeihen so große Verdienste erworben hat. Für die Deutsche Verlags-Anstalt war es von höchstem Werte, diesen vertrautesten Mitarbeiter Eduard Hallbergers für sich erhalten zu sehen, und ihm, der jetzt

noch allein den Zusammenhang mit den früheren Verhältnissen repräsentiert, ist es in erster Linie zu verdanken, daß das Geschäft auch in veränderter Form seine Bedeutung und Stellung erhalten hat. Uns allen ist unser hochverehrter Vorsitzender des Aufsichtsrats ein leuchtendes Vorbild unermüdlicher, gewissenhaftester Pflichterfüllung, der, stets das Richtige erfassend, auf dem einmal eingeschlagenen Wege, unbeirrt durch auftretende Hindernisse, weiterschreitet, auf dem auch wir ihm vertrauensvoll folgen dürfen. Möge es ihm noch lange Jahre vergönnt sein, in voller Kraft an der Spitze unserer Gesellschaft zu stehen! Und unserm Dank für seine treue Hingabe und erfolgreiche Thätigkeit geben wir Ausdruck, indem wir rufen: Herr Kommerzienrat Moser lebe hoch!

Ihm folgte Herr Direktor Anton Hoffmann mit einem Toast auf die Aktionäre:

„Unser heutiges fünfzigjähriges Jubiläum bildet einen Meilenstein in der Geschichte unseres Hauses. Aus kleinen Anfängen hervorgegangen, hat es sich zu einem ansehnlichen Gemeinwesen im großen Vaterlande herausgearbeitet, und ich glaube, jeder von uns, der heute diese tausendköpfige Versammlung überfiehet, ist mit mir der Meinung, daß es eines jeden Freude und Stolz sein muß, unserem Hause anzugehören. Das möge immer so bleiben. Mit ganz besonderer Freude aber erfüllt es uns, daß wir unter den Festgästen eine Anzahl der Herren Aktionäre sehen, die ich in unserer aller Namen willkommen heiße. Mögen sich die Herren heute in unserer Mitte von dem guten Geiste und dem Zusammenhalt überzeugen, der nicht nur bei den Festen, sondern auch bei der täglichen Arbeit unter uns herrscht, und mögen Sie das Gefühl mit sich nehmen, daß, was auch von außen an die „Deva“ herantrete, wir im Innern jederzeit bestrebt sein werden, unsere alte gute „Deva“ (D. V.-A., d. h. Deutsche Verlags-Anstalt) hochzubehalten, so daß sie heute nach fünfzig Jahren wo möglich noch heller erstrahle als heute. In diesem Sinne, meine Herren Mitarbeiter, Männer und Frauen, fordere ich Sie auf, unsere Herren Aktionäre leben zu lassen. Sie leben hoch!

Den Dank der Aktionäre kleidete Herr Gustav Bodenheimer in folgende mit vielem Beifall ausgenommene Worte:

„Im Namen und im Auftrage der hier anwesenden Aktionäre der Deutschen Verlags-Anstalt gestatte ich mir einige Worte an Sie zu richten. Ich werde mich kurz fassen und Ihre Geduld nicht lange in Anspruch nehmen. Nicht immer haben die Mitglieder des Verwaltungsrats so angenehme Tage zu durchleben wie den heutigen Ehrentag der Deutschen Verlags-Anstalt, nicht immer werden ihnen so mündgerechte Speisen und Getränke ausgetragen wie heute, nicht immer tönen ihnen solch melodische Klänge ans Ohr, wie wir solche heute durch musikalische und gesangliche Vorträge gehört haben; denn es giebt auch stürmische Tage im Jahre, an welchen es an schwerer Arbeit und mannigfachen Sorgen nicht fehlt. In voller Würdigung dieser schweren beruflichen Aufgaben der Verwaltungsratsmitglieder ist an diesem Freudentag der Verlags-Anstalt ein Teil der Aktionäre der freundlichen Einladung gefolgt, um dankerfüllt an diesem schönen Feste auch ihrerseits teilzunehmen und den verehrlichen Mitgliedern des Verwaltungsrats und der Direktion Dank und Anerkennung auszusprechen nicht nur für die freundliche Einladung zu diesem schönen Feste, sondern hauptsächlich auch für deren unermüdliches Wirken zum Segen dieses großen und schönen Instituts. Diesem Dank möchte ich Ausdruck verleihen in dem Rufe: Die verehrlichen Mitglieder des Verwaltungsrats und der Direktion, sie leben hoch!

Die Mitteilung des Herrn Kommerzienrats Moser, daß der Aufsichtsrat anlässlich der Jubiläumsfeier beschlossen habe, den langjährigen bewährten Mitarbeitern Herren Kassierer Autenrieth und Karl Gohrau Prokura zu erteilen, veranlaßte den letzteren, mit dem Ausdruck des Dankes die Versicherung treuer Pflichterfüllung aller Angestellten zu verbinden und ein Hoch auf Aufsichtsrat und Vorstand auszubringen. Im Namen der Angestellten der Deutschen Verlags-Anstalt brachte Herr Schulze-Berlin, der dortige Vertreter des Hauses, ein Hoch aus. Der Redner feierte das bestehende harmonische Verhältnis zwischen der Verwaltung des Instituts und den Angestellten und betonte, daß jeder Angestellte mit freudigem Stolze sein Bestes einsetzen werde für das fernere Gedeihen der Anstalt.

Mit der Instrumentalmusik der Kapelle des Infanterie-Regiments Kaiser Friedrich wechselten die Vorträge der Stuttgarter Liedertafel, welche Chöre und Bieder verschiedener Art so eindrucksvoll zu Gehör brachte, daß das Aufsichtsratsmitglied Herr Leo Schweyer im Sinne aller sprach, als er den wackeren Sängern und ihrem vortrefflichen Dirigenten Herrn E. Müller warmen Dank ausdrückte, ein Hoch auf sie ausbrachte und einen Lorbeerkranz überreichte. Einen ganz besonderen Genuß boten die Solovorträge von Fräulein R. Dörcher und dem königlichen Hofsänger Herrn Peter Müller. Den beiden Solisten widmete Herr Pro-

fessor Müller-Palm unter allgemeinem Beifall anerkennende und dankende Worte.

Nach Beendigung des Festmahles gegen 4 Uhr hatte die Temperatur im Saale einen beträchtlichen Höhegrad erreicht, und mit allgemeiner Freude wurde der Vorschlag begrüßt, den Schauplatz der Feier hinaus in den Garten zu verlegen. Unter den von der warmen Mittagssonne bestrahlten schattigen Bäumen entwickelte sich alsbald ein huntbewegtes, frohes Treiben. Jung und alt, Mann und Weib labten sich an dem Quell frischen Gersten-safts. Angeregt durch die Klänge der Militärmusik, zeigten sich hie und da tanzende Paare; das Beispiel fand Nachahmung, so daß sich bald vor dem Musikpavillon und wo sonst nur ein geeignetes Fleckchen frei war, die junge Welt in munterem Reigen drehte. Frohsinn und Freude überall. Und über dem Ganzen ausgebreitet ein leuchtender Schein von Eintracht und Zusammengehörigkeitsgefühl, das in allen Gliedern des weitverzweigten Unternehmens lebendig ist. Aus diesem Geiste heraus entsprang auch die spontane Huldigung, die dem Herrn Kommerzienrat Moser auch zuletzt noch, als er sich von der Festversammlung verabschiedete, durch brausende Hochrufe dargebracht wurde. Das Jubiläumsfest wird allen Teilnehmern unvergesslich sein.

Von allen Seiten, aus Nähe und Ferne, sind der Deutschen Verlags-Anstalt, bezw. deren leitendem Chef, Herrn Kommerzienrat Moser, ehrende Glückwunschschriften und Telegramme in über hundertfacher Zahl zugekommen. Von der Villa Seefeld ging ein Schreiben aus dem Kabinett Seiner Majestät des Königs von Württemberg ein, aus dem wir die folgende Stelle hier hervorheben:

„Seine Majestät haben mit aufrichtiger Freude die Nachricht von dem gestern stattgehabten fünfzigjährigen Jubiläum der Deutschen Verlags-Anstalt entgegengenommen und sich mit lebhaftem Interesse von der glänzenden Entwicklung überzeugt, die das Institut in den fünfzig Jahren seines Bestehens genommen hat. Auch lassen Seine Majestät der Anstalt zu dieser ihrer Jubiläumsfeier Allerhöchstihre wärmsten Glückwünsche aussprechen und zugleich der Hoffnung Ausdruck geben, es möge derselben unter der bewährten Leitung ihres Aufsichtsrats und ihres Vorstands noch lange vergönnt sein, das Streben nach guten und edlen Zielen auf den Gebieten des Staats- und Volkslebens, von Handel und Gewerbe, Kunst und Wissenschaft unterstützen und fördern zu helfen.“

Das Schreiben aus dem königlichen Ministerium des Innern lautet:

„Euer Hochwohlgeboren freue ich mich, die ergebenste Mitteilung machen zu dürfen, daß Seine königliche Majestät am 4. d. M. allergnädigst geruht haben, der Firma Deutsche Verlags-Anstalt (vormals Eduard Hallberger) in Stuttgart anlässlich ihres fünfzigjährigen Geschäftsjubiläums die große goldene Medaille für Kunst und Wissenschaft zu verleihen. Indem ich die Deutsche Verlags-Anstalt zu dieser Auszeichnung von Herzen beglückwünsche, darf ich dem Wunsch Ausdruck geben, es möge das von Euer Hochwohlgeboren geleitete großartige Unternehmen, welches dem Buchhandel Stuttgarts neue erfolgreiche Bahnen gewiesen, in seinen Gründungen vielfach öffentliche Interessen ins Auge gefaßt und sich in wohlwollender Fürsorge für die zahlreichen, in seinen Etablissements beschäftigten Arbeiter besonders hervorgethan hat, auch in Zukunft blühen und gedeihen. Mit ausgezeichneter Hochachtung der Staatsminister des Innern: Fischel. Stuttgart, 5. September 1898.“

Aus dem Gratulationsschreiben des Prinzen Herrmann von Sachsen-Weimar sei folgendes hier wiedergegeben:

„Seine Hoheit sprechen der Deutschen Verlags-Anstalt zu ihrem fünfzigjährigen Jubiläum die innigsten Glückwünsche aus, hegen nach wie vor das wärmste Interesse an deren bis jetzt so glücklicher und segensreicher Thätigkeit und hoffen von Herzen, daß ihre Bestrebungen auch künftig zu unserer und unseres Volkes Weiterbildung von vollem Erfolge begleitet sein möchten.“

„Bei diesem schönen Anlasse gedenken Seine Hoheit ganz besonders auch seiner jahrelangen freundschaftlichen Beziehungen zu den leider zu früh verschiedenem Herren Eduard und Karl v. Hallberger, sowie mit großer Genugthuung des angenehmen geschäftlichen Verkehrs, welcher ihn mit Euer Hochwohlgeboren an der Spitze der früheren Stuttgarter Pferdebahngesellschaft verbunden hat.“

Auch vom Gemeinderat der Stadt Stuttgart und von der königlichen Centralstelle für Gewerbe und Handel kamen ehrende und glückwünschende Zuschriften. Alle die vielen schriftlichen und telegraphischen Begrüßungen hier zu erwähnen, ist natürlich nicht möglich; aber im Archiv der Deutschen Verlags-Anstalt werden diese Dokumente für alle Zeiten ein sichtbares Andenken bleiben an ihren so schön und harmonisch verlaufenen fünfzigjährigen Jubeltag und an die Teilnahme maßgebender Per-

sönlichkeiten und weitester Kreise, die dem Entwicklungsgange des großen Geschäftes mit Aufmerksamkeit und Wohlwollen gefolgt sind.

Kleine Mitteilungen.

Ein Brief Theodor Fontanes. — Aus Zeitungsberichten geht hervor, daß Theodor Fontane trotz seines hohen Alters sich noch eifrig und gewissenhaft mit Plänen für weitere Ausgestaltung seiner Wanderungen durch die Mark Brandenburg trug. Seine große Gewissenhaftigkeit im Arbeiten kennzeichnet ein Brief, den er noch wenige Tage vor seinem Hinscheiden an einen der Mitarbeiter der „Vossischen Zeitung“, einen Spezialisten auf dem Gebiete märkischer Forschung, geschrieben hat: „Nach 20jährigem Abschweifen in Roman und Novelle habe ich vor, noch einmal zu alten und ältesten Göttern (in der That bis auf Triglaff etc.) zurückzukehren. Ich will ein Buch schreiben, das etwa den Titel führen soll: „Das Ländchen Friesack und die Bredows“. Das mit den Bredows kann ich mit Hilfe der Bredows bezwingen, ebenso das, was sich auf die Dörfer, die Schlösser, die Kirchen in ihrer gegenwärtigen Gestalt bezieht. Aber wie's früher aussah, da hapert's. Siebt es nun wohl Bücher, Monographien, Urkunden (nicht lederne, sondern leiblich lebendige), die darüber berichten? Was ich in Fidicin und Berghaus gefunden, das ist tödlich. Es mag die Dufens-angabe, die Fischereigerechtigkeit und Ähnliches seine Wichtigkeit haben, nur nicht litterarisch, nur nicht für den modernen gebildeten Menschen. . . . Ich denke mir, vor Ihrem Auge liegt das alles ausgebreitet, wie in einem Warenlager bei Gerson oder Herzog — nichts fehlt. Greif' ich ein Beispiel heraus. Da haben wir den berühmten Zooenwald. Wie er jetzt ist, das kann ich mir anucken, aber wo finde ich, wie er 1415 aussah oder früher oder später? Wenn Büsching auf seiner Reise nach Kyritz aus dem Postwagen raussteht und fünf Zeilen über den Urwaldcharakter des Zooenwaldes schreibt, so ist das, wie wenn ich von meinem Arbeitstisch aus die Sahara, die Pampas oder eine Prärie beschreibe. Lauter öde Redensarten mit einem Tuareg oder Botofuden oder Sioux dazwischen. All so was hilft mir nicht. Sonderbar, ich habe den meisten Vorteil immer aus unbekanntem kleinen Broschüren gezogen, die von einem Nichtschriststeller geschrieben, in Rhinow oder Rathenow, Preis 50 \mathcal{M} , erschienen waren. Wenn so viel vor die Klinge kommt, wie Ihnen, der wird auch diese stille, out of the way-Litteratur kennen und mir Fingerzeige geben können. . . . In vorzüglichster Ergebenheit Th. Fontane.“

Nationale Verlagsanstalt, Buch- u. Kunstdruckerei, Aktien-Gesellschaft München-Regensburg. — Der Geschäftsbericht über das am 30. Juni abgelassene 12. Betriebsjahr bezeichnet dieses als befriedigend. Der Gewinn ist von 75374 \mathcal{M} im Vorjahr auf 68622 \mathcal{M} zurückgegangen, welche Minderung sich auf das Zeitungskonto 16082 (21916) und den Buchhandel 158834 (164848) verteilt und nach den Mitteilungen des Berichtes dadurch verursacht wurde, daß zur Hebung der Zeitungen größere Ausgaben für Mitarbeiter zu machen waren und daß die Löhnerhöhungen im Buchdruckergewerbe die Herstellungskosten vermehrt haben. Dagegen sind die flüssigen Mittel, wiewohl die Aktivposten gleich oder wesentlich höher sind als im Vorjahr, bedeutend angewachsen; es stehen einem Bankguthaben, Kassa- und Wechselbeständen und Außenständen in Höhe von zusammen 306018 \mathcal{M} die laufenden Verbindlichkeiten von nur ca. 29000 \mathcal{M} gegenüber. Der Status der Gesellschaft ist demnach bedeutend liquider geworden und darf mit Recht vom Vorstand als außerordentlich günstig bezeichnet werden. — Der Aufsichtsrat schlägt vor, den bisherigen Dividendensatz nicht zu erhöhen, und beantragt deshalb folgende Verteilung des Gewinnes von 68622 \mathcal{M} : 5 Prozent an den Reservefonds 3431 \mathcal{M} (i. B. 3768 \mathcal{M}), 42155 \mathcal{M} an den Erneuerungsfonds (i. B. 17000 \mathcal{M} Extraabschreibung auf Zeitungskonto und 31619 \mathcal{M} Abschreibungen), 1 1/2 Prozent (wie im Vorjahr) Dividende und 535 \mathcal{M} (487 \mathcal{M}) Vortrag auf neue Rechnung. — Die hauptsächlichsten Ziffern der Bilanz sind: Passiva: Aktienkapital 1,5 Millionen Mark (wie i. B.), Hypothekenkonto 710385 \mathcal{M} (713384 \mathcal{M}), Reservefonds 117252 \mathcal{M} (113483 \mathcal{M}), Erneuerungsfonds 392940 \mathcal{M} (361320 \mathcal{M}). Activa: Immobilienkonto 807099 \mathcal{M} (unverändert), Verlagskapitalkonto 157300 \mathcal{M} (unverändert), Zeitungskonto 400000 \mathcal{M} (417000 \mathcal{M}), damit steht das Zeitungskonto wieder mit seinem Anschaffungspreis zu Buch. Sehr hoch ist das Verlagskonto (Vorräte) mit 655498 \mathcal{M} (652908 \mathcal{M}). Wir fürchten, daß dieses Konto bei einer strengen Sichtung nach guten gangbaren Verlagswerken und sog. Makulatur sich wesentlich ermäßigen dürfte. Das Konto Vorräte verschiedener Art ist um die Steigerung des Verlagskontos zurückgegangen auf 99089 \mathcal{M} (101651 \mathcal{M}), Druckereikonto infolge Neuanschaffungen auf 391529 \mathcal{M} (376998 \mathcal{M}) erhöht. Debitoren 167329 (173815 \mathcal{M}). Bankguthaben 117657 \mathcal{M} (82014 \mathcal{M}). Das Gewinn- und Verlustkonto weist einen Ertrag des Zeitungskontos von 16082 \mathcal{M} (21916 \mathcal{M}) und der verschiedenen Abteilungen von 158834 \mathcal{M}

(164 848 M) auf. Für uneinbringliche Forderungen mußten 2560 M (4253 M) verwendet werden, Hypothekenzinsen erforderten wieder 36 125 M, und für Unkosten und Diverse wurden 68 622 M (75 374 M) verausgabt. Zu dem Posten Hypothekenzinsen bemerkt der Vorstand, daß sich diese für das laufende Jahr infolge Reduktion des Zinsfußes ermäßigen werden. (Allgemeine Ztg.)

Neue Bücher, Kataloge zc. für Buchhändler.

Allgemeine Bibliographie. Monatliches Verzeichnis der wichtigsten neuen Erscheinungen der deutschen und ausländischen Literatur. Hrsg. von F. A. Brockhaus in Leipzig. 43. Jahrgang. 1898. Nr. 9. (September.) 8°. S. 129—144. Nr. 3052—3419.

Geschichte und Litteratur Niedersachsens. Antiq.-Katalog Nr. 14 von Franz Pech in Hannover. 8°. 54 S. 1323 Nrn.

In Oesterreich verboten. — Das k. k. Landes- als Preßgericht in Salzburg hat mit dem Erkenntnis vom 7. September 1898, Pr. 9/2, die Weiterverbreitung der im Verlage von W. Rutschbach in Halle a. S. 1898 erschienenen Druckschrift: „Geheimnisse europäischer Döfe“, 2. Auflage, nach § 64 St.-G. verboten.

Verein Dresdener Sortimentbuchhändler. — Am 22. d. M. unternahm der Verein Dresdener Sortimentbuchhändler eine Besichtigung der Kunstanstalt Wilhelm Hoffmann in Dresden. Das in der letzten Zeit stetig gewachsene und seit zwei Jahren einer Aktiengesellschaft gehörige Etablissement gliedert sich in eine Buch- und Zeitschriftendruckerei und in je eine Abteilung für Photographie, Lichtdruck, Steindruck und Lithographie. Der letztgenannten Abteilung ist in neuester Zeit ein besonderes Arbeitsfeld in Gestalt künstlerisch auszuführender Plakate erwachsen; u. a. ist beispielsweise das recht wirksame Plakat für die 1899er Deutsche Kunstausstellung zu Dresden in Arbeit. Die Hoffmannsche Anstalt verbürgt eine kunstgemäße

Ausführung der Plakate durch, daß sie sich stets die Zeichnung auf den Steinplatten von den Künstlern, die den Entwurf geliefert haben, selber herstellen läßt, so daß die Abzüge fast den Wert von Originalen haben. Das Verfahren der Phototypie oder des künstlerischen Lichtdruckes, dem die Anstalt nach wie vor das Hauptinteresse zuwendet, hat in den letzten Jahren besonders auf die Erzeugung von Ansichtspostkarten ausgedehnte Anwendung erfahren. In der Zeit vom 1. Januar bis Mitte August d. J. lieferte die Anstalt 6 400 000 Stück solcher Karten — gewiß ein überzeugender Beweis von der Leistungsfähigkeit der Licht- und Steindruckabteilung des Etablissements, das in gleicher Zeit auch alle sonstigen Aufträge, wie Herstellung von wissenschaftlichen Werken, Kunstgedrucken, Bauplänen, illustrierten Katalogen zc. zu erledigen imstande war. — Der Vorstand der Anstalt, Herr Direktor Schulze, hatte die Liebenswürdigkeit, die etwa 1 $\frac{1}{4}$ Stunden in Anspruch nehmende höchst interessante Besichtigung persönlich zu leiten.

„Palm“, Verein jüngerer Buchhändler in München. — Der Verein jüngerer Buchhändler „Palm“ wird im nächsten Frühjahr sein fünfundzwanzigjähriges Bestehen durch ein in größerem Maßstabe geplantes Fest feiern, wozu schon jetzt Vorbereitungen getroffen werden. Unter anderem soll auch eine neue Vereins-Chronik — die letzte erschien im Jahre 1884 zum zehnten Stiftungsfeste — veröffentlicht und dieser ein Verzeichnis der sämtlichen früheren und jetzigen Palmianer beigegeben werden. Damit diese Stammrolle möglichst genau und vollständig sei, richtet der Vorstand an alle früheren Mitglieder die höfliche Bitte, dem Verein über die Dauer ihrer Mitgliedschaft zc. die nötigen Angaben zu machen. Im Inseratenteile dieser Nummer findet sich ein Aufruf, der hierauf Bezug hat. So mancher Kollege, den die Welt inzwischen hierhin und dorthin verschlagen hat, denkt noch gern an die im Vereine verlebte fröhliche Zeit zurück und wird schon im eigenen Interesse uns gern seine jetzige Adresse bekannt geben, damit wir in der Lage sind, ihm unsere Vereinschronik nach Erscheinen zugänglich zu machen.

Anzeigebblatt.

Gerichtliche Bekanntmachungen.

[42741] Konkurs-Edikt.

Vom k. k. Kreisgerichte, Abtheil. V zu Olmütz ist über das Vermögen des **Hugo Bode**, Buchhändlers in Mähr.-Schönberg der kaufmännische Konkurs eröffnet und Herr J. U. Dr. Emil Weisbarth in Mähr.-Schönberg zum einstweiligen Masseverwalter bestellt worden. Die Gläubiger werden aufgefordert, vor dem Konkurs-Kommissär Herrn k. k. Landesgerichtsrat Johann Raschka in Mähr.-Schönberg bei der auf den

16. September 1898, vormittags 10 Uhr angeordneten Tagfahrt unter Beibringung der zur Bescheinigung ihrer Ansprüche dienenden Belege über die Bestätigung des einstweiligen Vermögensverwalters oder über die Ernennung eines anderen oder eines Stellvertreters desselben ihre Vorschläge zu erstatten und die Wahl eines Gläubigerausschusses vorzunehmen. Ferner werden alle diejenigen, die gegen die gemeinschaftliche Konkursmasse einen Anspruch als Konkursgläubiger erheben wollen, aufgefordert, ihre Forderungen selbst dann, wenn ein Rechtsstreit darüber anhängig sein sollte, bis einschließlich 17. Oktober 1898

entweder bei diesem Gerichte oder beim k. k. Bezirksgerichte in M. Schönberg nach Vorschrift der Konkursordnung zur Vermeidung der in derselben angeordneten Rechtsnachteile zur Anmeldung und in der auf 24. Oktober 1898 vorm. 10 Uhr vor dem Konkurs-Kommissär angeordneten Liquidierungstagfahrt zur Liquidierung und Rangbestimmung zu bringen.

Den bei der allgemeinen Liquidierungstagfahrt erscheinenden angemeldeten Gläubigern steht das Recht zu, durch freie Wahl an die Stelle des Masseverwalters, seines Stellvertreters und der Mitglieder des

Gläubigerausschusses, welche bis dahin im Amte waren, andere Personen ihres Vertrauens endgiltig zu berufen.

Gläubiger, welche nicht in Mähr.-Schönberg oder in dessen Nähe wohnen, müssen in der Anmeldung einen daselbst wohnhaften Bevollmächtigten zum Empfange der Zustellungen namhaft machen, widrigens auf Antrag des Konkurs-Kommissärs durch dieses Gericht auf ihre Gefahr und Kosten ein Kurator bestellt werden würde.

Die weiteren Veröffentlichungen im Laufe des Konkursverfahrens werden durch einmalige Einschaltung in dem Amtsblatte zur Brünnner und Wiener Zeitung erfolgen.

Olmütz, am 6. September 1898.

Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

[42640] Unter Bezugnahme auf die Veröffentlichung des Verlages der „Gesellschaft“ Hermann Haacke im Börsenblatt Nr. 220 zeigen wir hierdurch ergebenst an, daß die **Salbmonatschrift**

„Die Gesellschaft.“

Herausgegeben von

M. G. Conrad u. L. Jacobowski

vom 1. Oktober an in dem unterzeichneten Verlage erscheint.

Eingehendere Mitteilungen hierüber werden Sie durch besonderes Rundschreiben noch erhalten.

Minden (Westf.).

Verlag der „Gesellschaft“
J. C. C. Bruns.

[42641] Verlagsänderung.

Aus dem Verlage der **Schlesischen Buchdruckerei, Kunst- u. Verlagsanstalt vorm. S. Schottlaender** in Breslau ging in den unsrigen über*):

Novellen

vom

Genfer See

von

C. C. Ries.

— 1897. Geh. 3 M., geb. 4 M. —

Bestellungen darauf bitten wir, um Verzögerung in der Expedition zu vermeiden, für die Folge ausschließlich an unsere Firma zu richten.

Nachachtungsvoll

München, 24. September 1898.

C. S. Beck'sche Verlagsbuchhandlung,
Oska Beck.

*) Wird bestätigt:

Schlesische Buchdruckerei, Kunst- u. Verlags-Anstalt v. S. Schottlaender.

P. P.

[42638] Ich übernahm die Vertretung der Firma

K. L. Noording,

Buchhandlung,

Vischmarkt K. 234,

Groningen, Niederlande.

Leipzig, im September 1898.

F. Volckmar.

Stuttgart, 20. September 1898.

[42645] P. P.

Mit Gegenwärtigem beehre ich mich, Ihnen die ergebene Voranzeige zu machen, dass ich mich zufolge vorgerückten Alters und in bestem Einvernehmen mit meinem Sohn und bisherigen Geschäftsteilhaber, **Jul. Hoffmann jun.**, dazu entschlossen habe, vom **1. Januar 1899** an eine Teilung meines Verlagsgeschäfts in der Weise eintreten zu lassen, dass mein Sohn die sämtlichen in das Gebiet der Kunst und des Kunstgewerbes einschlagenden Werke für alleinige Rechnung übernimmt und unter der bisherigen Firma:

Julius Hoffmann

weiterführt, während ich selbst den naturwissenschaftlichen Teil des Verlags unter der neuen Firma:

Verlag für Naturkunde
(Dr. Jul. Hoffmann)

fortsetzen werde.

Diese Teilung wird vom 1. Januar 1899 an die Führung von zwei streng getrennten Konten erfordern. Ich werde Ihnen daher bei Uebersendung der nächstjährigen Remittendenfaktor genau angeben, welche von den Artikeln, die Sie eventuell disponieren wollen, auf **bisherigem** und welche auf dem **neuen Konto vorzutragen** sind.

Ganz besonders möchte ich noch darauf hinweisen, dass das soeben angekündigte, in Lieferungen erscheinende Werk:

„Gross, Botanischer Formenschatz“

bereits unter der Firma: **Verlag für Naturkunde** zur Ausgabe gelangt und daher auch auf diesem neuen Konto zu verbuchen, resp. O.-M. 1899 zu verrechnen ist.

Herr Fr. L. Herbig in Leipzig hat meine Kommission auch für die neue Firma: **Verlag für Naturkunde (Dr. Jul. Hoffmann)** übernommen.

Indem ich Ihnen bei dieser Gelegenheit für das mir stets in so hohem Masse entgegengebrachte Wohlwollen meinen aufrichtigen Dank ausspreche, bitte ich freundlichst, dasselbe auch den beiden getrennten Firmen in bisheriger Weise erhalten zu wollen.

Hochachtungsvoll

Dr. Jul. Hoffmann

Inhaber der Firma: Jul. Hoffmann.

Ein eigenhändig unterzeichnetes Exemplar dieses Rundschreibens wurde bei der Geschäftsstelle des Börsenvereins hinterlegt.

[42745] P. P.

Unter Bezugnahme auf meine Mitteilung in Nr. 217 d. Bl. erlaube ich mir erg. zu bemerken, daß das Geschäft von Heinrich Pastern nicht ganz, sondern nur ein Teil desselben in meinen Besitz übergegangen ist. Ich werde für die Folge dasselbe nicht unter der Firma

Herrn Sey vormals Heinrich Pastern, sondern unter meinem Namen weiterführen. Gleichzeitig bitte ich die Herren Verleger, mir Konto eröffnen zu wollen und unter gleichen Bedingungen zu liefern.

Herr Carl Fr. Fleischer in Leipzig wird meine Kommission besorgen.

Hochachtungsvoll

Wühlhausen i. Th. **Hermann Sey.**

VERLAGSANSTALT F. BRUCKMANN A.-G.

[42425]

Der Umzug in unseren Neubau ist vollendet. Alle Sendungen also gef. nach

Nymphenburgerstrasse 86.

Verlagsanstalt F. Bruckmann A.-G.
in München.

Alleinige Auslieferungsstelle der
Photographischen Union.

[42735] P. P.

Hierdurch die ergebene Mitteilung, daß ich die am hiesigen Orte unter der Firma **Walt & Roth** bestehende Buchhandlung übernommen habe und dieselbe unter meinem Namen weiterführen werde.

Die Kommission besorgt vor wie nach Herr E. D. Jahn in Leipzig.

Hochachtungsvoll

Zürich, den 20. September 1898,
Stampfenbachstraße 36.

A. Dertli.

[42614] **Kommissions-Wechsel.**

Im Einverständnis mit Herrn R. Streller besorge ich von heute an die Kommission für Herrn C. R. Hirsch Nachfolger in Insterburg.

Leipzig, den 24. September 1898.

Otto Klemm.

Verkaufsanträge.

[42611] Als nicht mehr in meine Verlagsrichtung passend wünsche ich zu verkaufen:

Deutsch-französischer Dolmetscher. Von Wolf Witte. 9. Auflage.

L'Interprète. 2. Auflage. (Deutscher Dolmetscher für Franzosen.)

Eleg. kart. à 1 *M* ord.

Diese durchaus **praktisch angelegten**, reichhaltigen und daher **sehr leichtverkäuflichen** Sprachführer sind vortrefflich eingeführt.

Reflektenten bitte ich sich mit mir in Verbindung zu setzen.

Leipzig, 23. September 1898.

Georg Lang

Kartogr. Verlagsanstalt.

[42619] Restauflagen chemischer und fachtechnischer Bücher sind abzugeben. Angebote unter G. D. 42619 an die Geschäftsstelle d. B.-V. zu richten.

[34355] Zu billigem Preise — gegen Vergütung nur der Materialwerte — u. bei sehr günstigen Vertragsverhältnissen sind zwei bereits mehrfach neuaufgelegte hervorragende **Predigt-Sammlungen** zu verkaufen. Vorräte nicht erheblich.

Anfragen nur ernstlicher Reflektenten erbeten unter M. W. # 34355 d. d. Geschäftsstelle d. B.-V.

[42632] Der in meinem Verlage erscheinende **Stellen-Anzeiger** ist wegen Zeitmangels billig zu verkaufen. **Ed. Winkler** in Eisleben.

[42789] In einer kleinern Garnisonstadt Lothringens ist eine Buch-, Kunst-, Musikal., Papier- u. Schreibmaterialien-Handlung Verhältnisse halber sofort zu verkaufen.

Angebote an die Geschäftsstelle d. B.-V. unter A. Z. 42789.

[41620] Berliner Sortiment u. Antiquariat in guter Lage mit billiger Miete ist zu verkaufen. Das Lager ist gut sortiert, m. Inventar ca. 10 000 *M* Inventurwert. Reinverdienst gegen 3000 *M*. Interessenten mit entsprechendem Vermögen bitte Anfragen unter B. 28 an Postamt 13, Berlin SW. zu richten.

[37386] Altes, bekanntes Antiquariat und Buchhandlung in großer Stadt Süddeutschlands wegen Todesfalls des Besitzers zu verkaufen. Nur Selbstkäufer erhalten Auskunft. Einsichtnahme in das Geschäft durch persönliches Arbeiten in demselben gewünscht. Angebote unter Nr. 37386 durch die Geschäftsstelle d. B.-V. erbeten.

[36298] Das Manuskript eines sensationellen Kriminal-Romans von beliebtem Autor zu verkaufen, da nicht in Verlagsrichtung passend. Anerbieten an **W. Pauli's Nachf. (H. Jerosch)** in Berlin W. 57.

Gangbarer populärer Verlag

[41351] von 66 Artikeln preiswert zu verkaufen. Näheres unter R. G. 010 durch **„Invalidendant“** Leipzig.

[38408] Ich bin beauftragt, zu verkaufen:

Einen in Oesterreich gut eingeführten gediegenen **Schulbücherverlag** mit großen Vorräten. Reingewinn p. a. ca. 5000 *fl*.

Stuttgart, Königsstr. 38.

Hermann Wildt.

[37992] In äusserst günst. Lage **Broslaus** ist noch sehr ausdehnungsf. **Buchhdlg.** zum Preise v. 13 000 *M* bei $\frac{1}{5}$ Anzahlung zu verkaufen. Reingew. ca. 3000 *M*. Erb. Angeb. u. 399 an Dresden. **Julius Bloem.**

[41614] Ein Sortiment in einer klein. Stadt Mittelfrankens soll mögl. bald billig verkauft werden. Junge Herren, die sich selbständig machen wollen und nur über wenige Mittel verfügen, sei es bestens empfohlen. Angebote nimmt **Ernst Bredt** in Leipzig entgegen.

[41264] Mit 25 000 *M* suche ich ein gutes Sortiment (ev. mit Nebenbranchen) in einer kleinen oder Mittelstadt zu kaufen. Gef. Angeboten strengste Diskretion zugesichert. Angebote unter P. F. 41264 durch d. Geschäftsstelle d. B.-V.

[12437] Wegen Todesfalls ist ein sehr gangbarer, neuerer **Verlag** billig zu verkaufen. Näheres unter J. O. # 12437 durch die Geschäftsstelle d. B.-V.

Kaufgesuche.

[42361] **Kaufgesuch.**

Kleiner gangbarer Verlag od. rentable **Fachzeitung**, die in Berlin domiziliert ist oder dorthin verlegt werden kann, wird von einem solventen Käufer gegen sofortige Barzahlung gesucht. Eintritt in eine bestehende Firma nicht ausgeschlossen. Reflektent verfügt über ein Kapital von etwa 75 000 *M*. Gef. Angebote unter G. E. 101 bef. Herr **F. Volokmar** in Leipzig.

Teilhabergefuche.

Stiller oder thätiger Teilhaber

[42751] mit 20 000 resp. 60 000 \mathcal{M} für eine seit 35 Jahren bestehende, gut eingeführte und vorzüglich rentierende Buchdruckerei mit Blatt- und Kalender-Verlag gesucht. Angebote unter A. B. 42751 an die Geschäftsstelle d. B.-V.


Fertige Bücher.

Nationale Verlagsanstalt

(früher G. J. Manz)

in Regensburg.

 [42631]

P. P.

Soeben erschien der achte Jahrgang unseres

Raiffeisen-Kalenders

für

1899.

Zum Nutzen der Vereine herausgegeben von **C. W. Kaiser.**

8°. Mit 7 Porträts und 3 Vollbildern.

— Ord.-Preis 20 \mathcal{M} , netto 15 \mathcal{M} . —

= Frei-Exemplare 13/12. =

Wir liefern den Raiffeisenkalender, welcher sich längst eingebürgert und unter den Mitgliedern der landw. Darlehenskassen-Vereine (namentlich des bayerischen Landesverbandes) eine grosse Verbreitung hat, **nur auf feste Bestellung** bzw. **gegen bar.** Partiebezüge von 13/12 sind durchaus kein Risiko.

Bereits früher ist erschienen:

Der practische Raiffeisenmann.

Zwiegespräch über die landwirtschaftlichen Darlehnskassen-Vereine nach dem System Raiffeisen

von Monsignore **C. W. Kaiser.**

5. vermehrte Auflage.

8°. 64 S. Preis broschirt 30 \mathcal{M} ord., 22 \mathcal{M} netto bar.

Der practische Raiffeisenmann hat in circa 70 000 Exemplaren bei Landwirten und Interessenten in Deutschland, Oesterreich, Schweiz und Amerika freundliche Aufnahme gefunden, abgesehen davon, daß zur früheren Uebersetzung dieser Broschüre in die französische, ungarische und kroatische auch noch jene in die serbische, böhmische und spanische Sprache hinzugefügt ist, — ein Beweis, daß die Raiffeisensache in immer weiteren Kreisen Anklang findet.

Wir bitten zu verlangen.

Hochachtungsvoll

Nationale Verlagsanstalt

(früher G. J. Manz)

in Regensburg.


Theater-Verlag G. Danner
 [42479] in Mühlhausen i. Thür.

In unserem Verlage erschienen nachstehende Werke, welche wahre **Brotartikel** für jeden Sortimenter sind:

Polterabend und Hochzeit. Bd. I.

Sammlung neuer origineller Aufführungen für 2 u. mehr Personen.

Umfang 164 Seiten 8°. Preis 1 \mathcal{M} 50 \mathcal{M} ord.
Der humoristische Abend. 2 Bde.

Eine Auswahl humoristischer Vorträge u. Scenen zur Aufführung an fidelen Abenden.

Umfang à 7 Bogen 8°. Preis pro Band 1 \mathcal{M} ord.
Der Unterhaltungs-Abend im Krieger- und Militär-Verein. Bd. I.

Eine Sammlung

gewählten Aufführungsmaterials f. gesellige Abende der Krieger- u. Militär-Vereine.

Umfang 172 Seiten 8°. Preis 1 \mathcal{M} 50 \mathcal{M} ord.
Der Unterhaltungs-Abend im Turn-Verein. Bd. I.

Eine Sammlung

gewählten Aufführungsmaterials für gesellige Abende der Turn-Vereine.

Umfang 160 Seiten 8°. Preis 1 \mathcal{M} 50 \mathcal{M} ord.
Deklamationsbuch für Damen.
Dichtungen ernster u. heiterer Art, gesammelt u. herausgegeben von **D. Schütz.**Umfang 19 Bogen 8°. Preis 2 \mathcal{M} ; eleg. geb. 3 \mathcal{M} 50 \mathcal{M} ord.
Der Contre oder Gegentanz.
Bezeichnung der Touren in französischer und deutscher Sprache nebst Anleitung zur Erlernung von **Alfr. Burkardt.**— Umfang 24 Seiten 16°. Preis 30 \mathcal{M} ord. —
Kurze Tanz- und Anstandslehre.
Beschreibung der Rund- und Figurentänze mit Anleitung sowie Cotillon und Anmerkungen über gutes Benehmen von **Burkardt.**Umfang 4 1/2 Bogen kl. 8°. Preis 1 \mathcal{M} ord.
Schnurren. 2 Bände.

Aufführungs- und Gesellschaftsscherze für fidele Kreise.

Umfang eines jeden Bandes 100 Seiten kl. 8°. Preis à 1 \mathcal{M} ord.
Vereinsbuch für Turner.
Sammlung turnerischer u. vaterländischer Dichtungen sowie Festspiele und sonstige turnerische Veranstaltungen von **Alf. Burkardt.**Umfang 128 Seiten 8°. Preis 2 \mathcal{M} ord.Wir liefern sämtliche Werke **bedingungsweise.**Die ganze Serie im Betrage von 12 \mathcal{M} 80 \mathcal{M} ord. offerieren wir für **6 \mathcal{M} 50 \mathcal{M} bar.** Wir erbitten Ihre thätige Verwendung.

Mühlhausen i. Thür., September 1898.

G. Danners Verlag.



Verlag von SCHUSTER & LOEFFLER, BERLIN.

Z [42629]

Die beiden Werke, die anlässlich der



Kaiserreise nach Palästina

das grösste Interesse haben **müssen**, da sie die **überhaupt besten Reisebeschreibungen** sind, die wir aus dem gelobten Lande besitzen, — nicht trockene Baedeker-Aufzeichnungen, sondern farbensatte poesievolle Schilderungen eines Dichters — sind

JERUSALEM und GALILAEA

von

PIERRE LOTI

Autor. Uebersetzung von E. Philiparie.

Preis broch. à 3 M. 50 Pf., geb. 4 M. 50 Pf.



Das Ausstellen der broschierten Exemplare mit ihren bekannten effektvollen Umschlägen von **Walter Leistikows** Meisterhand dürfte allein genügen, das umfassende Interesse des Publikums auf die beiden ausgezeichneten Werke zu lenken.



Die Aufzählung der überaus günstigen Pressurteile können wir uns ersparen. Erwähnt sei nur, dass der berühmte französische Akademiker

denselben Weg einschlug, den der Deutsche Kaiser nehmen wird.



Jeder Leser kann an Hand dieser Werke die Kaiserreise von Station zu Station begleiten!



Wir bitten zu verlangen. Zettel anbei.

Gebundene Exemplare auch durch die Barsortimente.

Zur gefälligen Beachtung * * *

(Z)^[42733]

* * * *im eigenen Interesse*

machen wir zum

Quartalswechsel

die Herren Sortimenter auf unsere leicht einführbare, weil überaus reichhaltige und billige

Berliner Illustrierte Zeitung

wiederholt aufmerksam.

Rührigen Handlungen stellen wir Agitations-Material kostenlos zur Verfügung und ersuchen wir, auf beiliegendem Verlangzettel gefälligst bestellen zu wollen.

Die Berliner Illustrierte Zeitung gelangt von jetzt ab in Leipzig an jedem Donnerstag mit dem gewöhnlichen Journalballen überall zum Versand.

Berlin, im September 1898.

Ullstein & Co.

Rud. Schuster, Kunstverlag in Berlin SW. 19.

(Z)^[42628]

Nur hier angezeigt!

In meinem Verlage erschien ein

Album von der

Wartburg.

20 Photogravuren nach Original-Aufnahmen.

- | | |
|-------------------------|---------------------------------|
| 1. Eisenach. | 11. Ritterhaus. |
| 2. Nicolai-Thor. | 12. Lutherzimmer. |
| 3. Bach-Denkmal. | 13. Burghof. |
| 4. Blick von Rarthaus. | 14. Kapelle. |
| 5. Annathal. | 15. Müllsaal. |
| 6. Drachenschlucht. | 16. Landgrafenzimmer. |
| 7. Auf der hohen Sonne. | 17. Sängersaal. |
| 8. Wartburg, hoch. | 18. M. v. Schwind, Sängerkrieg. |
| 9. Wartburg, quer. | 19. Festsaal. |
| 10. Worbürg. | 20. Winterstille. |

Größe des Albums 30:39 cm.

Preis 15 *M* ord., 10 *M* netto bar.

„Die einzelnen Tafeln besitzen den Vorzug vollkommener Naturtreue, und ihre künstlerische Ausführung ist tadellos. Durch wohlgeählte Farbenverteilung wird die Wirkung der Bilder wesentlich erhöht. Allen Besuchern der Wartburg, die ein bleibendes Andenken von dieser schönen, denkwürdigen Burg und ihrer herrlichen Umgebung besitzen wollen, wird dieses Album eine willkommene Gabe sein.“ (Vossische Zeitung, Berlin.)

Ähnliche Urteile liegen auch von anderen Zeitungen vor, und bitte ich Sie, sich für dieses vorzügliche Album in der kommenden Weihnachtszeit thätigst zu verwenden. Prospekte für das Publikum stehen in mäßiger Anzahl zur Verfügung. Verlangzettel liegt dieser Nummer bei.

Hochachtungsvoll

Rud. Schuster.

(42746) Zur Lagerergänzung empfehlen wir die im Vorjahre erschienene Schrift:

Palästina

für die Hand der Jugend.

Anschauliche Schilderung
der Stätten biblischer Geschichte
auf Grund
eigener wiederholter Bereisung.

Von

Dr. Bernhard Schwarz.

Mit zahlreichen Abbildungen und einer Karte.

Geh. 2 *M*, in Geschenkband 2 *M* 50 *S*.

Bezugsbedingungen:

25% Rabatt in Rechnung, 33 1/3% bar.

Freiexemplare 7/6.

Wir senden nur auf Verlangen!

Leipzig, 22. September 1898.

Ferdinand Birt & Sohn.

Ⓩ[42779] Soeben erschien:

Elemente des kunstgewerblichen Zeichnens für Schlosser.

Vorlagen für den Zeichenunterricht an Gewerbe-, Handwerker- und Fachschulen.

Entworfen und gezeichnet

von

Ingenieur Julius Hoch,

Lehrer an der königl. sächs. Baugewerkschule mit Tiefbauschule in Zittau.

40 Tafeln in Farbendruck.

Preis 7 *M* ord., 5 *M* 25 *h* netto, 5 *M* bar.

Dieses Vorlagenwerk wird allen Gewerbe-, Handwerker-, Fach- und Fortbildungsschulen ein höchst willkommenes Unterrichtsmittel sein.

Ich bitte um thätigste Verwendung.

Zittau, den 26. September 1898.

Arthur Graun's Verlag.

Katholische Handlungen

[41983] ersuchen wir um gefällige erneute, recht thätige Verwendung für die in unserem Verlage erscheinenden Zeitschriften:

Bonifacius-Broschüren.

Populäre Erörterungen über den Katholizismus und die Einsprüche seiner Gegner.

XXX. Jahrgang.

12 Hefte kl. 8^o. 1 *M* 20 *h* ord.

= In Rechnung 33 1/3 %/o, bar 40 %/o. =

— Freieemplare 11/10. —

Um den Vertrieb für diese Zeitschrift in diesem Jahre lohnender zu gestalten, haben wir uns entschlossen, auf jeden im dreißigsten Jahrgang neu hinzutretenden Abonnenten einen

Rabatt von 50 Prozent

zu gewähren.

Bedarf an Probeheften bitten bis spätestens Ende September angeben zu wollen.

Geistlicher Hauschatz für katholische Christen.

XXI. Jahrgang.

Jährlich 4—5 Hefte von zusammen 35—40 Bogen kl. 8^o. 2 *M* 40 *h* ord.

= In Rechnung 33 1/3 %/o, bar 40 %/o. =

— Freieemplare 13/12. —

Heft 1 erscheint Mitte Oktober.

Gef. Bestellungen (in beliebiger Zahl) auf erste Hefte dieser Zeitschrift sind schon jetzt erwünscht.

Baderborn. Bonifacius-Druckerei.

[42708]

Heirathsvermittlungs-Geschichten.

Humoresken aus jüdischen Kreisen

von E. Rossi. In auffallend farbig.

Umschlag. 1 *M* ord. mit 60 %/o u. 7/6.

S. Glogau in Hamburg.



Verlag von Eduard Baldamus (Baldamus & Mahraun) in Leipzig.

Ⓩ[42595] Soeben erschien:

Die

Mineralöle

und ihre

Nebenproducte

nebst

einer kurzen Geschichte der schottischen Schieferölindustrie, einer Beschreibung der geologischen und geographischen Vertheilung der schottischen Schiefer und der Regeneration der zur Raffination benutzten Säure und Lauge

sowie

einer Patentliste, die Apparate und Verfahren zur Erzeugung und Raffination von Mineralölen betreffend

von

Ilyd J. Redwood

Mitglied der amerikanischen Gesellschaft der Maschineningenieure, der englischen Gesellschaft für chemische Industrie, Autor des Werkes „Theoretische und practische Ammoniak-Kühlung“.

Aus dem Englischen übersetzt

von

Dr. Leopold Singer

Fabrikdirector.

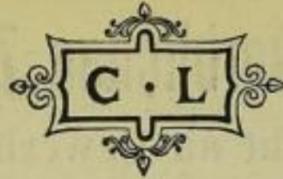
= Mit 67 Abbildungen und 8 Diagrammen. =

Preis brosch. 10 *M* ord., 7 *M* 50 *h* netto; geb. 12 *M* ord., 9 *M* netto.

Wir bitten zu verlangen.

Leipzig, 24. September 1898.

Eduard Baldamus (Baldamus & Mahraun).



[42654] In

Amsterdam
Antwerpen
Arnheim
Basel
Berlin
Brüssel
Budapest
Bukarest

Charkow
Dresden
Florenz
Genua
Gotenburg
Hamburg
Helsingfors
Jassy

Kiew
Kolmar
Kopenhagen
Krakau
Mailand
Malmoe
Metz
Moskau

Neapel
Odessa
Rom
St. Petersburg
Stockholm
Strassburg
Turin
Wien

werden in einer Tournée von Madame Jane Hading die folgenden Theaterstücke aufgeführt, deren Textbücher in unserem Verlage erschienen sind:

Adrienne Lecoureur (Legouvé & Scribe)	Comédie en 5 actes	Fr. 1.—
L'Aventurière (Emile Augier)	" " 4 "	" 2.—
La Dame aux Camélias (Alex. Dumas Fils)	" " 5 "	" 1.—
L'Etrangère (Alex. Dumas Fils)	" " 5 "	" 2.—
La Princesse de Bagdad (Alex. Dumas Fils)	" " 3 "	" 2.—
Le Sphinx (Octave Feuillet)	" " 4 "	" 2.—
Une Visite de Noces (Alex. Dumas Fils)	" " 1 "	" 1.50

Adrienne Lecoureur nur bar, die andern Stücke bis zu je 5 Exemplaren à cond. Au Handlungen, die die Texte vor und im Theater verkaufen lassen wollen, gern grössere Partien auf 8 Tage in Kommission mit Abrechnung zum Barabatt (33 $\frac{1}{2}$ %).

Wir bitten jedoch sich rechtzeitig mit Vorrat zu versehen, da die Stücke erfahrungsgemäss in den letzten Tagen stets nahezu vergriffen sind und alsdann nur noch bar ausgeliefert werden.

Vollständige Auslieferung in Leipzig!

Hochachtungsvoll

Paris und Leipzig.

Calmann-Lévy.

Ⓩ [42584] Zu meinem Verlage erschien soeben und erbitte ich Ihre freundliche Verwendung:

Carl Süß, Die Praxis des Schulgesangs.

Gr. 8°. 44 S. Geheftet Preis 60 Ⓢ ord.



Carl Süß, Notensibel

== für den Gesangunterricht in Schulen. ==

Gr. 8°. 16 S. Kart 15 Ⓢ ord.

Der Verfasser, Lehrer an der Elisabethenschule in Frankfurt a. M., hat in der »Praxis« seine reichen Erfahrungen im Gesangunterricht in einer einfachen, aber neuen Methode niedergelegt und hofft, seinen Fachgenossen mit derselben ein willkommenes Hilfsmittel darzubieten. Die »Notensibel«, in ihrer Anlage und Idee ganz neu, wird alle Schulkreise lebhaft interessieren. Beide Schriftchen bitte ich Schuldirektionen und Gesanglehrern vorzulegen.

Ich bitte zu verlangen.

Frankfurt a. M., den 26. September 1898.

Moriz Diesterweg.

Ⓩ [38800] Soeben erschien in meinem Verlage:

Deutscher Gymnasialisten-Marsch

mit patriotischem Text
für das Pianoforte componirt
von Erich Großmann.

Preis 1 M 20 Ⓢ ord., 7/6 Exemplare
3 M 60 Ⓢ, 25 Expl. f. 10 M no bar.
Ein Probe-Exemplar 50 Ⓢ netto.

Für

Militär- und Streichmusik arrangiert
von H. Goerisch,
Kapellmeister im Pomm. Füß.-Regt.
Nr. 34.

Ausgabe für Militärmusik 3 M ord.,
2 M netto.

Ausgabe für Streichmusik 2 M ord.,
1 M 25 Ⓢ netto.

Der flotte Marsch hat hier einen
durchschlagenden Erfolg erzielt und
dürfte in Kürze von sämtlichen Kapellen
gespielt werden.

Ich bitte zu verlangen.

Bromberg u. Leipzig. G. Abicht.
Auslieferung in Leipzig bei
Herrn R. F. Kochler.

Buchhandlung des Schweiz. Grütlivereins
in Zürich.

[42734] Soeben erschien in unserm Ver-
lage:

Jahresbericht

des

Schweiz. Grütlivereins

umfassend

den Zeitabschnitt vom 1. Januar
bis 31. Dezember 1897.

Zusammengestellt und bearbeitet
vom Vereinssekretariat.

Preis 1 M 50 ₤ ord., 1 M bar.

Gleichzeitig erschien:

Der

Grütlianker Kalender 1899.

Redigiert von Otto Lang,

Präsident der Schweiz. Sozialdemokrat. Partei.

Preis 40 ₤ ord., 30 ₤ bar.

Beide Schriften bringen interessante Mit-
teilungen über den Fortschritt und Stand
der schweiz. Arbeiterbewegung und werden
daher auch von deutschen Parteigenossen
gerne gelesen werden.

Wir bitten zu verlangen.

Zürich, den 20. September 1898.

Buchhandlung
des Schweiz. Grütlivereins.

Kaiserreise

[42660] nach

Palästina.

In bekanntem ff. Lichtdruck.

Neueste, Juli-August gefertigte photo-
graphische Aufnahmen von:

Constantinopel — Beirut — Mytilene
— Damascus — Jerusalem — Kairo
— Edfu — Karnak — Kóm — Ombu
— Medinet — Abu.

Probehundert sortiert 5 M — ₤
500 Stück „ 22 „ 50 „
1000 „ „ 40 „ — „

Da Nachfrage sehr lebhaft, bitten wir
umgehend zu bestellen.

Die Expedition erfolgt nach Reihenfolge
der Bestellung.

Stengel & Co. in Dresden.

34Anfangsbedingter Jahrgang.

[42669]

R. v. Decker's Verlag

G. Schenck

Königlicher Hofbuchhändler

Berlin SW. 19,
Jerusalemstrasse 56.

Soeben erschien:

Mitteilungen

aus der Verwaltung

der

direkten Steuern

im

Preussischen Staat.

No. 36.

gr. 8°. 86 S. geh.

85 ₤ ordinär, 60 ₤ netto.

Sichere Käufer sind die
Abnehmer der früheren Num-
mern. Wir bitten zu verlangen,
bedauern jedoch nur gegen
bar liefern zu können.

R. v. Decker's Verlag.

— Kontinuation! —

[42663] Nach den eingegangenen Be-
stellungen versanden wir die zweite
Lieferung von

Habt die Brüder lieb!

Eine Sammlung von Predigten und An-
sprachen aus allen Gebieten der Innern
Mission unter Mitwirkung von Propst
Beder, D. v. Bodelschwingh, Heinersdorff,
Jeremias, Jermeyer, Keller, Superintendent
Krückerberg, Superintendent Lonicer, Ohly,
Hosprediger a. D. Stoecker, Hosprediger
Wendlandt und vielen anderen hervor-
ragenden Predigern hrsg. v. H. Wittenberg,
Pastor an der Gethsemane-Kirche zu Berlin.
Circa 6 Lieferungen.

à 1. A. ord., 75 ₤ no., 66 ₤ bar. Frei-Exp. 11/10.

Ueber diese Predigtsammlung, die insofern
den bereits vorhandenen Sammlungen gegen-
über Neues bietet, als sie die verschiedenen
Gebiete der Innern Mission gleichmäßig und
die bisher vernachlässigten Teile derselben
besonders bedenken will, sagt ein hervor-
ragender Geistlicher am Schluß einer sehr
warmen Besprechung:

— Nach dieser ersten Lieferung erwartet man
— mit Spannung das Erscheinen der übrigen.
— Gleich, was sie bringen, dem bisher Ge-
— botenen, so dürfte ein Predigtwerk
— entstehen, das nicht bloß als Zeugnis
— christlichen Glaubens und brüder-
— licher Liebe geschätzt zu werden,
— sondern auch als Muster christlicher
— Kanzelberedsamkeit seinen Weg in
— jede Pfarrerbibliothek zu finden
— verdient.

Wir bitten um Angabe Ihres weiteren
Bedarfs auf beiliegendem Zettel.

Hochachtungsvoll

Berlin SW., Wilhelm-Str. 29.

Trowitsch & Sohn.

Verlag von Wilhelm Ernst & Sohn
in Berlin W. 66.

[41548]

Soeben erschien:

DIE EVANGELISCHE ERLÖSER-KIRCHE IN JERUSALEM.

Von

F. Adler,

Wirklicher Geheimer Ober-Baurath.

(Erweiterter Sonderdruck aus dem Cen-
tralblatt der Bauverwaltung.)

Mit 4 Abbildungen.

Gr. 8°. Preis 1 M 20 ₤.

Aus berufenster Feder liegt hier die Ge-
schichte des Baues der evangelischen Er-
löserkirche in Jerusalem vor, deren nahe be-
vorstehende Einweihung in Gegenwart des
deutschen Kaiserpaares die Blicke der ge-
samten christlichen Welt nach der Stelle
lenkt, wo über den Ruinen der Johanniter-
bauten aus den ersten Kreuzzügen sich jetzt
das neue evangelische Gotteshaus erhebt.
Der Verfasser, Herr Wirklicher Geheimer
Oberbaurat F. Adler, Professor an der König-
lichen Technischen Hochschule in Charlotten-
burg, legte im Sommer 1872 an Allerhöchster
Stelle die ersten Entwurfskizzen vor — in
diesem, mit Abbildungen und Grundrissen
ausgestatteten Heft ist es ihm vergönnt ge-
wesen, über die Fortschritte und endliche
Vollendung des Baues berichten zu können.
Den Teilnehmern an den Reisen nach
Jerusalem dürfte diese hochinteres-
sante Schrift willkommen sein.

Wir bitten gef. zu verlangen.

[42662] In meinem Verlage ist erschienen:

Die Gültigkeit unserer heutigen
Testamente und Erbverträge
nach dem neuen Recht.

Von
Bruno Wieland, Rechtsanwalt in Ravensburg.

Preis hübsch broschiert 30 \mathcal{L} .

Das Büchlein ist erfahrungsgemäß äußerst absatzfähig und lassen sich durch consequentes Auslegen im Schaufenster ganze Parteen absetzen! Rabatt in Rechnung 25 $\frac{0}{100}$, bar 30 $\frac{0}{100}$, 7/6 und 1 Probeexemplar mit 40 $\frac{0}{100}$. Ich bitte auf mitfolgendem Bestellzettel umfassend zu verlangen.

Hochachtungsvoll

Ravensburg, 25. September 1898.

Hermann Sitz,
Verlags-Conto.

[41281] Soeben erschienen:

Artaban, der Magierkönig.

Religiöses Schauspiel mit Gesang und lebenden Bildern in 5 Akten.

Nach einer Legende bearbeitet von
Wilhelm Wilden.

(Nur Männerrollen.)

16 $^{\circ}$. 64 Seiten. Broschiert 40 \mathcal{L} .

Die Nichten aus der Stadt
oder

Besuch auf dem Lande.

Lustspiel in 4 Akten
von **W. Steffen.**

16 $^{\circ}$. 32 Seiten. Broschiert 25 \mathcal{L} .

Die heilige Nacht.

Weihnachtsspiel in zwei Abtheilungen.
IV. Auflage.

16 $^{\circ}$. 32 Seiten. Broschiert 25 \mathcal{L} .

Dramatische Spiele
für heitere Stunden.

V. Auflage.

16 $^{\circ}$. 296 Seiten. Eleg. geb. 1 \mathcal{M} .

A cond. u. fest 25 $\frac{0}{100}$,
bar 33 $\frac{1}{3}$ $\frac{0}{100}$, fest oder bar 13/12.

Ich bitte zu verlangen.

Bonn.

P. Hauptmann, Verlagshandlung.

H. Simonis-Empis, Paris—Leipzig.

[42758]

Almanach Guillaume 1899. 50 Ots.

[42417]

Der moderne Zeichenunterricht im
Lichte der natürlichen Beanspruchung
des Jünglings und seine Zukunft
von **J. A. Arras**, Worms.

90 \mathcal{L} ord., 67 \mathcal{L} no., 60 \mathcal{L} bar.

In Kommission können wir nur in ein-
facher Anzahl abgeben.

Ein Werkchen, in dem der Verfasser in
kurzen, treffenden Zügen diese so brennend
gewordene Frage an der tiefsten Wurzel an-
faßt und, unterstützt von einer umfassenden
theoretischen und praktischen Erfahrung, ver-
bunden mit einer scharfen Beobachtungsgabe,
dieselbe einer Lösung entgegenführt, welche
auf dem Gebiet der gesamten Pädagogik
einzig dasteht. Es ist ein Werkchen, das
nicht bloß für den Fachlehrer, nein, für alle,
die an Unterricht und Erziehung, ja über-
haupt an gesunder, frischer Naturbeobachtung
ein Interesse haben, gleich bedeutungsvoll ist.

Worms, den 22. September.

P. Reiß Nachfolger
J. & S. Grambusch.

A. Mahlstedt
Verlag
von **Hermann's Fahrpläne**
Bremen.

[42601]

Heute ist erschienen:

Winter-Ausgabe

von

Hermann's Fahrpläne

Kursbuch
für Nord-, West- und Mittel-
Deutschland

1898/99 October/April.

— Ladenpreis 50 \mathcal{L} , 30 \mathcal{L} netto bar. —

Ohne Risiko.

Auslieferung an den bekanntesten Stellen,
sowie in Leipzig bei
Carl Fr. Fleischer.

Die Grenzboten

Zeitschrift

[42604]

für

Politik, Litteratur und Kunst.

Mein im Juli versandtes Circular hat mir viele liebenswürdige und wertvolle Briefe eingetragen. Ich bin nicht imstande gewesen, sie, wie ich gern gethan hätte, einzeln zu beantworten, und ich bitte die freundlichen Schreiber, auch heute mit meinem Dank an dieser Stelle vorlieb zu nehmen. Damit verbinde ich die Bitte, nun beim Beginn des vierten Quartals, wo man sich Erfolg verspricht, die Schritte zu thun, die man für nützlich hält. Wo man Einzelverkauf versuchen will, stehen Exemplare zur Verfügung. Probehefte und Prospekte nach Bedarf!

Mit bester Empfehlung

Leipzig. **J. Grunow**
i. Fa.: **Fr. Wilh. Grunow.**

[42613] Zur Neueinrichtung und Ergänzung von

Leihbibliotheken

bringe ich meinen reichhaltigen Verlag belletristischer Schriften in empfehlende Erinnerung. Neuheiten hervorragender Autoren stets vorrätig. Grosse Auswahl herabgesetzter Werke zu billigsten Preisen. Man verlange Verzeichnisse!

Berlin, im September 1898.

Otto Janke.

A. Twietmeyer in Leipzig.

[42783]

Ausländische Neuigkeiten.

Bismarck. Some secret pages of his History by Moritz Busch. 3 vols.

27 \mathcal{L} bar.

Gotier, l'Armée contre la nation.

8 fr. 50 c.

Hermann Volter
Verlag in Anklam.

[Z] [42634]

Zur lebhafteren Geschäftszeit empfehle ich die in meinem Verlage erschienene Kollektion kleiner Geschenklitteratur berühmter Autoren. Die Herren, welche meine Bücher noch nicht kennen sollten, wollen bitte einen Versuch machen. Es lassen sich thätiglich große Posten verkaufen.

Bis jetzt erschienen:

Victor Blüthgen, Badefuren.
Victor Blüthgen, Amoretten 2 Bde.
Victor Blüthgen, Kleines Geflügel.
Karl Berkow, Ein Kind der Straße.
G. W. Peters, Der Professor.
Doris v. Spaettgen, Um 50 Gulden;
— Um Nichts.

Ferner empfehle die reizende Novelle: „**Geheime Magie**“ von Germanis, Pseudonym der Frau von Stofmans, geb. Gräfin Strachwitz, — die bekannte Mädchenschrift: **Eva** von Auguste Kinderlieb (Frau Pastor Stracker) und die neuesten plattdeutschen Werke: „**Holt fast**“ von Marg. Keresse (U. Wiethe) und „**Wat id hört heww**“ von Jürgen Pommer.

Ich bitte um Benützung des Bestellzettels.

Hermann Volter Verlag.

Künftig erscheinende Bücher.

[Z] [42671] Nächste Woche erscheint in meinem Verlage:

Der Reform-Katholicismus
Die Religion der Zukunft.

Für die Gebildeten aller Bekenntnisse
dargestellt von
Josef Müller,
Doctor der Philosophie.

Preis: 1 M 50 ord., 1 M 15 δ no.,
1 M bar u. 13/12.

Obige Schrift wird wegen ihrer Kritik an den bestehenden Verhältnissen Aufsehen erregen. Die Kritik behandelt: die Religion, das Testament, kirchl. Unfehlbarkeit, Catholicismus und Protestantismus der Gegenwart etc.

Ich bitte zu verlangen.

Würzburg, 26. September 1898.

Andr. Göbel's Verlag.

[Z] [42603] Demnächst erscheint:

Werkzeugstahl.

Kurzgefasstes Handbuch über Werkzeugstahl im Allgemeinen, die Behandlung desselben bei den Arbeiten des Schmiedens, Glühens, Härtens u. s. w. und die Einrichtungen dazu.

Für Eisenhüttenleute, Fabrikanten und Werkmeister
gemeinverständlich bearbeitet

von

Otto Thallner.

Mit 68 Abbildungen.

Preis 4 M, mit 25% in Rechnung, 30% gegen bar und 13/12.
25 Exemplare gegen bar mit 40%.

Interessenten für dieses Buch sind:

Stahlwerke, Eisenhütten, Eisen- und Kupfer-Giessereien, Hammer- und Walzwerke; alle Maschinen-, Dampfkessel- und Armaturen-Fabriken, Eisenbahn- und Konstruktions-Werkstätten, Elektrizitätswerke, Bergwerke, Stahlwaren-Fabriken (Messer-, Sensen-, Sägefabriken), Artillerie-Werkstätten und Munitionsfabriken, überhaupt alle Industrien, die mit Fabrikation oder Reparatur von Werkzeugen zu thun haben, sowie die in genannten Betrieben angestellten **Ingenieure, insbesondere auch die Werkmeister.** Auch **Gewerbe- und Fachschulen** wollen Sie das Buch vorlegen.

An Orten, wo **Werkmeister-Vereine** existieren, bitten wir, diese auf das Buch besonders aufmerksam zu machen.

Prospekte stellen wir zur Verfügung und bemerken, dass wir den grösseren Etablissements den Bezug in Parteen für ihre Angestellten zum Preise von 3 M bei gleichzeitiger Entnahme von mindestens 25 Exemplaren anbieten und auf den Bezug durch den Buchhandel hinweisen werden. Unsere Bezugsbedingungen (25 Exemplare mit 40% bar) setzen Sie in den Stand, zu diesem Preise mit Nutzen zu liefern.

Bei thätiger Verwendung wird es Ihnen leicht sein, von diesem praktischen Buche grossen Absatz zu erzielen.

Wir bitten zu verlangen. Unverlangt versenden wir nicht.

Freiberg i/Sachsen,
25. September 1898.

Craz & Gerlach
Joh. Stettner.

[Z] [42649] Soeben erschienen:

Heilige und selige Kinder.

Eine kleine Legenden-sammlung von heiligen und seligen Kindern

von

J. Hofmann.

10. unveränderte Auflage

bearbeitet von

P. Arsenius Dohler, O.S.Fr.

Gebunden eleg. in Kalbleder = Imitation mit Rotschnitt 35 δ ord., 27 δ no. u. 13/12.

Gebet zum hl. Antonius!

Gebet- und Erbauungsbüchlein für die Verehrer des großen Wunderthäters von Padua nebst einer Lebensskizze des Heiligen

von

P. Arsenius Dohler, O.S.Fr.

4. unveränderte Auflage.

Gebunden in Ganzleinwand, Rotschnitt, 75 δ ord., 55 δ no.

In Goldschnitt 90 δ ord., 70 δ no. u. 13/12.

Einband 25 δ .

Bitte zu verlangen.

Würzburg, 26. September 1898.

Andr. Göbel's Verlag.

Verlag von Richard Schoetz
in Berlin.

[Z] [42657]

Demnächst erscheint:

Lehrbuch

für

Heilgehilfen u. Massöre.

Zum amtlichen Auftrage des Kgl.
Polizei-Präsidiums

verfaßt

von

Sanitäts-Rath Dr. Granier,

Kgl. Bezirks-Physikus.

Preis 4 M ord., 3 M no., 2 M 80 δ bar.

Wird nur gebunden ausgegeben.

1 Exemplar liefere ich, soweit der dazu bestimmte Vorrat reicht, in Kommission.

Berlin NW, Luisenstraße Nr. 36.

Richard Schoetz,
Verlagsbuchhandlung.

Verlagsbuchhandlung



J. J. Weber in Leipzig.

Leipzig, im September 1898.
Reudnitzerstraße 1—7.

(Z) [42665] Im Laufe dieses Monats kommt zur Versendung:

Jubelkalender zur Erinnerung an die Völkerschlacht bei Leipzig

vom 16.—19. Oktober 1813.

Mit einem Titelbild, zahlreichen Illustrationen nach Originalzeichnungen von August Beck, Otto Fikentscher, E. Kirchhoff und E. Scheuren und einer Karte der Umgegend von Leipzig.

Neunte Auflage. Preis geheftet 1 *M.*

Zu erneuter Verwendung empfohlen:

Gedenkblatt zur Erinnerung an die Völkerschlacht bei Leipzig.

Originalzeichnung vom Schlachtenmaler August Beck.

Preis 50 Pf.

Entscheidungsschlachten der Weltge- schichte

von Ch. F. Maurer.

Neue, illustrierte Ausgabe. Mit 12 Tafeln Abbildungen nach authentischen Darstellungen.

Preis in Halbfranzband 9 Mark.

Die deutschen Einigungskriege.

Illustrierte Kriegschronik der Jahre 1864, 1866 und 1870/71.

Von Victor v. Strantz.

Zweite, vermehrte Auflage. Eine Festgabe zur Feier des hundertsten Geburtstages Kaiser Wilhelms I. Mit authentischen Illustrationen, Porträts, Karten, Plänen und einem Anhang: Thaten und Phrasen im deutsch-französischen Kriege 1870/71.

In Halbleinenband 7 Mark 50 Pf.; in Prachtband mit Goldschnitt 9 Mark.

Rabatt in Rechnung 25%, gegen bar 33 $\frac{1}{3}$ %, auf 10 Exemplare
1 Freiemplar.



Hermann Wolter
Verlag in Anklam.

(Z) [42633] Demnächst erscheinen:

X - Rays

for Lovers of the Bible who study nature
and

for Lovers of nature who study the Bible
by

F. Strecker.

1 Schilling = 1 *M.*

Die X-Strahlen von Pastor F. Strecker haben einen so durchschlagenden Erfolg erzielt, dass ich mich auf mehrfache Anregung zu einer englischen Ausgabe entschlossen habe. Die Uebersetzung ist von einer litterarisch thätigen Engländerin. Die Herren im Auslande und inländische Handlungen mit betr. Kundschaft wollen gef. verlangen. Bei dieser Gelegenheit verweise ich nochmals auf die deutsche Ausgabe, die ich dauerndem Interesse empfehle.

Ferner:

Commentar

über

Das Buch Job

von

Ernst von Winterfeld,

Lic. theol. in Greifswald.

I. Uebersetzung und sprachl. Analyse.

Preis broschirt 1 *M.* 20 *h.*

Für dieses neue Verlagswerk erbitte ich die thätigste Verwendung der Herren Sortimenter bei allen Geistlichen und bei den Studierenden der Theologie. Die Fortsetzung erscheint im nächsten Jahre. Ich bitte also **Kontinuationsliste** anzulegen.

Hochachtungsvoll

Hermann Wolter Verlag.

[42714]

Der

practische Rechtsbeistand.

1 *M.* ord., 75 *h.* no., 67 *h.* bar.

Prospecte mit ausführlicher Inhaltsangabe stehen in jeder Anzahl zu Diensten.

München. Carl Haushalter.

Ⓩ[42652] In einigen Tagen erscheint:

Fünfzehn Jahre Sozialdemokrat.

Wahrheitsgetreue

Schilderungen des inneren Wesens der Sozialdemokratie.

Von

Carl Gotthardt,

Fabrikarbeiter

Eine etwa drei Bogen starke Schrift, in einem für jeden Arbeiter verständlichen Ton geschrieben und in erster Linie dazu bestimmt, von seiten der Fabrikbesitzer unter ihre Angestellten verteilt zu werden. Ich bitte die Herren Sortimenten daher, dieselbe unter Anfügung eines entsprechenden Begleitschreibens allen Fabrikanten, Fabrikbesitzern, — Pächtern, Inhabern industrieller Werkstätten u. mit größerer oder kleinerer Arbeiterzahl vorzulegen, und werde Ihre Bemühungen dadurch unterstützen, daß ich alle etwa direkt eingehenden Bestellungen der ortsansässigen Buchhandlung übergeben werde, die sich nachweislich in energischer Weise um den Vertrieb der Schrift bemüht hat.

Der Preis ist auf 20 s ord., 14 s bar festgesetzt; 100 Exemplare liefere ich für 12 M bar (18 M ord.), kann jedoch keine Freiemplare gewähren.

Bitte, zu gef. Bestellungen den beigefügten Verlangzettel zu benutzen.

Magdeburg, im September 1898.

Albert Rathke's Verlagsbuchhandlung.

Ⓜ[42548]

J. P. Bachem



Köln a. Rh.

Verlagsbuchhandlung.

Als neues, 5. Bändchen der unter dem Gesamt-Titel

Bachem's Jugend-Erzählungen

erscheinenden billigen Erzählungen für Kinder im Alter von 9—14 Jahren wird gegen Anfang Oktober zur Ausgabe gelangen:

Die Tochter des Bergmanns.

Erzählung für die deutsche Jugend von

Lorenz Heitzer.

Mit 4 Bildern von A. C. Baworowski.



Gleichzeitig empfehle ich zum erneuten Vertriebe die früher erschienenen Bände:

1. **Clara Maitland.** Erzählungen aus dem Leben eines jungen Mädchens. 5. Auflage. Mit 4 Bildern von M. Simrock-Michael.
2. **Aus dornenreicher Jugendzeit.** Erzählung aus dem Leben eines Knaben v. **Heinrich Keiter.** 2. Auflage. Mit 4 Bildern von A. C. Baworowsky.
3. **Des Geigers Enkelkind. Am Weihnachtsabend. Das Sparbuch.** Erzählungen für die deutsche Jugend. Dargeboten von **Lorenz Heitzer.** Mit 4 Bildern von A. C. Baworowsky.
4. **Des Kindes Opfer. In die Welt hinaus.** Erzählungen für die deutsche Jugend. Dargeboten v. **Lorenz Heitzer.** Mit 4 Bildern von A. C. Baworowsky.

Jeder Band in Halbleinen geb. mit hübschem Farbendruck-Umschlag
1 M. 20 Pf. ord., 90 Pf. netto, 80 Pf. bar und 13/12 gemischt.

J. P. Bachem, Verlagsbuchhandlung, Köln a. Rh.

Ferner bitte nicht auf Lager fehlen zu lassen:

Das rote Glückwunsch-Büchlein

Festwünsche

zum neuen Jahre, zu Namens- und Geburtstagen, Hochzeiten, Jubiläen und anderen Gelegenheiten. Mit einem Anhang von französischen und englischen Glückwünschen.

Von

J. J. Liessem.

5. Auflage.

In rotem Einbände 1 M. 20 Pf. ord., 90 Pf. netto.

Freiexemplare: fest 13/12, bar 11/10.



Ausgewählte Erzählungen, Märchen und Gedichte

für die Kleinen

von

←≡≡≡ J. J. Liessem. ≡≡≡→

4. Auflage.

Mit vielen Original-Zeichnungen von M. Simrock-Michael.

In hübschem 1/2 Leinenband mit Original-Titelblatt geb. 2 M. ord., 1 M. 50 Pf. netto,

1 M. 35 Pf. bar und 11/10.

Köln, im September 1898.

Hochachtungsvoll

J. P. Bachem,

Verlagsbuchhandlung.

Z[42626]

A. Hartleben's Verlag.

Mitte Oktober beginnt zu erscheinen:

Im Reiche Eine populäre Darstellung der
Stahl- und Eisentechnik.

der Cyklopen.

von

Amand Freiherr v. Schweiger=Lerchenfeld.

Mit ca. 400 Abbildungen, darunter zahlreichen Holzbildern. In 30 Lieferungen à 50 Pfennig.

Ausgabe in zehntägigen Zwischenräumen.



Alles Große und Gewaltige, das unseren Blicken entgegentritt, ist ein Produkt einer Doppelthätigkeit des Geistes und der materiellen Kraft. Jede Entdeckung im Laboratorium, jeder theoretische Fortschritt in der Gelehrtenstube zieht irgend einen bedeutsamen Erfolg im praktischen Leben nach sich. . . . In dem vorliegenden Werke „**Im Reiche der Cyklopen**“ wird versucht, diesen Sachverhalt an einem begrenzten und dennoch universellen Arbeitsgebiete zu beweisen. Die Entwicklung der **Eisentechnik** in allen ihren vielgestaltigen Auszweigungen führt uns überzeugender als irgend eine andere menschliche Thätigkeit die Richtigkeit des Satzes vor Augen, daß jede materielle Leistung von der wissenschaftlichen Vorarbeit abhängt.

Man denke an den großen Unterschied, welcher im Gebrauche des nützlichsten Metalles, des Eisens, einst und jetzt besteht; man vergleiche die bescheidenen Anfänge der Dampfarbeit mit deren großartiger Entfaltung in der Gegenwart und man wird begreifen, daß alle diese Erfolge nicht einem plötzlichen, endgiltigen und vollständigen Impulse zu verdanken sind, sondern das Ergebnis eines mühsamen, schrittweisen Fortschrittes sind, daß die Wissenschaft sie einzuleiten, die Ausnützung der Naturkräfte sie zu verwirklichen hatte.

Der Interessentenkreis für dieses durchaus **zeitgemäße** Werk ist ein großer, beinahe unbegrenzter. Schenken Sie dem schön ausgestatteten Buche Ihr geschäftliches Vertrauen, Ihre wohlwollende Verwendung.



Die Bezugsbedingungen sind: 30 Lieferungen zu 50 Pfennig.

Lieferung 1 bei 7/6 Kontinuation gratis. Fortsetzung mit 30% bar, 7/6.

Ab 20 Kontinuation 40% Rabatt und Lieferung 1 gratis.

Ab 50 Kontinuation 50% Rabatt und Lieferung 1 gratis.

Ab 100 Kontinuation 50% Rabatt und Lieferungen 1 und 30 gratis.

Als Vertriebsmittel stellen wir zur Verfügung:

Lieferung 1 in jeder Anzahl à cond. (bei 7/6 Kont. gratis).

Ansichtsschleifen zur Versendung.

Illustrierte Prospekte im Formate des Werkes.

Wollen Sie gütigst reichlichst verlangen!

A. Hartleben's Verlag in Wien.

VERLAGSANSTALT F. BRUCKMANN A.-G.

[42647]

München, 23. September 1898.

Am 29. d. Mts. gelangt in Leipzig zur Ausgabe:

Dekorative Kunst

Zeitschrift für angewandte Kunst

herausgegeben von

H. Bruckmann-München und J. Meier-Graefe-Paris

Heft 1

des II. Jahrganges.

Dies Heft, dem vlämischen Künstler Van de Velde gewidmet, ist ein ausgezeichnetes Agitationsmittel zur Gewinnung neuer Abonnenten. Die Pracht der Ausstattung — es enthält ca. 100 Illustrationen, darunter 4 prächtige Farbendrucke — wie der künstlerische Wert der dargestellten Werke wird jeden Künstler, jeden kunstliebenden Gebildeten, jeden Architekten, jeden Kunsthandwerker, dem das Heft von seinem Buchhändler zugesandt wird, zu einem Abonnement veranlassen. Wir liefern, so weit unser Vorrat reicht, à cond. Für Firmen, die sich besonders für unsere Zeitschrift verwenden wollen, haben wir einen wirkungsvollen Prospekt in zwei Farben drucken lassen und bitten, Bedarf zu verlangen.

Preis vierteljährlich (3 Hefte) 3 M. 75 Pfg. ord., 2 M. 61 Pfg. netto.

Freiexemplare: 11/10, 28/25, 58/50, 120/100.

Einzelne Hefte: 1 M. 50 Pfg. ord., 1 M. 5 Pfg. netto.

Wir bitten um schleunige Aufgabe Ihrer Kontinuation.

Verlagsanstalt F. Bruckmann A.-G.

Ⓜ[42738]

Richard Jaendler, Verlag, Berlin W. 10.

Demnächst erscheint:

Anton Frhr. von Perfall
Die Sonne.

Roman.

Ca. 20 Bogen stark. — Elegante Ausstattung.

Brosch. 4 Mark ord., 3 Mark netto, 2 Mark 60 Pf. bar und 7/6 Exemplare.

Geb. 5 Mark ord., 3 Mark 50 Pf. bar und 7/6 Exemplare.



Arthur Zapp 

 **Muttersohn.**

Roman.

Ca. 20 Bogen stark. — Elegante Ausstattung.

Brosch. 4 Mark ord., 3 Mark netto, 2 Mark 60 Pf. bar und 7/6 Exemplare.

Geb. 5 Mark ord., 3 Mark 50 Pf. bar und 7/6 Exemplare.



Verlangzettel anbei!

== Unverlangt versende ich nichts. ==

Berlin W. 10.

Friedrich-Wilhelm-Strasse 12.

Richard Jaendler, Verlag.

Z[42646]

J. Schweitzer Verlag (Jos. Eichbichler) München.

In den nächsten Tagen erscheint:

Konkursordnung

für das Deutsche Reich

nebst den zugehörigen Einführungsgesetzen
undGesetze, betreffend die Anfechtung von Rechtshandlungen eines Schuldners außerhalb des Konkursverfahrens
je in alter und neuer Fassung.

Vergleichende Textausgabe

mit alphabetischem Sachregister.

8 $\frac{1}{2}$ Bogen kl. 8°. In Ganzleinen gebunden 1 M 50 J.

Diese von einem praktischen Juristen geleitete vergleichende Ausgabe der alten und neuen Konkursordnung trägt den weitestgehenden Ansprüchen Rechnung,

für die nächsten Uebergangsjahre dürfte sie jedem Juristen und die Rechte Studierenden ein geradezu unentbehrliches Hilfsmittel sein.Der zufolge des Gesetzes vom 17. Mai 1898 in Wegfall kommende Text der alten Konkursordnung ist als veraltet in lateinischer (Antiqua-) Schrift, der aus dieser Konkursordnung auch künftig geltende Text in gewöhnlicher deutscher Schrift (Fraktur), der neue Text nach dem Gesetze vom 17. Mai 1898 in fetter deutscher Schrift gedruckt. Die über dem Striche stehenden, in gewöhnlicher Schrift gedruckten Zahlen sind die Verweisungsparagraphen nach der alten, die unter dem Striche stehenden, fettgedruckten Zahlen sind die Verweisungsparagraphen nach der neuen Konkursordnung. Die gewöhnliche deutsche und die lateinische Schrift nebst den über dem Striche stehenden Zahlen geben daher den Wortlaut der alten, die gewöhnliche deutsche und die fette deutsche Schrift nebst den unter dem Striche stehenden, fetten Zahlen den Wortlaut der neuen Konkursordnung wieder. Ueber jedem Paragraphen findet sich dessen Zahl nach der bisherigen Konkursordnung in gewöhnlicher Schrift, nach dem Gesetze vom 17. Mai 1898 in liegender Schrift und nach der neuen Konkursordnung in fetter Schrift. Letztere Zahl ist der Uebersicht halber nochmals am Rande ausgelegt. Die links befindlichen römischen Zahlen deuten die Abfäge der alten, die rechts befindlichen deutschen Zahlen die Abfäge der neuen Konkursordnung an. Mit aller Sorgfalt ist darauf geachtet, daß wortwörtlich zu ersehen ist, was von der alten Konkursordnung weggefallen, noch übrig und neu hinzugekommen oder geändert ist. Dadurch wird die genaueste vergleichende Darstellung der alten und der neuen Konkursordnung ermöglicht. Das gleiche Verfahren ist bei dem Einführungsgesetze zur Konkursordnung und dem Anfechtungsgesetze beobachtet.

In derselben Weise wird binnen kurzem erscheinen:

Civilproceßordnung

für das Deutsche Reich

nebst dem Gerichtsverfassungsgesetze, je in alter und neuer Fassung.

Vergleichende Textausgabe

mit alphabetischem Sachregister.

Ca. 32 Bogen kl. 8°. In Ganzleinen gebunden ca. 3 M.

Bezugsbedingungen:

In Rechnung: 33 $\frac{1}{3}$ % und 13/12. Gegen bar: 40% und 7/6, 60/50, 125/100.1 Probeexemplar mit 50%.

A cond. liefern wir gern in größerer Anzahl. — Prospekte mit Probesatz stehen in jeder gewünschten Zahl zur Verfügung.

Wir bitten um thätigste Verwendung.

Hochachtungsvoll

München, den 24. September 1898.
Maximiliansplatz 4, II.**J. Schweitzer Verlag**
(Jos. Eichbichler).

Herder'sche Verlagshandlung zu Freiburg i. Breisgau.

[42623]

Nachstehende Neuigkeiten und neue Auflagen gelangen Anfang Oktober zur Versendung:

Becker, W., S. J., Die Pflichten der Kinder und der christlichen Jugend. (Standeslehren II.) Zweite, vermehrte und verbesserte Auflage. Ord. Netto
M M
1.50 1.12

Geb. in Leinwand 2.20 1.65

Früher ist erschienen:

— Die christliche Erziehung oder Pflichten der Eltern. (Standeslehren I.) Zweite Auflage. 2.— 1.50

Geb. in Leinwand 2.80 2.10

Haan, H., S. J., Philosophia naturalis. In usum scholarum. Editio altera emendata 2.20 1.65

Geb. in Halbfranz 3.40 2.55

Gehört zu dem sechs Bändchen umfassenden „Cursus philosophicus“.

Habingsreither, P. E., Lehrbuch der katholischen Religion für Mittelschulen und Lehrerseminare

Dritter Teil: Die Sittenlehre. Zweite, verbesserte Auflage. 1.60 1.20

Auf 12—1 Freiegemplar; gegen bar 30% Rabatt.

Das nunmehr in zweiter Auflage vollständig vorliegende Lehrbuch besteht aus vier Teilen: I. Die Lehre vom Glauben. 2 M. II. Die Lehre von den Sakramenten. 1 M 20 S. III. Die Sittenlehre. 1 M 60 S. IV. Kirchengeschichte. 1 M 50 S.

Lehen, P. von, S. J., Der Weg zum innern Frieden. Unserer Lieben Frau vom Frieden geweiht. Nach der vierten Auflage aus dem Französischen übersetzt von P. J. Bruder S. J. 16. u. 17. Auflage. 2.25 1.69

Geb. in Leinwand mit Rotschnitt

Geb. in Buchleder mit Goldschnitt 3.— 2.25

Auf 12—1 broschirtes Freiegemplar; gegen bar 30% Rabatt.

Gehört zu unserer „Ascetischen Bibliothek“.

Pesch, L., S. J., Das religiöse Leben. Ein Begleitbüchlein mit Rathschlägen und Gebeten zunächst für die gebildete Männerwelt. Neunte Auflage. Mit einem Stahlstich. 1.— —.67

Auf 12—1 Freiegemplar.

Gebunden nur fest laut unserer Gebetbücher-Nettopreislifte.

Schaub, F., Die Eigentumslehre nach Thomas von Aquin und dem modernen Sozialismus mit besonderer Berücksichtigung der beiderseitigen Weltanschauungen. Gezeichnete Preisschrift. 6.— 4.50

Scherer, P. A., O. S. B., Bibliothek für Prediger. Herausgegeben im Verein mit mehreren Kapitularen desselben Stiftes.

IV. Band: Die Sonntage des Kirchenjahres. (IV. Des Pfingst-Cyklus zweite Hälfte, vom dreizehnten bis zum letzten Sonntag nach Pfingsten.) Fünfte Auflage, durchgesehen von P. A. Witschwentner, Conventual desselben Stiftes. 8.— 6.—

Geb. in Halbfranz mit Rotschnitt 10.— 7.60

Auf 12—1 broschirtes Freiegemplar; gegen bar 30%, Einband mit 20% Rabatt.

Schmitt, Dr. J., Erklärung des kleinen Deharbeschen Katechismus. Neunte Auflage. 2.20 1.65

Geb. in Halbfranz 3.40 2.55

Freiburg i/Breisgau, 24. September 1898.

Herder'sche Verlagshandlung.

[42655] In unserem Verlage erscheint demnächst:

Dr. A. Reissert,

Geschichte und Systematik

der

Indigo-Synthesen

Ca. 25 Seiten gr. 8°.

= Preis 1 M mit 25% =

In dieser Schrift wird zum erstenmale die technische Verwendbarkeit des auf chemischem Wege erzeugten Indigo behandelt.

Handlungen, welche dafür Verwendung haben, stellen wir Exemplare à cond. zur Verfügung.

Berlin, 22. September 1898.

R. Friedländer & Sohn.

— Nur hier angezeigt. —

[41862]

Zur Versendung als Neuigkeit, jedoch ausnahmslos nur auf Verlangen

kommt im laufenden Monat:

Verzeichnis, alphabetisches, der in Kloss' Bibliographie der Freimaurerei und Taute's maurerischer Bücherkunde angeführten anonymen Schriften mit Hinweisung auf die laufenden Nummern in beiden Werken. (IV u.) 95 S. Gr. 8°. Preis 2 M 40 S.

München, im September 1898.

Theodor Ackermann,

Königlicher Hof-Buchhändler

Verlags-Konto.

[42670] Demnächst erscheint:

Komm Herr Jesus!

I. Vorträge für die

Advents- und Fastenzeit

von

Joseph Costa,

weil. Stadtpfarr-Prediger an der hl. Geistkirche in München.

Herausgegeben von

P. Bernardin Bühler, O. Min. Cap.

Preis: ca. 2 M ord., 1 M 50 S no., 13/12.

Bitte zu verlangen.

Würzburg, 26. September 1898.

Andr. Göbel's Verlag.

HERMANN MICHELS VERLAG IN DÜSSELDORF.

Ⓩ[42643] Im Laufe dieses Monats erscheint in meinem Verlage:

Die Darwinsche Theorie und der Socialismus.

Ein Beitrag zur Naturgeschichte der menschlichen Gesellschaft

von

Ludwig Woltmann,

Dr. med. et phil.

Geheftet 4 M ord., 3 M no.; in Ganzleinen gebunden 5 M ord., 3 M 75 Ⓢ no.

Freiexemplare 13/12.

Der Verfasser des vorstehenden Buches, der sich zu Anfang d. J. durch sein Erstlingswerk „**System des moralischen Bewusstseins**“ in wissenschaftlichen Kreisen vorteilhaft eingeführt hat, bringt in diesem neuen Buche die erste systematische Arbeit über die Beziehung des Darwinismus zum Socialismus. Das Werk enthält eine Uebersicht über die Problemstellung, wie bisher dieses Verhältnis aufgefasst worden ist, giebt dann eine ausführliche Darstellung der naturwissenschaftlichen Grundlagen der Sozial- und Geschichtswissenschaft, speziell der Beziehung der organischen Entwicklungslehre zum historischen Materialismus, und untersucht in dem letzten grösseren Abschnitte, ob und wie die Probleme der Sozialpolitik von der Darwinistischen Gesellschaftslehre beeinflusst werden, und wie insbesondere der Darwinismus zu den historischen und wirtschaftlichen Prinzipien des Socialismus sich verhält. Zugleich ist das Buch als eine interessante Einführung in die Naturgeschichte der menschlichen Gesellschaft anzusehen.

Einen sehr wirkungsvollen Prospekt stelle ich Ihnen in mässiger Anzahl zum Versenden an Ihre Kunden gratis zur Verfügung.

Naturforscher, Soziologen, Philosophen, Parlamentarier und alle, die sich für naturwissenschaftliche, wirtschaftspolitische und soziale Fragen interessieren, sind Käufer dieses auf streng wissenschaftlichen Forschungen beruhenden, anziehend geschriebenen Buches.

Gebundene Exemplare liefere ich nur fest; à cond. bitte ich umgehend zu verlangen.

Hochachtungsvoll

Düsseldorf, Anfang September 1898.

Hermann Michels Verlag.

Verlag von Carl Graeser in Wien.

Ⓩ[42668] Demnächst erscheint in meinem Verlage:

Kleists Hermannsschlacht

ein Gedicht auf Oesterreich!

Von

Adam Müller-Guttenbrunn.

Gr. 8°, ca. 5 Bogen (Einleitung und Text). Broschiert 80 Ⓢ ord.

Der Verfasser legt in der Einleitung aus Quellen unwiderleglich dar, dass Heinrich von Kleist seine Dichtung im direkten Hinblick auf die politische Situation im Jahre 1809 geschrieben hat und dass er in den **Cheruskern** die **Oesterreicher** unter Führung des Kaisers Franz, in den **Sueven** unter **Marbods** Führung die **Preussen** verstanden haben wollte. Die neuere Litteraturgeschichtschreibung hat sich, durch die Entwicklung der letzten Jahrzehnte beeinflusst, der gegenteiligen Auffassung anbequemt, Müller-Guttenbrunn weist nunmehr nach, wie falsch dies ist, und führt als Kronzeugen Kleist selbst, der damals vollständig im Lager Oesterreichs stand und die führenden Männer Oesterreich schwärmerisch verehrte. Kleist sandte seine „Hermannsschlacht“ am 1. Januar 1809 an das Wiener Burgtheater — wo sie heute noch liegt!

Die Schrift wird in litterarischen Kreisen grosses Interesse erregen.

Ich versende nur auf Verlangen.

Wien, 24. September 1898.

Carl Graeser.

Ⓩ[42667] In Kürze erscheint in unserm Verlage:

Evangelien-Bearbeitung

für

Lehrer und Seminaristen.

Von

Hermann Hoppe,

Bürgerschul-Rektor in Eberswalde.

11 Bogen 8°.

Brosch. 1 M 50 Ⓢ ord., 1 M 10 Ⓢ no.; geb. mit Titel (nur fest) 1 M 80 Ⓢ ord., 1 M 35 Ⓢ no.

Freiexemplare 11/10 gegen bar.

Diese von einem praktischen Schulmann bearbeitete Erläuterung der **evangelischen Perikopen des christlichen Kirchenjahrs** (ein Gegenstand zu der in unserm Verlage bereits in 3. Auflage erschienenen „**Epistel-Bearbeitung für Lehrer etc.**“ vom † Schulrat Gust. Bang) bietet jedem Lehrer der Mittel- und Oberstufe evangelischer Volksschulen, sowie jedem Religionslehrer der entsprechenden Klassen von Mittel- und höheren Schulen eine treffliche Handreichung. Auch in Seminaren und Lehrerinnen-Bildungsanstalten wird das Buch Eingang finden.

Wir empfehlen Hoppe's Evangelien-Bearbeitung, welche broschiert auch in grösserer Anzahl zur Verfügung steht, Ihrer freundlichen Verwendung und bitten um gef. Angabe Ihres Bedarfs auf beigegebenem Verlangzetteln. — Auch vom Bang'schen Buche liefern wir noch einzelne Exemplare à cond.

Breslau, den 24. September 1898.

E. Dülfer's Verlag.

Fortsetzung der künftig erscheinenden Bücher s. nächste Seite.

Angebotene Bücher

[41224]² **G. W. F. Müller** in Berlin:
Zeitschrift f. Erdkunde. I—VI. Hblbn.
— do. Neue Folge. I—XIX. Halbleinen.
Zeitschrift d. Ges. f. Erdkde. I—XVIII.
Halbleinen.
— do. XIX—XXV. Brosch.
Verhandl. d. Ges. f. Erdkunde 1873—83
in 6 Halblbn. 1884—90. Brosch.
V. Fels z. Meer. I—VII. IX—XI. Ganzl.
Illustr. Frauen-Zeitung. Gr. Ausg. 1892
—1896 (1892 Nr. 22 fehlt). Roh.
Fliegende Blätter. Bd. 96—107. Roh.
Lpzgr. Illustr. Zeitung. Bd. 99—107.
108, Nr. 2792—2810. Roh.

[41507]³ **Th. Christiansen** in Altona-Ottensen:
Ca. 200 versch. Bde. (91—106) Fliegende
Blätter.

Ca. 100 Bände Megendorfer Blätter
(Bd. 20—29).

Grenzboten. Jahrg. 1890—96.

Westermanns Monatsh. 1887, 88, 91—96.

Aus dem Lesezirkel, ausgeh. u. gut erhalten.

[42772] **G. M. Alberti**, Hofbh. in Hanau:

1 Heimburg, Dazumal. 2. Aufl. Brosch.

1 Oertel, J. A., Rock of ages, engrav. by

L. Massard. (T. James, New York)

Künftig erscheinende Bücher ferner:

Otto Spamer in Leipzig.

39. Rundschreiben 1898.

[42679]

Leipzig, den 26. September 1898.

P. P.

Für die diesjährige Weihnachtszeit habe ich vorbereitet und bringe ich demnächst zur Versendung**eine billige Ausgabe**

von

Robinson Crusoe's

Reisen, wunderbaren Abenteuer und Erlebnissen

Fürs Deutsche bearbeitet nach dem Original des

Daniel de Foe.

15 Druckbogen auf hochfeinem Papier.

Mit 8 Farbendruckbildern nach Aquarellen von **Rich. Gutschmidt.**

Bezugs-Bedingungen:	Probe-Bezug:	
	1 Exemplar für 60 δ bar.	
	15/10 Exemplare für \mathcal{M} 8.— bar.	(Expl. 53 $\frac{1}{3}$ δ .)
	Partie-Bezug:	
Gebunden:	7/6 Exmpl. für \mathcal{M} 4.80 bar.	
1 \mathcal{M} 20 \mathcal{M} ord., 90 δ no.,	18/15 " " " 12 — " (Frei-Ex-Verhältnis: 6/5!)	
80 δ bar.	50/40 " " " 32.— " (" " 5/4!)	
	100/75 " " " 60.— " (" " 4/3!)	
	150/100 " " " 80 — " (" " 3/2!)	

Sie werden mit dieser gut ausgestatteten und mit ansprechendem Einbände versehen

billigen Ausgabe**des Robinson Crusoe,**

der seine Anziehungskraft auf unsere Jugend noch immer unvermindert ausübt, in denjenigen Kreisen des Publikums großen Absatz erzielen, die zwar gern bessere Jugendchriften wählen, aber nur mäßige Preise zu zahlen vermögen.

Durch **Partie-Var-Bezug** und **schnellen Umsatz** können Sie, trotz des geringen Objekts, einen reichlichen Gewinn erzielen.

Ich bitte um Ihre geschätzte Verwendung und zeichne

Hochachtungsvoll

Otto Spamer.

Fortsetzung der künftig erscheinenden Bücher s. nächste Seite!

Angebotene Bücher ferner:

[42596] **Friedrich Schneider** in Leipzig: 5 Keck u. Johannsen, nordd. Lesebuch, preuss. Ausg. a. Anh. Prov. Sachsen, 95, Halbleder.

19 Haesters u. Richter, Fibel C. Geb.

[42149] So lange der Vorrat reicht, liefere ich: **Th. v. Gumperts Familien-Bücherschatz** in eleg. Origbd., neue Expl. (3 \mathcal{M} ord.) für nur à 80 δ , 10 Expl. gemischt für 7 \mathcal{M} 50 δ no. bar. Dresden.**C. Winter.**[42598] **Hermann Wolter Verlag** in Anklam:

*1 Arnold, dtische. Urzeit. Gotha 1879. Hldr.

*1 — Ansiedel. u. Wanderungen dtchr. Stämme. Marburg 1875. Hldr.

*1 Ohly, mancherlei Gaben. 5.—14. Bd. Hlwd. u. Ppbd.

*1 Allg. conservat. Monatsschrift 1879—1887, 1890—92. 83 u. 84 fehlt je 1 Heft.

Gebote gefl. direkt.

[42707] **Dieterich** in Göttingen:

230 Plakate etc. aus d. Jahre 1848.

[42086] **C. Koenitzer's Verlag u. Gross-Antiq.** in Frankfurt a/M. u. Leipzig:**Geschichte und Kulturgeschichte.****Vorteilhafte Offerte!****Herrmann, Em.**, Naturgesch. d. Kleidung.

Reich illustr. (bistor. Trachtenbilder!)

Statt 4 \mathcal{M} 60 δ u. 7/6.— do. Geb. Statt 5 \mathcal{M} 90 δ u. 7/6.**Welzhofer, Heinr.**, Geschichte d. Orients

u. Griechenlands im 6. Jahrh. v. Chr.

Berlin 1892. (4 \mathcal{M} .) 80 δ u. 7/6.**Richter, H. M.**, Geschichte d. deutschenVolkes. Mit 4 Porträts. Geb. (4 \mathcal{M} 50 δ .)1 \mathcal{M} 20 δ u. 7/6.

Für die reifere Jugend besonders zu empfehlen!

Fürst, A., Dr. theol., Christen u. Juden.

Licht- u. Schattenbilder aus Kirche u.

Synagoge. Strassburg 1892. (3 \mathcal{M} 50 δ .)60 δ u. 7/6.

Autor ist getaufter Jude! Sehr interessantes Buch.

Babsch, Franz, Die alten Germanen in

der Universalgeschichte und ihre Eigen-

art. Wien. (2 \mathcal{M} 40 δ .) 40 δ u. 7/6.**Corti, Siro**, Geschichte von Italien. Von

der französischen Revolution bis zur

Bildung des einigen Königreichs. Auto-

risirte Uebersetzung von M. Bernardi.

Mit 4 Portraits und illustriertem Um-

schlag. (3 \mathcal{M} .) 30 δ u. 7/6.

Preisgekrönt!

Kaiser Wilhelm I., Denkwürdige Aus-

sprüche, sowie Episoden aus seinem

Leben. Mit Porträt und mit dem Akten-

stück mit seiner letzten Unterschrift in

Verkleinerung. (20 δ .) 5 δ u. 7/6.**Mariotti, Filippo**, Die politische Weisheit

des Fürsten von Bismarck und des

Grafen v. Cavour. 2 starke Bände. Ham-

burg 1888. (12 \mathcal{M} .) 1 \mathcal{M} 50 δ u. 7/6.

Eines der interessantesten Werke der

Bismarck-Litteratur.

Reich, Dr., Gesammelte Werke. Bd. I/II.(12 \mathcal{M} .) 1 \mathcal{M} 50 δ u. 7/6.

Band I enthält: Gesellschaft, Religion und Verbrechen. Politik der Bevölkerung und Gesellschaft.

Band II enthält: Gesellschaft, Politik u. Beruf. Berufsarbeit und Gesittung.

Seydlitz. Emil Buxbaum, Friedrich

Wilhelm Freiherr v. Seydlitz. Mit

Faksimile-Porträt und Plänen. (4 \mathcal{M} .)60 δ u. 7/6.**Simon, Otto**, Von Frejus nach Elba.

Reisebericht des mit der Ueberführung

Napoleons beauftragten englischen

Kapitans Ussher. Amsterdam 1894.

(1 \mathcal{M} 20 δ .) 30 δ u. 7/6.

Zur Napoleon I.-Litteratur!

[42729] **S. Eger** in Dresden:

Eulenburs Realencyklopädie d. gesamt.

Heilkunde. 3. Aufl.

[42686] **Lorenz & Waetsel** in Freiburg i/Br.:

Seufferts Comm. z. Civilprozessordnung.

Neueste Aufl. Hlbfrz. Neu.

Künftig erscheinende Bücher ferner:

Verlagsbuchh. Paul Parey in Berlin SW., Hedemannstr. 10.

Ⓩ[42459]

Demnächst erscheint:

Der Trichinenschauer.

Leitfaden für den Unterricht in der Trichinenschau und für die mit der Kontrolle und Nachprüfung der Trichinenschauer beauftragten Veterinär- und Medizinalbeamten.

Von

Dr. med. h. c. et phil. **A. Johne,**

K. S. Medizinal-Rat, Professor der pathologischen Anatomie und allgemeinen Pathologie an der Kgl. Tierärztl. Hochschule in Dresden.

Sechste, durchgesehene und verbesserte Auflage.

Mit 125 Textabbildungen und einem Anhang.

Gesetzliche Bestimmungen über Trichinenschau etc.

Gebunden, Preis 3 M 50 Ⓝ.

Hilfstafeln zur Inhaltsbestimmung

von

Bäumen und Beständen der Hauptholzarten.

Herausgegeben nach den

Arbeiten des Vereins deutscher forstlicher Versuchsanstalten.

Gebunden, Preis 2 M.

Die

Niederjagd

in Versen

von

Rudolf Zeitler.

Mit 74 Textabbildungen. — Gebunden, Preis 5 M.

Fortsetzung der künftig erscheinenden Bücher s. nächste Seite.

Gesuchte Bücher.

* vor dem Titel — Angebote direkt erbeten.

[42592] **Emil Gräfe** in Leipzig:

Siebeck, Gesch. d. Psychologie.

Neue Bahnen, hrsg. v. J. Meyer.

Basedow. Alles von ihm.

Kretzschmar, Führer durch d. Konzertsaal.
Band 1.

Holz, Schule d. Elektrotechnikers.

Rochow. Alles von ihm.

Dittes, Pädagogium.

Salzmann. Alles.

Dinter. Alles.

[42593] **F. Pechel** in Graz:

1 Meyers Konvers.-Lexikon. Bd. 18. Letzte
Auflage. Geb.

[42594] **Karl Weissleder** in Leipzig:

Grube, Charakterbilder a. d. Weltgesch. 28. A.

Oehninger, Gesch. d. Christentums.

Gundert, evang. Mission. 3. Aufl.

Grundemann, Missionsatlas.

Falkenberg, Gesch. d. neueren Philosophie.

Stier, Worte d. Worts.

[42591] **W. Rob. Langewiesche**, Rheydt:

*Alle Werke über Pflanzenornamente.

Angebote direkt erbeten.

[42583] **Georg Maske** in Oppeln:

*Gartenlaube 1877—98.

*Gartenlaubenkalender 1877 u. 88.

*Das neue Blatt 1897.

*Paulsen, Ethik.

[42605] **Franz Büching** in Nürnberg:

*Walther, Kunstschlosserei.

[42732] **M. Spürgatis** in Leipzig:

Zeitschr. f. christl. Kunst. Jg. 1888—97.

Conr. Ferd. Meyer. Alles, in ersten Ausg.

Stern, E., Lehre v. d. Wechsell. 1853.

Peucker, A. Th., die Sulioten und ihre
Kriege mit Ali Pascha.

Bogdanowitsch, Geschichte des Krieges
1813. 2 Bde. 1863—69.

Claus, L., Coniunctiv b. Shakespeare. 1885.

Rohde, E., Psyche. 2. Aufl. 1897.

Walter, J., Geschichte der Aesthetik im
Alterthum. 1893.

Böhme, F. M., deutsches Kinderlied und
Kinderspiel. 1897.

Mahrenholtz, R., Fénelon. 1896.

Spitteler, J., Balladen. 1896.

Zimmerli, J., die deutsch-franz. Sprach-
grenze im schweiz. Jura. 2 Tle. 1891-95.

Bellermann, L., Schillers Dramen. 2. Aufl.
2 Bände.

[42627] **Paulinus-Druckerei** in Trier:

*Menzenbach, Windthorst. Grosse Ausg.
Brosch. oder geb.

[42630] **Alexander Lang** in Moskau:

Reichenbach, Religionen d. Völker.

Witzel, Pulpakrankheiten. 1879.

Dinglers polytechn. Jouraal. Bd. 67—90.

Wagner-Fischers Jahresber. d. chem. Tech-
nologie. I—XXIX (1855—1883).

Anatomischer Anzeiger 1886—91.

Bulletin de la société d'encouragement.
Années 1879—1888.

Recueil des travaux chimiques des Pays-
Bas et de Belgique. Années 1886-1897.

Journal für techn. u. ökon. Chemie. Bd.
1—18 (1828—1833).

Journal für prakt. Chemie. Bd. 22—81
(1841—1860).

[42582] **Ignaz Schweitzer** in Aachen:

Kirchenlexikon. 2. A. Bd. 7—9. Geb.

Holzwarth, Weltgeschichte.

Alles von Alban Stolz.

[42581] **Franz Deuticke** in Wien, Schotteng. 6:

*Zeitschrift f. Psychiatrie. Bd. 8 (1851)

u. 11 (1854). Kplt. u. einz. Hefte.

Tillmanns, Chirurgie. 3 Bde.

Arndts, Pandekten.

Hofmann, gerichtl. Medicin.

[42597] **Dr. Willmar Schwabe** in Leipzig:

Bakody, Vortrag üb. d. naturw. Meth.

Griesselich, Handb. z. Kenntn. d. homöop.-
specif. Heilkunst.

[42602] **Philipp Fischel** in Gross-Kanizsa
(Ungarn):

Antiquarisch, jedoch nur gut erhaltene und
reine Exemplare in den neuesten Aufl. von:

Toussaint-Langenscheidt, französ. Unter-
richtsbrieife.

Macaulay, Geschichte Englands.

[42606] **W. Mellin & Co.** in Riga:

Bessel, Fundamenta astronomiae. Königs-
berg 1818.

[42587] **Rosberg'sche Hofbh.** in Leipzig:

Treitschke, Politik. I. Br. od. geb.

Aubry-Rau, Cours de droit civ., von
Zachariae.

Sächs. Gesetz- u. Verordngs.-Blatt 91
—97. Geb.

Künftig erscheinende Bücher ferner:

[42672]

Voranzeige.

In 8—10 Tagen gelangt zur Ausgabe und empfehlen Ihrer besonderen Aufmerksamkeit:

Lehr- und Lesebuch

der

französischen Sprache

nach der Anschauungsmethode
und nach einem ganz neuen Plane, mit Bildern bearbeitet

von

Dr. J. und Dr. E. M. Lehmann.

18. verbesserte Auflage.

In Ganz-Lwd. gebunden 3 *M* ord., 2 *M* 25 *h* no., 2 *M* 10 *h* bar.

Ausführliches Rundschreiben folgt.

Hochachtungsvoll

Mannheim, 27. September 1898.

J. Bensheimer Verlag.

Fortsetzung der künftig erscheinenden Bücher s. nächste Seite!

Gesuchte Bücher ferner:

[42586] Alexander Stieda in Riga:

1 Brand-Hornung, Lese-Leichen. 3. Aufl. Stuttg. 1885.

1 Hoffmann, Casualreden. 3. Aufl. Ansbach 1888.

1 Oehme, Tauf- u. Beichtreden. Hannover 1876.

1 Palmer, evangel. Casualreden. Bd. 1. 2. und 4.

1 Zingerle, Sagen, Märchen u. Gebräuche aus Tyrol. 1859.

[42599] L. A. Kittler in Leipzig:

Goethes Werke (Grote, nicht ill.). Ausg. v. 1873 in 34 Bdn.: Bd. 11—14.

Schillers Werke. (Gr. 8^o. von 1862.) Bd. 1. 2. 4. 5. 7. 9. 10. 12.— do. (Kl. 8^o. v. 1860.) Bd. 1. 3-7. 9-11. Zeitschr., meteorolog. Bd. 1—5.

[42723] Dirnböck in Wien, Herrng. 12: 3094 *Handwörterb. d. Staatswiss. 5. Bd.

3095 *Humboldt, Kosmos 1858. 5. Bd.

3096 *Ebers, Königstochter. Bd. 1. Ausg. in 3 Bdn.

3097 *Wundt, physiol. Psychologie; — Menschen- u. Tierseele.

3098 *Wiesner, Elementarstructur.

3099 *Verworn, Physiologie.

3100 *Dtsche. Pomologie. Bd. 6 bis Schl.

3101 *Jugend. 2. Jahrg.

3102 *Kunst für Alle 1896/97.

3103 *Leiner, photogr. Chemie.

[42777] Ch. Künzi-Locher in Bern:

*Schopenbauers Werke. Gute Ausg. Benseler, griech.-dtschs. Wörterbuch.

— deutsch-griech. Wörterbuch. Heines Werke. Meyers Klass.

[42778] C. Schrader in Stolp:

1 Nasemann, Gedanken u. Erfahrungen über Ewiges u. Alltägliches. 2 Bde.

[42651] Otto Harrassowitz in Leipzig

Ringnald, de Lacedaemoniis. 1893.

Roos, Lucreti libri 3 priores. 1847.

Sauppe, de causis magnitud. Atheniensium 1836.

Schultens, Proverbia Salomonis. 1769.

Silveira, Pinto, as familiares titulares de Portugal. 2 vol. 1877.

Thalheim, griech. Rechtsaltert. Tl. 2. 1894.

Visconti, sopra vasi sepolerali. 1817.

Wachsmuth, de tribibus atticis. 1825.

Wagner, Aegypten in Deutschland. 1833.

Wynne, de Appiani bell. Rom. civil. 1855.

Zuber, ionische Phyle d. Geleon. 1876.

Praetorius, Satyrus etymologicus. 1668.

Hanus, latein.-böhm. Osterspiele. 1863.

Knobel, Jeremias Chaldaizans. 1831.

Wick, geographische Ortsnamen. 1895.

Seidel, Pädagogik d. Proverbien. 1875.

Reiske, Jobus et Proverbia Salom. 1779.

Meyer, Differential- u. Integralrechnung. Hostmann, altgerm. Landwirtsch. 1855.

Arrigoni, Mss. de la bibl. de Petrarque. 1883.

Ludwich, die Musäos-Handschriften. Meinardus, Klima d. Ind. Ozeans. 1894.

Petersen, Reise d. „Jason“ in d. antarktische Meer. 1893.

Hartmann, linguist. Einleitg. in d. A. Test. 1817.

Schumacher, Thronentsetz. Peters III. 1858.

[42775] Lübecke & Hartmann in Lübeck: Zeitschrift f. Reform d. höh. Schulen. 1892 u. folg.

Neumeister-Häberle, dt. Konk. Bd. 1 u. ff. Wiener Caricaturen. Neuerer Jahrg.

Bauditz, Wildmoorprinzess. zur Megede. Alles! Reden-Esbeck, Bühnenlex. Sow. ersch.

[42782] Carl Singhol in Schwerin i. M.: 1 Albrecht, Katechesen. 1. Bd.

[42650] Buchhandlung Gustav Fock G. m. b. H. in Leipzig:

Winckler, techn.-chem. Recepttaschenbuch. Ritter, techn. Mechanik.

Orelli, Weissagung v. d. Vollendung des Reiches Gottes.

Zahn, Einl. in d. Neue Test. I. II. Römheld, Theologia sacrosancta. I. II.

Seeberg, Dogmengeschichte. I. II. Gretschel, Geigen- u. Bogenmacherkunst.

Babo-Mach, Weinbau. Vogel, städt. Abfallstoffe.

Friedländer, Theerfarbenfabrikation. Schultz-Julius, org. Farbstoffe. 3. A.

Richter, org. Chemie. 8. A. Fallmerayer, das todte Meer.

Guareschi, Alkaloide. Bernthsen, org. Chemie. 6. A.

Euphorion. Jahrg. 1—4. Klass. Bilderschatz. Jahrg. 3. 5—9.

Pharm. Centralhalle. Jahrg. 1 u. 21. Zeitschrift f. Nervenheilkunde. I—VIII.

Martialis, ed. Friedländer. Reichenbach, der sensitive Mensch.

Archiv f. Dermatologie. Bd. 42. 43. Zeitschrift f. deutsche Philologie. 1—26.

Liebisch, physik. Krystallographie. Tollens, Kohlenhydrate. 2. A.

Möller, Lehrb. d. Kirchengeschichte. I. Zuckerindustrie, v. Herbertz. 1-7. 14. 20.

Zeitschr. f. Krystallogr. 1—17. Vischer, Aesthetik.

Jugend 1896. Kleist, Briefe a. s. Braut, v. Biedermann.

Monatshefte f. Chemie. 1—18. Mathemat. Annalen. 1—48.

Journal of Soc. of Chem. Ind. 1882 u. 83. Martens, Gesch. d. Langobardenreichs.

2 Leunis, Synopsis. I. Zoologie. 3. A. Journ. of Anat. a. Physiology. 20 u. f.

Roux, de Theocriti idyllis. Piazzini, praecip. stell. posit. ab 1792 ad 1813.

Zeitschr. f. Rübenz.-Ind., v. Riedel u. S. 1851—96.

Journ. f. prakt. Chemie. I. R. 1—3. Burdach, V. Mittelalter b. z. Ref.

[42740] B. Löffler, Dresden, Struvestr. 5: *Handwörterb. d. Staatsw. u. Spl. I.

*Graetz, Gesch. d. Juden. 11 Bde. *Ranke, Weltgeschichte. 9 Bde.

*Cicero, Opera. 10 vol. (Elzev.) *Lotze, med. Psychologie. (Or.-A.)

Weber, C. M. v. Weber. I apart. *Hegel, Werke.

[42730] L. G. Homann's Bh. in Danzig: *Schmid, Winland od. d. Fahrt ums Glück.

*Bernhardi, Denkwürdigkeiten. Bd. 5—7. *Treitschke, Politik. Bd. 1.

[42666] Oswald Weigel in Leipzig: *Zeitschrift f. prakt. Geol. 1894—96.

*Engler-Prantl, Pflanzenfamilien. Mögl. kplt. *Vogt u. Yung, Lehrbuch der Anatomie.

Beckmann, Vorbereitung zur Waarenkunde. 1795—1800.

Landwirtsch. Versuchsstationen. Bd. 6—9. 28. 33—35.

Oesterr. bot. Wochenblatt u. Zeitschrift.

Otto Spamer in Leipzig.

[42678]

40. Rundschreiben 1898.

Leipzig, den 26. September 1898.

P. P.

In Kürze werden erscheinen:

Kinder- und Hausmärchen

gesammelt durch die

Brüder Jakob und Wilh. Grimm.

Größere Ausgabe

mit

16 Farbendruckbildern

nach Aquarellen von **Thekla Brauer.**
6. Auflage.

Kleinere Ausgabe

mit

8 Farbendruckbildern

nach Aquarellen von **Thekla Brauer.**
3. Auflage.

Bezugsbedingungen:

a) Größere Ausgabe.

Geb.: 2 M ord., 1 M 40 ♂ no., 1 M 20 ♂ bar.

Geb.: 2 M 50 ♂ ord., 1 M 80 ♂ no.,
1 M 60 ♂ bar.

7/6 Expl. geb. 10 M bar

15/12 " " 20 " "

50 " " 65 " "

100 " " 125 " " (volle 50%!)

b) Kleinere Ausgabe.

Geb.: 1 M 20 ♂ ord., 90 ♂ no., 80 ♂ bar

7/6 Ex. M 4.80 bar

18/15 " " 12. — " (Freier. = Verh.: 6/5!)

50/40 " " 32. — " (" 5/4!)

100/75 " " 60. — " (" 4/3!)

150/100 " " 80. — " (" 3/2!)

Die größere Ausgabe erschien im Jahre 1894, die kleinere 1897 zum erstenmal, und jetzt schon ist die sechste bez. dritte Auflage erforderlich geworden, sprechende Weise dafür, wie sehr die mustergiltige Ausstattung, insbesondere die künstlerisch vornehm ausgeführten **Farbendruckbilder** den Beifall des Publikums gefunden haben! Auch der überaus billige Preis beider Ausgaben dürfte zu diesem ansehnlichen Erfolge beigetragen und die Einführung begünstigt haben.

Ich bitte Sie, dem so außerordentlich schnell beliebt gewordenen und überaus leicht verkäuflichen Märchenbuche auch fernerhin, insbesondere aber während der heran-nahenden Weihnachtszeit Ihre unausgesetzte Aufmerksamkeit zu widmen und sich die Vorteile der **Partie-Bezüge** nutzbar zu machen.

7/6 Exemplare können in kürzester Zeit im kleinsten Wirkungskreise abgesetzt werden, wogegen ich Handlungen in großen Städten den Bezug von 100 Exemplaren mit **vollen 50% empfehle!**

Ihrer geschätzten Bedarfsangaben gewärtig, zeichne

Hochachtungsvoll

Otto Spamer.

Gesuchte Bücher ferner:

[42658] **Polytechnische Buchhandlung**
A. Seydel in Berlin:

*Chemiker-Zeitung. 1.—3. Jg. 1877—79.

*Gareis, Entscheidungen in Patentsachen.
10 Bde. 1881—94.

*— do. N. F. I. 1896.

*Kohler, Forschungen aus dem Patent-
recht. 1888.

*Patentblatt, Gr., nebst Ausz. 1880—90.

*Reuleaux, Kinematik. 1875.

*Seligsohn, Patentgesetz. 1892.

*— Gesetz z. Sch. d. Waarenbez. 1894.
Gef. Angebote direkt.

[42588] **Léon Saunier's** Bh. in Stettin:
Bulwer, Zanoni, deutsch.

[42698] **Lehmann & Wentzel** in Wien:

1 Ortwein, Renaissance in Oesterreich.

1 Elektrotechn. Zeitschrift 1895.

[42687] **Goldstein'sche** Bh. in Frankfurt a/M.:

*Meyer. 4. A. Bd. 18—19. Oglbd.

*— kl. Ausg. 5. A.

*Slatin Pascha, Feuer u. Schwert.

*Brockhaus. 14. A. Bd. 17. Oglbd.

[42774] vorm. **Weiss'sche** Univ.-Buchh.,
Theodor Groos in Heidelberg:

*Brehms Tierleben.

[42773] **H. Hildebrandts** Bh. in Stolp i. P.:

*Nasemann, Gedanken u. Erfahrungen
über Ewiges etc. Niemeyer, Halle.

15 M ord.

Angebote direkt erbeten.

[42730] **Max Perl** in Berlin W. 19:

Graesse, Sagenschatz Sachsens.

Wolf, niederländ. Sagen.

Wehl, Unterrock in der Weltgeschichte.

Hauptmann, Briefe an Hauser.

Hanslick, moderne Oper.

Berlioz, Oeuvres.

Guyon, Krankh. d. Harnblase.

Nitze, Kystoskopie.

König, Chirurgie.

Gross, wohlbestellte Schule. 1719.

Merkel, Leibeigenschaft in Mecklenburg.

Dommer, Musikgeschichte. 2. Aufl.

Hauptmann, Gerh. Alles in 1. Aufl.

Goethe-Jahrbuch. 4. 5. 6.

Vischer, Auch Einer.

Prager Vierteljahrsschrift. Bd. 18.

Totentänze. Alles.

Alte Werke über Meteorologie und Erd-
magnetismus.

Heines Werke. 1. Ausgabe.

Moltke, Schriften. Bd. 8. Origbd.

Wielands Werke. Göschen. 1853. kl. 8^o.

Bd. 19—20.

Dahn, Erinnerungen. Bd. I. II. IV. 2.

Rot Origbd.

Becker, Jung Friedel, der Spielmann.

Rhode, Handelskorrespondenz. 1898.

[42608] **Johs. Braun** in Eschwege:

1 Schwarz, Predigten aus der Gegenwart.

Bd. 1—8.

1 Dernburg, Pandekten. I—III.

[42609] **R. Streller** in Leipzig:

1 Biblioth. d. Unterh. u. d. W. 1884, 7;

1885, 5.

[42612] **Carl Clausen**, Hofbh. in Turin:

*Wadding, Annales Minorum.

*Muratori, Script. rerum Italicarum.

*Corpus inscriptionum atticarum.

*Jodl, Lehrbuch d. Psychologie.

*Larousse, grand dictionnaire.

*Intérieurs von der Jubiläums-Gewerbe-
Ausstellung.

*Hyginus, Fabulae, ed. Bunte.

*Havercamp, Sylloge script. qui de lin-
guae graecae pronunt. etc. 1736—40.

[42684] **Wilhelm Scholz** in Braunschweig:

*Ansichten v. Breunberg i/O., — Buchen-

bach, — Langenburg a. d. J., — Hohlen-

fels i/N., — Stetten a/K., — Runkel,

— Wildenberg i/O.

Grimmelshausen, Simpl. S. (Wigand.)

Herndl's Gallerie ber. Pädag.

Storhouse, John Inglesant. Tauchn.

Bernhardi, Erinnergn. Bd. 2.

Gräfl. Taschenb. 1895.

*Crowe u. Cavalcaselle, Gesch. d. ital. Malerei.

*Scheibler, niederrhein. Maler.

*Furtwängler, griech. Plastik.

*Schmidt-Phiseldack, braunschweigisches
Kirchenrecht.

Autogr. d. Herzöge Erich I. u. Ernst d.
Bekenners v. Braunschweig.

[42771] **v. Zahn & Jaensch** in Dresden:

*Osthoff, der gesamte Eisenbahnbau.

[42770] **Stiller** in Rostock:

*1 Spohr, Selbstbiographie.

- [42653] **Speyer & Peters** in Berlin NW. 7: Arbeiten a. d. zool. Inst. zu Wien. Archiv f. Gynäk. Bd. 48 ff. (Auch einz.) — f. Ohrenheilk. 1—4.
*Cohn, Beitr. z. Biol. d. Pflanzen. Garten, Der zoolog. Jahrb. d. malakozool. Gesellsch. Leuckart u. Chun, Bibl. zool. Liebigs Annalen. Mitth. d. anthrop. Gesellsch. in Wien. *— a. d. zool. Stat. zu Neapel. Monatsschr. f. Ohrenheilk. Alles. Verhdl. d. zool.-bot. Ges. in Wien. *Virchow-Hirschs Jahresb. f. 1896. Wochenschr., Berl. klin. } Alles. — Deutsche mediz. } — Wiener med. }
*Zehenders Monatsbl. Jg. 1—9.
*Zeitschr. f. Chirurgie. — f. Ethnologie. — f. Geburtsh. u. Frauenkr. — f. Geburtsh. u. Gyn. *— f. Hygiene. — f. Krankenpflege. — Jenaische. Einz. Bde. u. Hefte. — Militärärztl. Einz. Bde. u. Hefte. — f. physiol. Chemie. — f. wiss. Mikrosk. — f. rat. Medic. 1. Reihe. Einz. Bde. Zeitung, Wien. med.. Jg. 20—40.
*Windelband, Gesch. d. Philos.
*Lavisse et Rambaud, Hist. génér.
- [42696] **Richard Kaufmann** in Stuttgart: *Ungewitter, Stadt- u. Landhäuser; — Holzarbeiten; — Holz-, Ziegel- u. Steinarb. *Weyermann, Nachrichten v. Ulmer Gelehrten u. Künstlern.
*Piper, Burgenkunde.
*v. Livonius. Alles üb. d. Familie.
*Fontane, Jugenderinnerungen.
*Schoepflin, Alsatia diplomatica.
*Merian, Alsatia.
*Münster, Cosmographie.
*Burckhardt, Cicerone.
*Louvet de C., Chevalier de Faublas. Bd. 1. 1835.
*Archiv f. Kinderheilkunde. Bd. 1—8.
- [42682] **Weller's** Buchh. in Bautzen: 1 König, Litteraturgeschichte. Rauchdorn, Praktika peinlicher Gerichtsordnung. Budissin 1555. Warnecke, Ex libris. Ideen aus dem Gebiete der schönen Künste. Vom Verfasser des Tempels der Natur. 1804. Lausitzer Magazin. Vor 1831 erschienene Bände.
- [42696] **H. Engelcke's** Buchh. in Gent: *Stobbe, Handb. d. dt. Privatrechts. 1882. *Preuss. Landrecht. E. Ausg. v. 1794 —1820. (Erste Ausgaben.) *Schoepflin, J.D., Historia Zaringo-Badensis. 1763—66.
- [42694] **Frederik Muller & Co.** in Amsterdam: Niemeyer, Collectio confessionum. Malcovius, Opera theologica. Aelt. Ausg. Von Lützow, die Rubensstecher. 1893.
- [42706] **M. & H. Schaper** in Hannover: *Bismarck u. nicht seine Leute. *Nietzsche, Morgenröthe. *— fröhliche Wissenschaft. *Oelrichs, snaks Jim Hollunder 1882. *Bibliothek f. Offiziere. 1785. *Militär-Cost., französ., Bilder u. Bücher. *Knesebeck, histor. Taschenbuch. *Sprenger, Hameln. *Jürgens, Lüneburg. *Staatskal., braunschweig.-lüneb. 1769. 1772. 1775. *Rohr, Ober-Hartz. *Busch, deutscher Volksglaube. *Sagen aus Braunschweig. *— d. Prov. Sachsen.
- [42705] **Hans Gnad** in Würzburg: Quevedo Villegas, obras. 11 vol. Madr. 1791/4. Haym, W. v. Humboldt. 1856. Phöbus, Arzneimittellehre. *Häusser, italien. Unterrichtsbriefe. *Schmidt-Buonav., ital. Unterrichtsbriefe. (Haberland.) *Penck, das deutsche Reich.
- [42713] **C. Winter** in Dresden: Cooper, Lederstr.-Erzählgn. Kplt. (Zieger.) Meier, Herrlichkeit. d. Annaberg. Tempels. 1776. Zirkel, Petrographie. Hagen, Synopsis d. h. Mathematik. Heitzmann, Anatomie. Jäger, Weltgeschichte. 4 Bde. Univ.-Lexikon d. Kochkunst.
- [42704] **Bimbach & Licht** in Köln a/Rh.: Seemann's Wandbilder. Kplt., auch einz. Blätter. Nur sauber erhalten. Umgehend direkte Angebote.
- [42711] **Wagner'sche** Univ.-Bh. in Innsbruck: 1 Moriggl, Einfall d. Franzosen in Tirol. (1855.) 1 Gigl, ill. Gesch. d. dt.-franz. Krieges. 1 Huber, Geschichte Oesterreichs. Kplt. 1 Hasenöhrli, Obligationsrecht. Bd. 2.
- [42718] **H. Engelcke's** Buchh. in Gent: Codex Maximilianus Bavaricus. München 1821.
- [42703] **Ferber** in Giessen: *1 Lehr, politische Oekonomie. Geb.
- [42712] **Schnitzler'sche** Buchh. in Wetzlar: Preuss, O., u. Falkmann, A., Lippe'sche Regesten. 4 Bde.
- [42589] **Polytechnische Buchhandlung** A. Seydel in Berlin W.: Jahrbücher f. Nationalökonomie u. Statistik. Bd. 13. 14. (1897.) Werke u. Broschüren über Armenpflege aus älterer u. neuerer Zeit, mit Angabe des Jahres u. Umfangs. Journal f. Gasbeleuchtung 1897, II. Sem.
- [42616] **H. Scholtz** in Breslau: Kunst f. Alle 1897/98. Geb. Neu.
- [42590] **Oscar Rothacker** in Berlin N. 24: Loria, Valore della moneta. 1891. Messedaglia, la moneta. 1882. Benini, Teoria delle circolazione. 1887. Piperno, Teoria dell' agio. Alessio, Funzione del tesaro. 1894.
- [42767] **Ferd. Schöningh** in Osnabrück: *Kanzelstimmen. 13. 14. 18—20. *Scherer, Biblioth. f. Prediger. *Friderich, Naturgesch. d. Vögel. *König, Literaturgesch. *Herrig, British Authors. *Ploetz, Manuel. *Hufeland, Makrobiotik. 1796. *Steinen, westfäl. Geschichte. *Steigentesch, dram. Versuche. *Archiv f. Literatur u. Kirchengesch. *Schmülling, Predigten. *Ramshorn, lat. Synonymik. *Jung-Stilling, Schriften. Bd. 9. 11. 14. 1837. *Train, Weidmanns Praktika.
- [42656] **R. Friedländer & Sohn**, Berlin NW. 6: Johnson, Madeira. Wildhagen, Jagdthiere Russlands. Wurm, Thiere Mitteleuropas. 1898. Grevé, Verbreitung d. Raubtiere. Regel, Thüringen. II, 1. Westfalens Thierleben, v. Landois. I. Müller, A. u. K., Thiere d. Heimat. Eckstein, forstl. Zoologie. Richter, Bibliotheca geograph. German. Riesenthal, Waidwerk. Tümler, Wild- u. Waldbilder. Ludwig, Wirbelthiere Deutschlands. Frank, Kampfbuch.
- [42747] **Otto Klemm** in Leipzig, Seeburgstr. 44: 1 Buchhändler-Adressbuch 1898.
- [42673] **D. Friemann** in Aurich: 1 Kastner, Willem, plattdtsche Husfründ. Jahrg. 1. Schleswig 1876. 1 En Volksblatt voer alle Plattdtschen. Jahrg. 2—5. Leipzig 1877—80, Koch.
- [42743] **M. Hegner** in Mülheim a/d. Ruhr: Blackmore, Lorna Doone. Hahn-Hahn, Maria Regina. Corelli, Roman aus 2 Welten. Laicus, in blutigem Ringen. Lilien, im Kampf des Lebens. Ludolf, Felicitas. Mark Twains Schriften. May, der Schatz im Silbersee. — das Vermächtnis d. Inkas. — die Sklavenkarawane. — der Sohn des Bärenjägers. — der blau-rothe Methusalem. Trautmann, Abenteuer d. Herzogs Christoph von Bayern. Flach, Gabriele.
- [42615] **Ch. Eggmann & Cie.** in Genf: *Sabellicus, Floja cortum (?) etc. *Koch, Ars bibendi. *De l'istitudine studentica. *Fischart, Geschichtsklitterung. *Dante, divina comedia. Ediz. microscop. 1878. (Hoepli.) *Oberbreyer, von dem schweren Missbr. des Weins.
- [42607] **P. Ehrlich** in Leipzig: Sanders, Wrtrb. d. dt. Spr. 2 Bde.
- [42722] **Kuhnt'sche** Buchh. in Eisleben: 1 Gothaisches genealog. Taschenb. d. freiherrl. Häuser. 1867. 1 — do. d. gräfl. Häuser. 1867.

- [42635] **Eggenberger'sche** Buchhandlung in Budapest:
Gef. direkte Angebote erbeten.
*1 Bolza, Manuale italiano-tedesco.
*1 — deutsch-ital. Wörterb. Wien 1845.
*1 Körting, etymologisches Wörterbuch.
*1 Wundt, Ethik. 2. Aufl.
*1 — Grundr. d. physiol. Psychologie. 4. A.
*1 — Vorlesungen üb. d. Menschen- u. Thierseele. 2. Aufl.
*1 Hahn, Materialien z. Concursordnung.
- [42637] **Anders & Bufleb** in Berlin W. 35:
Pawlowsky, russ. Wörterbuch.
Daheimkalender 1890, 92.
Ebers-Guthe, Palästina.
Göhring, Deutschlands Schlachtfelder.
Vischer, Altes u. Neues. H. 1.
- [42639] **Heinr. Feesche** in Hannover:
Mancherlei Gaben u. Ein Geist 1894 u. f.
Leverkühn, Gesetze in Schulsachen. I.
Müller, W., politische Geschichte.
Busch, Graf Bismarck.
Geffcken, Tageb. Kaiser Friedrichs.
Gerok, Psalter.
Hopf, Krisis von 1866.
Ninck, biblische Pfade.
- [42659] **Karl W. Hiersemann** in Leipzig:
*Böcklin, Auswahl d. hervorr. Werke. III.
*Klingers Christus im Olymp. Photogr. oder Stich.
*Justi, Velasquez. 2 Bde. (Deutsch.)
Chennevières, les dessins de maîtres anc. expos. à l'école des Beaux-Arts. 1879.
*Portraits von:
Herberstein, Ernest J. O. A. C. D.
— Caro C. D.
*Larousse, gr. dict. universel av. les suppl.
*Encyclopaedia Britannica. 25 vols.
Schuster-R., dtsh-fr. u. fr.-d. Wörterbuch.
Sanders, deutsches Wörterbuch. Gr. Ausg.
Stöckhardt, Chemie. Neueste Aufl.
Klenze, Sammlg. architekt. Entw. Vollst. u. Heft 4 u. folg.
— Anw. z. Archit. d. christl. Kultus.
Genick, griech. Keramik. Auch Text ap. Epitome theatri Ortelliani.
Délices du pays de Liège (p. Saumery).
Speidel, new logarithms
Lenormant, Hist. de l'Orient.
Friedrich d. Grosse, Oeuvres. M. Atlas.
Niemcewicz, Captivité à St. Pétersb.
Conway, Barons of the Potomack.
Ulloa, Diss. s. le méridien.
Oviédo, Hist. des Indes.
Aoust l'Abbé, Pytheas.
Du Jarric, Hist. des choses. 1608. Vol. I.
- [42689] **Heinr. Drewes** Buchh. in Bremen:
Commentar zum Handelsgesetzbuch.
— zur Concursordnung.
Irgend welche bessere Ausgabe.
- [42690] **W. Hanemann** in Rastatt:
*Maurer, hebr. Wörterbuch.
*Fürst, hebr. Wörterbuch.
In mehreren Exemplaren.
Angebote direkt.
- [42702] **Fr. Krüger's** Buchh. (C. Blumenthal) in Anklam:
1 Preussisches Archiv 1894. M. Beilagen.
- [42693] **Gustav Ranschburg** in Budapest, Franziskanerplatz 7:
*Marquardsen, Handb. d. öffentl. Rechts. Mögl. geb. u. vollst.
*Taine, Origines de la France.
*— Alles.
*Bisping, exeget. Handbuch. Kplt. Neue A.
*Avancinus.
*Valentini, grosses ital. Wörterbuch.
*Ridinger, hohe Schule. (Stiche.)
*Streitberg, urgerm. Grammatik.
*— gotisches Elementarbuch.
*Porträts von Bazirius u. H. Bisterfeld.
*Gervinus, Gesch. d. deutschen Dichtung.
- [42701] **Theodor Fröhlich** in Berlin NO. 18:
*Fischer, pharmaceut. Chemie.
- [42688] **Heinrich Schöningh** in Münster i/W.:
- 2215 Moderne Kunst. Bd. 10.
2219 Kayser, Aegypten.
2220 Brunner, Kunstgenossen.
2261 Grotefend, Zeitrechnung.
2262 Grieb, Dictionary.
2271 Leunis, Oryktognosie.
2272 *Koenig, Litteraturgeschichte.
* Bitte dringend, direkt anzubieten.
- [42692] **Th. Wohlleben**, Bookseller, 45, Great Russell Street, London W.C.:
- *Wachsmuth, de Timone Philiasio etc.
*Trautmann, Sprachlaute i. Allgemeinen etc.
*Fétis, Esquisse d'une hist. de l'harmonie.
*— Biographie des Musiciens. Mit Suppl.
- [42715] **Carl Krabbe** in Stuttgart:
Carl Thomas Richter, Samson. Drama. Prag 1875.
- [42716] **Hermann Hornung** in Berlin:
*Auerbach, Dorfgeschichten.
*Höcker, Sieg d. Kreuzes.
- [42719] **A. Bielefeld's** Hofbh. Liebermann & Cie. in Karlsruhe:
*Schreiber, Schattenconstruction.
*Haym, Hegel u. seine Zeit.
*Lassalle, sämtl. Werke.
*Krummacker, Elias d. Thisbiter.
*Shakespeare. Ill. Ausg. Stuttg.
*Staudé, Präparat. z. bibl. Gesch.
*Hauptmann, Harmonik u. Metrik.
*Schubert, Stilisieren d. Pflanzen.
*Fechner, Vorschule d. Aesthetik.
*Raguenet, Matériaux. 1872—97.
*Poschinger, Bismarck u. d. Bundesrat. Bd. 2. 3.
*Hanslick, v. Musikalisch-Schönen.
*Sanders, deutsche Sprachbriefe.
*Sommer, elsäss. Geschichte. Bd. 1.
*Kirchhoff, graph. Abhandlg. d. Schiebersteuerungen.
*Schillers Werke. 14 Bde. (Bibl. Inst.)
*Loose, christl.-dtsh. Lieder. Karlsr. 1843.
- [42717] **Vinzenz Fink** in Linz:
Angebote direkt.
*1 Der deutsch-franz. Krieg 1870/71. Kplt. mit allen Plänen u. Karten. Tadellos erhalten.
- [42720] **Agentur B. Herder** in Strassburg:
*Hergenröther, Kirchengeschichte. 2 Bde. Brosch. od. geb.
*Wermelskirchen, katech. Pred. 3 Bde. Brosch. od. geb.
- [42683] **Ulrich Putze** in München:
*Tauler, Spiegel der Liebe u. d. Vollkommenheit. (Wien 1824.)
*Imagini salte della St. Virgine Maria tratte della catacombe Romane. Text v. de Rossi. (Rom 1863. Chromolith. Druckerei d. Vaticans.)
- [42685] **A. Bender** (E. Albrecht) in Mannheim:
*Leuchs' Adressbuch: Hessen, Württbg., Elsass-Lothr.
*W. v. Horns Jugendschriften, Spinnstube.
*Karpeles, allgem. Litteraturgesch.
- [42691] **Theodor Reischle** in Nördlingen:
Linsemann, Moraltheol.
Denk, gallofränk. Unterrichtswesen.
- [42728] **Th. J. Plange** in Paris, 14 rue Chauveau-Lagarde:
*Lasucerie belge. Jahrgang 1—25. A. einz.
*Journal des fabricants de sucre. Jg. 1-18.
*Herbertz, deutsche Zuckerindustrie. Jg. 1882, 1889 und 1895.
Angebote direkt erbeten.
- [42727] **Richard Jordan** in München:
Cabanis, Journal f. Ornithologie. Register z. 1—15 apart.
Correspondenzblatt f. Anthropol. Auch def. Leunis, Synopsis d. Zoologie. 3. A.
Claus, Lehrb. d. Zoologie. N. A.
Hertwig, Lehrb. d. Zool. N. A.
Zoolog. Lehrbücher u. Repetitor.
- [42726] **F. Rohrer** in Lienz:
*S. Thomae Aquin. opera. Nur Parma'er Ausgabe. Tadellos.
*Baronius, Annales eccl. Nur die 3 Bde. Index (Lucca 1757—59) u. Ant. Pagi critica. 4 vol.
*Blätter, histor.-politische. Alle Index-Hefte, auch einzelne.
- [42725] **Stuhr'sche** Buchh. in Berlin:
Zelechowski, ruthen.-dtshs. Wörterbuch.
Drey, Untersuch. üb. d. Apostel. 1832.
*Tillmanns, allgem. Chirurgie.
*Kraft-Ebing, Psychiatrie.
- [42724] **Vaterländische Verlagsanstalt** in Berlin SW. 48:
1 Stöcker, Christlich-sozial.
1 Gerok, Apostelgeschichte in Bibelstunden.
1 J. Paulsen, Apostelgesch. in Bibelstund.
- [42784] **Müller & Seiffert** in Breslau:
*1 Gemminger, Kanzel. Sämtl. Bde.
- [42785] **Röhrscheid & Ebbecke** in Bonn:
*Post, chemisch-techn. Analyse. 2. A. 2 Bde.
*Riehl, Alles.
*Windscheid, Pandekten.
*Zschokke, Stunden d. Andacht.
*Rothschilds Taschenbuch f. Kaufleute.
*Fischer, A., Untersuchgn. üb. d. Bau d. Bakterien.
*Zukunft 1895—97.
*Kritik 1895—97.
*Petermanns Mittheilgn. 1895, 96.
*Kunst uns. Zeit 1897, 98.
*Schulze-Gaevernitz, z. sozialen Frieden.
- [40154] **Gebrüder Révai** in Budapest, VIII., Üllői-út 18:
*Brantôme, Mémoires, ed. Lalanne.
- [42681] **W. Kowalski** in Rastenburg:
*Newcomb-Engelmann, popul. Astronomie.

[42759] **Max Harrwitz** in Berlin W. 35:
*Jugendkalender (illustr.) 1853 etc.
Uppenborns Kalender (ältere).
Baedeker, Deutschland. Dtsche. u. engl.
ältere Ausgaben.

[42761] **Hübscher & Teufel** in Köln:
*Wundt, Ethik. 2. Aufl.
*Dübring, Gesch. d. Philos. 4. Aufl.
*Schopenhauer, Welt als Wille. 1819.
*Prantl, Logik. 4 Bde. (Nur kplt.)
*Ranke, sämthl. Werke. 54 Bde.
*Fichtes Werke. 11 Bde.
*Antonius Panormita, Hermaphroditus.

[42760] **Carl Vietor** in Cassel:
Riehl, musikalische Charakterköpfe.

[42764] **Friedr. Kornsch** in Nürnberg:
1 Meyers Konv.-Lexikon. 5. Aufl.

[42768] **J. J. Heckenhauer** in Tübingen:
*Ev.-luth. Gemeindeblatt. Jahrg. I.
*Sachs, gr. dtsh.-französ. Wörterbuch.
Gaea. 1896—98.

*Wüllner, d. hrabanische Glossar.
*Ritschl, Rechtfertigung. I.
Stat. Jahrbuch f. d. d. Reich. 1897.

[42610] **Hugo Rother** in Berlin W. 9:
Merle d'Aubigné, Reformationsgesch.
Dankelmann, ernste Stunden.

[42762] **Fr. Weiss'sche** Bh. in Grünberg i/Schl.:
1 Brehms Tierleben, Tadellos neu. } Neueste A.
1 Meyers Konv.-Lex. Tadellos neu. }

[42624] **Georg Szelinski** in Wien:
*1 Am russischen Hofe. Roman.
Angebote direkt erbeten.

[42676] **Chr. Friedr. Vieweg's** Buchh. in
Quedlinburg:
Müller, wichtigste Resultate f. d. Berech-
nung eiserner Träger.

[42617] **Richard Quitzow** in Lübeck:
Finsch, ethnolog. Atlas zu »Samoafahrten«.

[42680] **Helwing'sche** Verl.-Bh. in Hannover:
Je 2 Heinze, Gesch. in tabellar. Uebersicht.
6. u. 7. Aufl.

[42769] **Albert Jaeger** in Gleiwitz:
*Marx, das Kapital.

Kataloge.

[42642] Demnächst erscheint:

Anzeiger für Bibliophilen.

No. 104. Seltene alte Werke. Wert-
volle Holzschnitt- u. Kupferwerke.
Literar. und bibliograph. Selten-
heiten. Kulturgeschichtliches. Rari-
täten f. Bibliophilen. Seltene Drucke
und Ausgaben.

Meist teure Werke u. viel ausländische
Litteratur enthaltend.

Für knapp rechnende Sammler u. Käufer
rein wissenschaftlicher Litteratur eignet sich
dieser Katalog nicht, dagegen ist die Ver-
breitung an wirkliche Bibliophilen lohnend.

Wir bitten, nur bei thatsächlichem
Bedarf zu verlangen, senden aber
gerne direkt und franko in grösserer
Anzahl.

Stuttgart. **J. Scheible's**
Verlagsbuchh. und Antiquariat.

M. & H. Schaper in Hannover.

[42636] Wir gaben soeben aus:

Ant.-Kat. XIII. Deutsche Geschichte.

[42763] Kataloge, illustriert, über Jagdbilder
in allen Ausführungen erbittet p. Kreuz-Bd.

Fr. Weiss'sche Buchhandlung
in Grünberg i/Schl.

Zurückverlangte Neuigkeiten

[42487] Wir erbitten zurück sämtliche re-
missionsberechtigte Exemplare von:

Annunzio, Lust. 3 M 75 δ netto.

Faber, Ewige Liebe. 1 M 50 δ netto.

Hauptmann, Der Biberpelz.

1 M 50 δ netto.

— Vor Sonnenaufgang. 1 M 50 δ netto.

— Die Weber. 1 M 50 δ netto.

Hirschfeld, Die Mütter. 1 M 50 δ netto.

Kenter, Aus guter Familie. 3 M netto.

Schnitzler, Diebelei. 1 M 50 δ netto.

Nach dem 1. Januar bedauern wir
von obigen Büchern ausnahmslos nichts
mehr zurücknehmen zu können.

Für umgehende Remission wären wir
besonders dankbar.

Berlin, 25. September 1898.

S. Fischer Verlag.

[42731] Zurück erbeten

alle bisher nicht abgesetzten und ent-
behrlichen Hefte Nr. 1

Berliner Leben

da es uns an Explrn. zur Ausführung
fester Bestellungen mangelt.

Berlin NW. 7.

Freier Verlag

G. m. b. H.

[42674] Erbitten umgehend zurück:

Kimmerle, Reitwink. Geb. Preis
2 M 25 δ no.

Maercker, Brennersbetrieb. (Thaer-
bibliothek.) 1 M 90 δ no.

Berlin SW., Hedemannstr. 10.

Verlagsbuchhandlung **Paul Parey.**

Umgehend zurück

[41770] erbitten wir alle ohne Aussicht auf
Absatz lagernden Exemplare von:

Condivi-Pemsel, Leben Michelangelos.
Br. 3 M 75 δ no.

Völderndorff, Harmlose Plaudereien
e. alten Münchners. Neue Folge.
1898. Br. 4 M 12 δ no.

Durch rasche Erfüllung unserer
Bitte würden Sie uns sehr verbinden.

Hochachtungsvoll

München, 20. September 1898.

C. H. Beck'sche Verlagsbuchhandlung
(Oskar Beck).

[41697] Sofort

zurück erbitten wir:

Otto von Grove,

Formeln, Tabellen und Skizzen
für das Entwerfen einfacher
Maschinenteile.

9. Aufl. 4^o. Kart. 5 M 25 δ netto.

Nach dem 1. November können wir aus-
nahmslos kein Exemplar mehr zurücknehmen.

Hannover, 16. September 1898.

Schmorl & von Seefeld Nachf.

[42494] Dringend erbitten zurück

(von 5 Exemplaren an direkt auf unsere
Kosten):

Helm, Die Deutsche Marine nach dem
Flottengesetz von 1898 u.

45 δ netto.

Auf Grund unserer Bedingungen für
den Rechnungsverkehr, Absatz II^o erwarten
wir alle unverkauften Exemplare bis zum
1. Dezember d. J. zurück.

Berlin, 23. September 1898.

E. S. Mittler & Sohn.

[42644] **Schlennigst** zurück erbitten wir

Lomberg, Präparationen zu deutschen
Gedichten. Heft 2. 1 M 80 δ no.,

da demnächst eine neue Auflage erscheint.

Langensalza, 23. Sept. 1898.

Hermann Beyer & Söhne.

Angebotene

Gehilfen- und Lehrlingsstellen.

[38309] Eine hochfeine, umfang-
reiche Verlagsbuchhandlung in
Berlin wünscht einen durchaus
tüchtigen und erfahrenen Buch-
händler, der ganz selbständig die
Herstellung und den Vertrieb leiten
kann und der in der Lage ist, eine
Einlage von 30—50 000 M machen
zu können, als Prokurist und
Abteilungs-Chef aufzunehmen.
Verzinsung des Einlagekapitals
mit 5%, ausserdem Fixum und
Tantieme.

Einer wirklich tüchtigen Kraft
bietet sich hier in der That eine
glänzende Zukunft.

Berlin W. 35. **Elwin Staude.**

[42620] Zur Führung der Abteilung für
modernes Antiquariat eines Sortiment
wird ein energischer, gewissenhafter Ge-
hilfe, gewandt im Ladenverkehr, für sofort
gesucht.

Herren mit besten Empfehlungen bitte
ihre gef. Angeb. unter Angabe der Gehalts-
ansprüche und ihres Bildungsganges an
Herrn Bernhard Hermann in Leipzig unter
Buchstaben M. O. einzusenden.

[42744] Für meine Buch-, Kunst- und Musi-
kalienhandlung suche ich für sofort einen
mit diesen Zweigen vertrauten gewandten
zweiten Gehilfen. Anfangsgehalt 90 M.
Bewerbungen sind Photographie u. Zeugnis-
abschriften beizufügen.

Julius Neumann, Hofbuchhändler,
Magdeburg.

[42755] Für Anb.-Buchhandlung zum baldigsten Antritt jüngerer, sicher arbeitender Gehilfe gesucht. Gute Handschrift Bedingung. Gehalt pro Monat 80 M. Angebote unter K. 42755 an die Geschäftsst. d. B.-V. erbeten.

[42754] Für sofort ein jüngerer Gehilfe gesucht, der Journalzettel leiten kann.

Angebote unter Nr. 42754 durch die Geschäftsstelle d. B.-V. erbeten.

[42753] Für ein katholisches Sortimentsgeschäft in München wird ein tüchtiger Gehilfe, Katholik, zu baldigem Eintritt gesucht. Herren, die bei besten Umgangsformen über eine ausreichende Literaturkenntnis verfügen und gute Empfehlungen besitzen, sind gebeten, gef. Bewerbungsschreiben unter S. S. 42753 an die Geschäftsstelle d. B.-V. einzusenden.

[42661] Ein jüngerer Gehilfe mit guten Sortimentskenntnissen, gewandt im Verkehr mit dem Publikum, zu baldigem Eintritt, spätestens 1. November, gesucht. Gef. Angebote nebst Zeugnisabschriften u. Photographie erbeten.

Witten, Ruhr. Krüger'sche Buchhdlg.

[42700] Jüngerer Gehilfe, mit allen Arbeiten des Sortiments und Papiergeschäfts vertraut, zu bald. Antritt gesucht. Kost und Wohnung (letztere ausser d. Hause) frei. Gehalt nach Uebereinkunft. Angebote unter Beifüg. von Photographie, Zeugnisabschriften u. Gehaltsansprüchen erbeten.

Herzberg a/Elster.

Fritz Opitz Nachf.

[40513] Für die Leitung einer umfangreichen Reihbibliothek in größerer Stadt am Rhein wird zum sofortigen Eintritt ein jüngerer Gehilfe gesucht. Angebote mit Zeugnisabschriften, Photographie u. Gehaltsansprüchen an die Geschäftsstelle d. B.-V. unter # 40513 erbeten.

[37075] Ein kathol. junger Mann mit guten Vorkenntnissen, der soeben erst die Lehre verlassen haben kann, findet unter bescheidenen Ansprüchen in einem Sortimentsgeschäft Westfalens Stellung. Angebote unter A. Z. # 37075 besorgt die Geschäftsstelle des B.-V.

[42699] Zum sofortigen Antritt suche einen exakt arbeitenden jüngerer Gehilfen mit guter Handschrift.

Sorau N.-L.

D. Klinkmüller.

[42757] Für Anfang Oktober suche ich für eine Buchhandlung mit Antiquariat einen jüngerer Gehilfen bei freier Station und entspr. Gehalt. Angebote erbitte unter T. D. 33. Leipzig, Salomonstr. 16.

Carl Fr. Fleischer.

[42752] Zum 15. Oktober wird für eine mit Buchdruckerei u. Schreibmaterialienhandlung verbundene Buchhandlung i. e. kl. Stadt Süddeutschl. ein zuverlässiger Gehilfe gesucht, der besonders auch in der Buchhandlung tüchtig ist. Herren, die schon in ähnlichen Geschäften tätig waren, sind bevorzugt. Gef. Angebote m. Zeugnisabschriften, Gehaltsansprüchen u. Photographie an die Geschäftsstelle des B.-V. unter Nr. 42752 erbeten.

[42518] Für meine Buch- u. Schreibwarenhandlung, verbunden mit Buchdruckerei und Zeitungsverlag, suche ich baldigst einen jung. kath. Gehilfen, der soeben erst die Lehre verlassen haben kann.

Abeydt.

Josef Kirschbaum.

[42309] Infolge plötzlichen Todes meines langjährigen Gehilfen ist die Stelle bei mir sofort wieder zu besetzen. Nur solche Herren wollen sich melden, die bereits längere Zeit im Sortiment gearbeitet haben. Angebote mit Gehaltsansprüchen und Photographie erbeten an

Chr. Fr. Vieweg's Buchhandlung

(E. Ruhfus)

in Blankenburg a/Harz.

[42534] Für eine Verlagsbuchhandlung, verbunden mit Antiquariat und Lesebibliothek, Süddeutschlands wird ein jüngerer, gut empfohlener Gehilfe gesucht. Kenntnisse des Antiquariats sind nicht unbedingt nötig. Anfangsgehalt 90—100 M monatlich. Eintritt sogleich oder später. — Angebote mit Zeugnisabschriften unter M. # 42534 an d. Geschäftsstelle d. B.-V.

[42506] Wegen Erkrankung meines Gehilfen suche ich sofort für meine Buch-, Kunst- u. Musikalienhandlung einen gut empfohlenen jungen Mann. Musikal. Kenntnisse erwünscht. Photographie u. Zeugnisse erbitte direkt.

Rostock.

Carl Wessel.

[42721] Jüngerer, gut empfohlener Gehilfen sucht

Berlin.

Plahn'sche Buchh.

[42214] Zum 15. Oktober d. J. findet jung. Mann, durchaus bewandert in der Lehrmittellbranche, angenehme Stellung. Derselbe müsste auch Gewandth. haben für den Besuch in Regierungs- und Lehrerkreisen. Angebote mit Photographie und Zeugnisabschr. etc. umgehend erbeten unter C. V. 42214 an d. Geschäftsstelle d. B.-V.

[42130] Zum sofortigen Antritt suche ich einen durchaus zuverlässigen, gewissenhaften Volontär bei einer vorläufigen monatlich. Vergütung von 30 M.

Galbe a/S.

D. Bachr's Buchhdlg.

[41649] In einer Buch- und Kunsthandlung in grösserer, prächtig gelegener Stadt der Schweiz findet ein Volontär instruktive angenehme Stellung. Der lebhaft Fremdenverkehr bietet reichliche Gelegenheit zur Ausbildung in der engl. u. französ. Konversation. Gef. Angebote sind unter R. H. Nr. 41649 an d. Geschäftsstelle des B.-V. zu richten.

[42766] Zum 1. Oktober suche ich einen tüchtigen, jungen Gehilfen.

Wilmshaven.

Carl Lohse

(Ferd. Schmidt'sche Buchh.).

[42710] Lehrling zu bald. Eintritt unter günstigen Bedingungen gesucht. Sorgfält. Ausbildung zugesichert.

Rolberg.

C. F. Post'sche Buchh. u. Buchdruckerei.

[42675] Einen Lehrling zur Ausbildung in allen Sortiments- u. Verlags-Arbeiten sucht

Chr. Friedr. Vieweg's Buchh.,

Quedlinburg.

[41215] In unserem Geschäfte ist eine Volontärstelle frei; jüngerer Herren ist reichlich Gelegenheit zu weiterer Fortbildung geboten.

Karlruhe, September 1898.

Braunsche Hofbuchhandlung

O. Pilmeyer.

[42136] Einen Lehrling mit guter Schulbildung sucht

Halle a/S.

Ludw. Hoffetter,

Sort.- u. Verlagsbuchhandlg.

[42825] Sofort gesucht tüchtiger Buch- und Musikalienhändler. Angebote mit Photographie und Gehaltsansprüchen direkt an Lang's Buchh. in Dürkheim, Pfalz.

Gefuchte

Gehilfen- und Lehrlingsstellen.

In dieser Abteilung beträgt der Anzeigepreis auch für Nichtmitglieder des Börsenvereins nur 10 s pro Zeile.

[41906] Ein junger Mann aus angesehenen Hamburger Familie, der bislang in einem Exporthause lernte, möchte sich dem Verlage widmen und sucht aus diesem Grunde in e. größeren Verlagsgeschäfte instruktive Stellung als Volontär. Am liebsten ginge derselbe nach Leipzig oder Berlin.

Näheres und Photographie unter H. L.

6010 durch Rudolf Mosse, Hamburg.

[41590] Für einen Zögling von mir, der längere Zeit bei mir, sowie auch anderweitig als Gehilfe thätig war, suche ich auf sofort oder später Stelle im Sortiment.

Derselbe ist mit allen Nebenbranchen bewandert.

Reidhard's Buchhdlg. W. Nimz, Speyer.

[42164] Ich suche für einen jungen Mann, der seit einem Jahre in den verschiedenen Zweigen meines Geschäftes gearbeitet hat und den ich als fleißigen und zuverlässigen Arbeiter empfehlen kann, zum 1. Oktober instruktive Stellung im Verlage. Derselbe wäre bereit, 1/4 Jahr als Volontär zu arbeiten, falls ihm nach Ablauf dieser Frist bei zufriedenstellenden Leistungen Anstellung als Gehilfe zugesichert wird. Angebote unter V. O. S. 3 erbeten.

Leipzig.

F. Boldmar.

[42648] J. Mann, 20 J. alt, der bisher in einem größ. Kommissionsgesch. thätig war u. mit allen Arbeiten vertraut ist, sucht anderweitig Stellung. Gef. Angebote unter K. P. 42648 an die Geschäftsstelle d. B.-V.

[42787] Jg. Buchh., Sort., sucht unter besch. Anspr. Stellung in e. Verlagsbuchhandlg. Berlin od. Leipzig bevorzugt. Gef. Angeb. u. R. F. # 42787 a. d. Geschäftsst. d. B.-V. erb.

[42786] Volontär. — Aelterer Gehilfe, durch Krankheit seit 5 Jahren dem Buchhandel entfremdet, sucht Volontär-Posten, um sich wieder einzuarbeiten. Tücht. Arbeiter, umfass. Wissen.

Gef. Angebote unter 42786 an die Geschäftsstelle d. B.-V.

[42664] Ich suche für einen jungen, tüchtigen und vielseitig ausgebildeten Buchhändler evangel. Konf. mit dem Reisezeugnis eines Realgymnasiums, der bisher selbständig im Orient war, für sofort oder später dauernde Stellung in einer größeren Sortiments- oder Verlagsbuchhandlung Deutschlands. Derselbe ist militärfrei, 10 Jahre beim Fach, worunter 5 Jahre in angesehenen Handlungen Deutschlands und Frankreichs, besitzt vorzügliche Sprachkenntnisse und ist mit dem in- und ausländischen Sortiment durchaus vertraut. Beste Angebote erbitte unter C. M. Leipzig.

Heinrich Matthes.

[42207] Erf. Buchhändler, 30 Jahre alt, mit langer Praxis in Universitätsstädten des In- und Auslandes, der 4 Hauptsprachen vollk. mächtig, sucht in größerem Sortiment Deutschlands Stellung, mit keiner oder nur geringer Verpflichtung zur Kundenbedienung. — Gef. Anträge unter Chiffre: H. R. besörd. die Buchhandlung A. Detinger in Stuttgart.

[42575] Buchhändler, in den reiferen Jahren, ernsten Charakters, ausgerüstet mit vorzüglichen Zeugnissen u. Empfehlungen, mit allen Arbeiten des Sort. u. Verl., sowie mit Buchführung, Druckerei- u. Annoncenwesen aufs beste vertraut, sucht im Laufe dieses oder für Anfang nächsten Jahres dauernde Stellung. Bayern bevorzugt. Gest. Angebote unter F. # 42575 durch die Geschäftsstelle des B.-V.

[42695] Für einen meiner Zöglinge, der Ende laufenden Monats seine 3jährige Lehrzeit bei mir beendete, suche ich Stellung im deutschen Sortimentsbuchhandel, wo er Gelegenheit hätte, sich mit selbigem bekannt zu machen und seine Kenntnisse im Deutschen zu erweitern. Angebote direkt erbeten.
Librairie F. Payot in Lausanne, Suisse.

[42742] Ein im Inzeratenwesen langjährig erfahrener Buchhändler, der sich auch für die Reise eignet, sucht baldigst Stellung. Angebote erbeten unter R. 102 an
A. F. Schlössel's Verlag in Leipzig.

[42748] Ich suche für einen jungen Buchhändler, der im Sortiment und Verlag bewandert ist, für 1. Oktober oder früher Stellung in einem Verlagsgeschäft, event. als Volontär. Ich kann den Herrn auf Grund persönlicher Bekanntschaft nur empfehlen.
Angebote erbitte unter F. V. # 333.
Leipzig. H. Volkmann.

Vermischte Anzeigen.

[483] = Restauflagen =

jeder Art kauft stets gegen Kasse
Berlin. Hermann Schmidt's Buchh.

„Palm“ Verein jüngerer Buchhändler München.

(Vereinslokal: Wittelsbacher Garten, Theresienstr.)

[28807]

A u f r u f !

An alle unsere früheren Mitglieder richten wir die höfliche Bitte, uns zur Ergänzung unserer Stammrolle, die zum 25. Stiftungsfeste veröffentlicht werden soll, möglichst genau den Zeitpunkt ihres Ein- und Austritts aus dem Verein, die Firma, in der sie s. Zt. thätig waren, sowie Geburtsort und Geburtsjahr mitteilen zu wollen. Sehr dankbar wären wir für Einsendung von Photographieen für das „Palm-Album“.

Alle Zusendungen erbitten wir an Herrn L. Mezger, München, Landwehrstrasse 40 I.
Der Vorstand.

Bibliotheksstelle.

[42750] An einer öffentlichen wissenschaftlichen Bibliothek ist eine Stelle zu besetzen, die hinsichtlich der Schulbildung das Einjährigengzeugnis voraussetzt und eventuell von einem jungen leistungsfähigen Buchhandlungsgehilfen versehen werden könnte. Angebote werden unter R. F. 42750 durch die Geschäftsstelle d. B.-V. erbeten.

Für Berlin!

Ein im Verlage thätiger Buchhändler sucht nach 5 Uhr Nebenbeschäftigung. Derselbe ist in allen Sortiments- und Verlagsarbeiten erfahren.

Gef. Angebote werden unter F. M. 22 Postamt 9 Berlin W. erbeten.

Für Verleger.

[38967] Größere modern eingerichtete Buchdruckerei (6 Maschinen) sucht noch einige Verleger. Sauberste Lieferung, billige Preise. Angebote unter A. N. 272 an Rud. Woffe in Nordhausen.

Loescher & Co. in Rom

[1318] empfehlen sich zur prompten und billigen Besorgung (direkt und via Leipzig) von

Italienischem Sortiment

Antiquariat, Zeitschriften, Photographieen, Karten etc. etc.

„Unser monatlich erscheinendes Verzeichnis aller wichtigen italien. Novitäten „*Novità italiane*“ versenden wir auf Verlangen gratis und franko.“

Coloriranstalt v. Jul. Eule,

[33856] Leipzig-Reudnitz, Josephinenstr. 15.

Neuhelt: Colorit v. Ans.-Postkarten.

[40413] Restauflagen oder größere Partien zum Vertrieb unter der Hand kauft stets gegen bar

H. Andro'sche
Buchhandlung in Prag.



[42677]

In 8 Tagen erscheint:

Eduard Blochs Theaterkatalog Nr. 125

* * * Theater-Aufführungen * * *

aller Arten.

Dieses Verzeichnis ist bestimmt, vom Sortimenter als Versendungskatalog (unter Kreuzband 3 d) benutzt zu werden, und ist unentbehrlich für jeden, der Vergnügungslitteratur zu beschaffen hat.

Firmen, die sich energisch für meinen Verlag verwenden, liefere ich diesen Katalog in grösserer Anzahl

unberechnet mit Firmaaufdruck.

Ich bitte, direkt mit mir in Verbindung zu treten.

Hochachtungsvoll

Theaterverlag Eduard Bloch,

Berlin W. 8, Leipzigerstrasse 34/I.

[42737] Für die Lieferungs- und Baudausgabe der demnächst erscheinenden

Erzählungen

zur Einführung in die

Strafgesetzkunde.

Für die Jugend und für das Volk

unter Mitwirkung juridischer Kräfte bearbeitet

von

Al. Frietinger,

Lehrer an der Wörthschule in München

suchen wir in allen Staaten Deutschlands Firmen für den Generalvertrieb.

Den Generalvertrieb beider Ausgaben für Bayern übernahm Max Kellerers Hofbuchhandlung in München.

Die Lieferungs Ausgabe umfasst 12 Lieferungen à 15 δ ord.Die Baudausgabe kostet kart. 1 \mathcal{M} 80 δ ord., Kalikoband 2 \mathcal{M} ord.

Wir verweisen nur auf nachstehende Gutachten.

München, den 24. September 1898.

Ergebenst

Seitz & Schauer.

Gutachten.

„Das Unternehmen ist vom Standpunkte der Erziehung und des Unterrichtes, aus dem Gesichtspunkte sittlicher Stärkung unserer heranwachsenden Jugend und der Wohlfahrt des Volkes zu begrüßen.

Es ist richtig, dass in „den letzten zehn Jahren eine hochgradige Zunahme in der Zahl der jugendlichen Gefangenen“ zu verzeichnen ist; aber ebenso richtig ist, dass ein erheblicher Teil der Verurteilungen aus dem Umstande hervorgeht, dass unsere jungen Leute zu ihrer explosiven Natur hin gar keine oder eine höchst unvollständige Kenntnis von der Rechtssphäre unseres Staatslebens und von den Folgen der Gesetzesverletzungen besitzen.

Wohl ist für unsere Fortbildungs- und Feiertagsschulen Geigers „Populäre Gesetzeskunde“ vorhanden; allein die ganze Anlage und Durchführung der Materie ist so schwer und zum Teil verwickelt, dass der ohnehin spröde, abstrakte Stoff der Behandlung grosse Schwierigkeiten bereitet und unsere Jugend weder erwärmt noch interessiert. Ohne Interesse ist aber jeder Unterricht auf das Ungewisse gestellt!

Die vorliegenden Bogen des erwähnten Werkes lassen erkennen, dass die Verfasser diesem wichtigen Grundsatz vorzüglich Rechnung zu tragen verstehen. Die Gesetzesstellen sind kurz, präzis und fasslich gegeben, und die beigegebenen Erzählungen, aus dem täglichen Leben geschöpft, sind geeignet, volles Verständnis zu erschliessen und auf Knaben und Mädchen dauernd einzuwirken, und das ist die Hauptsache.

Unsere in dem Fliegellalter stehende Jugend muss mitfühlen, welche Folgen Gesetzesverletzungen nach sich ziehen.

Zu wünschen ist, dass auch das Verwaltungsrecht ähnlich behandelt werden möchte.

Wird durch ein gutes neues Buch ein altes schwerfälliges Hilfsmittel für Gesetzeskunde verdrängt, so ist es ein löbliches Werk.“

gez. **J. B. Schubert,**

Oberlehrer, Landtagsabgeordneter und I. Vorstand des Bayerischen Volksschullehrer-Vereines.

Aus einem Anschreiben des Herrn Oberamtsrichters **H. Süpfle** in Heidelberg.

„Als langjähriger praktischer Kriminalist kann ich versichern, dass ich die Idee dieses belehrenden Buches für eine sehr glückliche halte. Ich kann nur wünschen, dass Ihr Vorhaben zur That werde, und dann wird der Erfolg auch nicht ausbleiben.“

Aus einem Anschreiben des Herrn Seminaroberlehrers **J. Daubler** in Aschaffenburg.

„Ich stehe solchen Unternehmungen sympathisch gegenüber. Die Form von Lesestücken ist wohl der passendste Weg zur Einführung in Details der Strafgesetzgebung rücksichtlich der Zartheit der Einführung. . . . Ein Anfang muss gemacht werden. Ich glaube, dass das Werk Gelingen verspricht und dass es sich später erweitern lässt zum Segen des Volkes.“

Gutachten des Herrn Oberlehrers **F. Lindner** an der Wörthschule in München.

„Als langjähriger Leiter einer sehr grossen Volks-, Feiertags- und Fortbildungsschule wurde ich jedes Jahr zu vielen Gutachten über die Erkenntnis der Strafbarkeit jugendlicher Gesetzesübertretungen veranlasst. Bei mindestens einem Drittel dieser den Gerichten angezeigten Uebertretungen habe ich die Ueberzeugung gewonnen, dass selbe gar nicht erfolgt sein würden, wenn die Schüler über derartige Fälle in geeigneter Weise belehrt worden wären.

Solche Belehrungen in Form schlichter, dem praktischen Leben entnommener Erzählungen zu bieten, halte ich für das vorzüglichste Mittel zur Verminderung der von jugendlichen Personen verübten Gesetzesübertretungen. Sämtliche Erzählungen sind so einfach gehalten, dass sie ohne besondere Erläuterungen sofort von allen Schülern verstanden werden können. Der von den Verfassern eingeschlagene Weg „Zuerst das Beispiel, dann die Belehrung“ ist zweifellos der richtigste und ist deshalb dem Buche eine recht grosse Verbreitung zu wünschen.“

Verlagsbuchhändler, Achtung!

[42736] Die Nummern der Wiener Wochen-
schrift „Die Zeit“ vom 24. September
und 1. Oktober d. J. werden außer der
normalen Auflage noch in je
ca. 10000 Exemplaren
an Gelehrte, Professoren, hohe Staats-
und Privatbeamte, Lehrer, Advokaten,
Ärzte, Bankiers, Industrielle etc. in
Oesterreich-Ungarn u. Deutschland
zur Versendung gelangen.

Ankündigungen für diese außer-
gewöhnlich vorteilhafte Insertionsgelegen-
heit bietenden Agitationsnummern werden
bis 22., resp. 29. September d. J. ent-
gegengenommen.

Insertionsgebühren: $\frac{1}{2}$ Seite (30/19 $\frac{1}{2}$ cm)
70 M = 40 fl., $\frac{1}{4}$ Seite 35 M = 20 fl.,
 $\frac{1}{8}$ Seite 20 M = 12 fl., $\frac{1}{16}$ Seite 10 M = 6 fl.,
 $\frac{1}{32}$ Seite 5 M = 3 fl.

Verlegern 33 $\frac{1}{3}$ % Rabatt!

„Die Zeit“ ist heute die gelesenste
und einflussreichste deutsche Revue in
Oesterreich-Ungarn.

Administration „Die Zeit“,
Wien IX/3, Günthergasse 1.
Leipzig: Otto Maier.

[42709]

S. Glogau's Antiquariat

in Hamburg, Graskeller 10
kauft zu guten Preisen

zurückges. Sortiment, Verlagsreste
sowie ganze Sortiments- u. Antiquariatslager.

[37758]

Kostenanschläge
und Proben stehen Jeder-
zeit bereitwilligst zu Diensten!

CARL MEYERS
GRAPHISCHES INSTITUT
Leipzig, Täubchenweg No. 17

empfeht sich zur raschen und muster-
giltigen Herstellung von

Drucksachen

für Handel und Gewerbe jeder Art.

Specialität:
Illustrations- und
Farbendruck!

[42219]

Zeichner,

akadem. gebildet, in jeder Technik geübt,
empfiehlt sich. Adr. P. M. C. 42219 durch d.
Geschäftsstelle d. B. & B.

Allgemeiner Deutscher Buchhandlungs-Gehilfen-Verband.

Kreis Brandenburg-Pommern.

Der Vertrauensmann des Kreises
Brandenburg-Pommern sieht sich veranlaßt,
von seinem Amte demnächst zurückzutreten.
Behufs Aufstellung eines neuen Kandi-
daten findet in Berlin

Sonnabend, den 1. Oktober d. J.,
Wilhelmstraße 92/93 (Architektenhaus)

eine Vorberatung statt, zu der alle Mitglie-
der des Kreises hierdurch eingeladen werden.
Zur Wahl selbst, die für den 15. Oktober
in Aussicht genommen ist, erfolgen besondere
Einladungen.

Berlin, 25. September 1898.

Der Vertrauensmann:
E. Große.

[41255] „Kosmos“ München.

— Kunstverlags-Anstalt. —

Neues Druckverfahren

(Skala-Tondruck)

in jeder beliebigen Farbe

für Ansichtspostkarten

nach eingesandter Photographie.

Man verlange Muster und Preisver-
zeichnis.

[42746]

Börsenblatt

im Nachabonnement, am liebsten von einer
Berliner Handlung sofort gesucht. Angeb.
unter A. W. durch Herrn Otto Klömm
in Leipzig, Seeburgstr. 44.

[42749] Buchhändler-Niederlage ist in
Leipzig, Marienstraße 19, für 200 M
Miete p. a. zu vermieten. Näh. beim Haus-
mann part.

Inhaltsverzeichnis.

Bekanntmachung. Buchhändler-Verband Kreis Norden. S. 7061. — Bekanntmachung des Vorstandes des Unterstützungs-Vereins Deutscher Buchhändler und
Buchhandlungs-Gehilfen. S. 7061. — Erklärungen Neuigkeiten des deutschen Buchhandels. S. 7061. — Verzeichnis künftig erscheinender Bücher. S. 7062. — Franz
Benjamin Auffarth. S. 7063. — Das Jubiläum der Deutschen Verlagsanstalt (vormals Eduard Hallberger) in Stuttgart. S. 7063. — Kleine Mitteilungen. S. 7065. —
Anzeigebrett. S. 7066-7096.

- | | | | | | |
|-----------------------------------|--------------------------------|-------------------------------|-------------------------------|-------------------------------|-------------------------------|
| Abicht 7072. | Dieterich in Wtt. 7086. | Hermann, B., in Le. 7099 | Loescher & Co. 7094. | Robracher 7091. | Stuhr'sche Buchh. in Brln. |
| Administration „D. Zeit“
7096. | Dienhöf 7088. | Hertz in Wtt. 7087. | Lübke & S. 7088. | Röhrscheid & C. 7091. | 7091. |
| Adermann, Th., in Brln. 7084. | Dreves in Brem. 7091. | Hiersemann 7091. | Mahlstedt 7074. | Rohberg'sche Hofb. 7087. | Szelinski 7092. |
| Alberti in Hanau 7085. | Dülfer's Berl. 7085. | Hildebrandt in Stolp 7089. | Maße in Oppeln 7087. | Rothacker 7090. | Taendler 7082. |
| Anders & S. 7091. | Eger in Dr. 7086. | Hirt & S. 7070. | Matthes in Le. 7093. | Rothner in Brln. 7092. | Troisch & S. in Brln. 7073. |
| André in Prag 7094. | Eggenberger'sche Buchh. 7091. | Hoffmann in Stu. 7067. | Mellin & Co. 7097. | Saunier in Stettin 7089. | Zwickmeyer, K., in Le. 7074. |
| Bachem 7078, 7079. | Eggimann & Cie. 7090. | Hoffketter 7093. | Meyer, G., in Le. 7096. | Schaper, W. & S., 7090, 7092. | Ullstein & Co. 7070. |
| Bahr's Buchh. in Lalle 7093. | Ehrlich in Le. 7090. | Homann in Dang. 7088. | Nichols Berl. 7085. | Scheible 7092. | Berl., Freier, in Brln. 7092. |
| Balbanus 7071. | Engelde 7090 (2). | Hornung 7091. | Rittler & S. 7092. | Schöffel 7094. | Berl. v. „Gesellschaft“ 7066. |
| Bed'sche Verlbh. in Brln. 7066. | Ersch & S. 7073. | Hübner & L. 7092. | Rosse in Ha. 7093. | Schmidt, G., in Brln. 7094. | Verlags-Anst. J. Brudmann |
| 7092. | Eule in Le.-R. 7094. | Jaeger in Meiw 7092. | Ruffe in Nordh. 7094. | Schmori & v. S. Nachf. 7092. | u. S. 7087, 7081. |
| Bender in Mannh. 7091. | Ferische 7091. | Jante in Brln. 7074. | Müller & Co. 7090. | Schneider, Jr., in Le. 7086. | Verlagsanst., Nationale, in |
| Benschmer in Mannh. 7088. | Ferber in Wies. 7090. | Invalidentant in Le. 7067. | Müller, G. W. F., in Brln. | Schnitzler in Westf. 7090. | Reg. 7068. |
| Beyer & Söhne 7092 | Fink in Ling 7091. | Jordan in Brln. 7091. | 7085. | Scholz in Brln. 7090. | Verlagsanst., Vaterländ., in |
| Bielefeld's Hofb. in Karlsru. | Fischer 7087. | Kaufmann in Stu. 7090. | Müller & Seiffert 7091. | Scholz in Brau 7089. | Brln. 7091. |
| 7091. | Fischer, S., in Brln. 7092. | Kirchbaum in Rhebdt 7093. | Reidhard in Speyer 7093. | Schönung, D., in Brln. 7091. | Stetor 7092. |
| Bloch, Ed., in Brln. 7094. | Fischer, G. Jr., in Le. 7093. | Kittler in Le. 7088. | Reumann in Magdeb. 7092 | Schönung, J., in Ldnabr. | Steweg in Quedl. 7092. |
| Bloem 7067. | Fof Buchh. G. m. b. H. 7088. | Kitz in Rav. 7074. | Opitz Nachf. 7093. | 7090. | 7093 (2). |
| Bode in W.-Schönb. 7066. | Friedländer & S. 7084, 7090. | Klemm, D., in Le. 7067. | Oertli 7067. | Schoep 7075. | Soldmar 7066, 7067, 7093. |
| Confratius-Druckerei 7071. | Friemann in Kurich 7090. | 7090, 7096. | Oettinger in Stu. 7093. | Schrader in Stolp 7088. | 7094. |
| Braun in Eschw. 7089. | Glogau, S., in Ha. 7071, 7096. | Klintermüller 7093. | „Palm“ 7094. | Sauffer in Brln. 7070. | Wagner in Innsbr. 7090. |
| Braun'sche Hofb. in Karlsru. | Gnad, G., in Brln. 7090. | Koeniger Berl. in Jett. a. W. | Parcy 7087, 7092. | Schuster & Loeffler 7069. | Weber, F. J., in Le. 7076. |
| 7093. | Göbel in Brln. 7015 (2), 7084. | 7086. | Pauli's Nachf. 7067. | Schwabe in Le. 7087. | Weiger, D., in Le. 7088. |
| Bredt, G., in Le. 7067. | Goldstein in Jett. a. W. 7089. | Korn in Brln. 7092. | Paulinus-Druckerei 7087. | Schweiger in Raden 7087. | Weiß in Grünb. 7092 (2). |
| Buchh. Polyt., in Brln. 7089. | Gracie in Le. 7087. | „Kosmos“ 7096. | Vapot 7094. | Schweiger Berl. in Stu. | vorm. Weiß'sche Anstalt in |
| 7090. | Gräjer in Wien 7085. | Kowalski 7091. | Wedel 7087. | 7083. | Qddg. 7089. |
| Buchh. d. Schweiz, Grütliber- | Graun's Berl. 7071. | Krabbe 7091. | Weri in Brln. 7089. | Seib & S. 7095. | Weikleder 7087. |
| erud 7073. | Grunow 7074. | Krüger in Anfl. 7091. | Wlahn'sche Buchh. in Brln. | Simonis-Empis 7074 | weller in Bau. 7090. |
| Buchh.-G.-Berb., W. D., 7096. | Hanemann in Rastatt 7091. | Krüger in Witt. 7093. | 7093. | Singhol 7083. | Wessel in Rost. 7093. |
| Büchling in Brln. 7087. | Harrasowiy 7088. | Kuhnt in Eschl. 7090. | Wange 7091. | Spamer in Le. 7086, 7099. | Widit, G., in Stu. 7067. |
| Bulmann-Lövy 7072. | Hartwig, W., 7092. | Künig-Voher 7088. | Wost in Kolb. 7093. | Speyer & S. 7090. | Winkler in Eschl. 7087. |
| Christiansen in Alt.-D. 7085. | Hartleben 7080. | Lang's Buchh. in Dürst. 7098. | Wuge in Brln. 7091. | Spitzgats 7087. | Winter in Dr. 7086, 7090. |
| Clausen in Turin 7089. | Hauptmann in Bonn 7074. | Lang, G., in Le. 7067. | Lutprow 7092. | Staudt 7092. | Wohlleben 7091. |
| Crag & S. 7075. | Haushalter 7076. | Lang in Rost. 7087. | Ranjsburg 7091. | Stengel & Co. 7073. | Wolter in Anfl. 7075, 7076. |
| Danner in Wtt. 7068. | Hedenhauer 7092. | Langewiesche in Rhebdt 7087. | Rathke 7077. | Stieda 7038. | 7086. |
| v. Decker's Berl. 7073. | Hegner in Wtt. 7090. | Lehmann & Wenzel 7089. | Rathke 7091. | Stiller in Rostod 7089. | v. Zahn & J. 7089. |
| Deutsche in Wien 7087. | Heilwig'sche Verlbh. 7092. | Löffler in Dr. 7088. | Reiß Nachf. 7074. | Streller 7089. | |
| Diesterweg in Jett. a. W. 7072. | Herder in Straßb. 7091. | Lohje in Wtt. 7093. | Rébat, Gebr., in Budap. 7091. | | |
| | | Lorenz & Waczel 7086. | Stimbach & S. 7090. | | |

Verantwortlicher Redakteur: Max Ebers. — Verlag: Geschäftsstelle des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler (G. Thoma & Co., Geschäftsführer). — Druck: Ramm & Seemann,
Sämtlich in Leipzig, Deutsches Buchhändlerhaus, Hospitalstraße.